



Im Königl. Schlosse zu- und abgehenden Herren wisch die Worte  
Vor der Schlossküche und Tzschirnhausergasse geföhneten. Bei  
beiden Toren, Mittags und Abends, fahren die Wagen in das  
Königl. Schloss durch das nach den Katholischen Hofkirche gelegene  
grüne Thor ein; die leeren Wagen durch das nach der Schlossküche  
gelegene Hauptthor ob, kommen dann durch das gedachte grüne  
Thor in den großen Schlosshof zurück, woselbst sie sich in den Lönen  
von den Wachen anzunehmenden Uniformen aufstellen, um zur Ab-  
fahrt abgerufen zu werden.

— Die Amtsgerichtsräthe Holm v. Dieskau und Johannes  
Friedrich Wilhelm Gränsfeld in Leipzig erhielten den  
Charakter als Oberamtsrichter.

— Die zweitwöchige Feuerwehr zu Trachenberge erhielt  
die Genehmigung aus dem Reichstheil.

— Das Erinnerungsfest für 1849 erhielten die Herren:  
Vulcanmacher Venus und Wirtschaftsbehörde Schenk in Langen-  
nau; das Minnungsfeuer für 1853 für erhielten die Herren:  
Baron Ernst Wilhelm Möhl, Dresden, Eisenbahndirektor  
August Sauer und Postmeister Friedrich Wagnig im Großherzogtum und  
Carl Wilhelm Seifert, Handmann bei der Königl. Reichshauptmann-  
schaft, Dresden. Postmeister gehörte zu denjenigen „Ausgezeichneten“.

Unter blühendem Weihnachtsbaum fand am Mittwoch  
1 Uhr die feierliche Christfeier in der Kinderbewah-  
ranstalt des Frauenvereins zu Friedensburg statt. Ihre Königl.  
Hoheit Prinzessin Mathilde wohnte in der Begleitung von  
Gräfin Vilhelmine der Herzogin. 18 Kinder wurden mit Gaben  
reicht bedacht. Für Alice, was soll ein kleines Herz eisernen  
faun, war Sorge getragen. Auch auch Rührloses wurde den  
kleinen Besuchern. Mit dem Begegnung: „Wir danken Dir, Du  
gutes. Du liebes Weihnachtskind“ schloß die Feier. Frohlockt und  
überglücklich schritt das kleine Volk nach Hause zurück.

Zu Weihnachten gelten im Volksleben der ländlichen  
Stadtwerken die am 21. und 22. Dezember gelösten Rück-  
fahrttagen zum Aufenthalt bis mit 2. Dezember. Im Verkehr  
zwischen ländlichen Stationen einerseits und denen der Direktions-  
bahnsteige Magdeburg, Erfurt, Berlin und Breslau, sowie der Thür-  
ingischen Privatbahnen und der Dahme-Udter Bahn andererseits  
gelten die drei langen Rückfahrtstage, welche am 21. Dezember ge-  
liefert werden, zur Rückfahrt bis mit 2. Dezember.

Nach eingegangenen Erfahrungen bestätigt es sich, daß  
meisten Gebäude des Leipziger Universität einen durch-  
greifenden Umbau bez. Neubau unterzogen werden sollen um das  
die daraus Bezug habenden Raum bereits ausgenutzt und vor  
Kunstausstellungen der Herren Professeur Dr. Binding und  
Professor Dr. Franz Hoffmann höheren Decke vorgesehen würden.  
Es kommen bei dem Umbau das zwischen den Ausstellung und  
Paulinum gelegene Mittelgebäude, in welchem sich jetzt die Uni-  
versitätsbibliothek befindet, sowie das Senatsgebäude und das in  
einem Erdgeschoss das Convictorium, in seinen Obergeschossen  
Vorhalle ausreichende Saal in Betracht.

Die Anmeldung von auf Grund des Invaliditäts- und  
Altersversicherungsgesetzes verpflichtungspflichtigen Personen, für  
welche nicht durch eine Betriebs- oder Immobilienabgabe die Ent-  
nahme der Beiträge erfolgt, hat bei der Ortsunteraufsicht, Kreisstraße  
15, 1., zu erfolgen unter Benutzung von Anmeldeformularen,  
welche dabei zum Prozeß von 1 Penny für das Stütz entnommen  
werden können. In diesen Personen gehörten im befindenden  
die Dienstboten. Anmeldungen werden eben vor dem Tage  
der Inspektion des Reiches, also dem 1. Januar 1851, bei der  
Ortsunteraufsicht entgegenzunehmen. Dagegen können Anmelde-  
nachrichten jeder Verbindungszeitung unverzöglich, welche bereits  
nach der Veröffentlichung des Kontrollenabmachtes vom 15. Jany  
1851 bei der Ortsunteraufsicht angemeldet sind und noch die Mit-  
gliedschaft der Dienstboten bestehen. Die Anstellung der Arbeitgeberin-  
gen, auch für die Dienstboten, hat sich im Interesse der Ver-  
sicherungen bis zum November 1850 zurückgestrichen. Die Dienst-  
boten müssen von einer öffentlichen Behörde bestätigt sein. Eine Best-  
ätigung, daß dieselben noch im Laufe dieses Monats ausgefüllt  
werden, reicht jedoch nicht.

Die Beitragsabgaben zur Alters- und Invaliditäts-  
versicherung können vom 27. Dezember ab bei den Postämtern  
aufzuladen. Von diesem Tage ab beginnt der Verkauf. Die  
Marken sind bestimmt nur durch die Postämter zu beziehen.

Nächster Sonntag werden bei den Postämtern in  
Dresden die zinnenthaler wie an den Postkantinen gebührt sein  
jedoch nur zur Auslieferung oder Abholung von Posten  
Endnu finden an demselben Tage vermehrte Bedienstungen  
im Ueber. Zur Auslieferung bez. Abholung der übrigen  
Postsendungen, z. B. Geldbriebe, Postanweisungen etc., gelten  
die üblichen Dienstunden wie an Sonn- und Feiertagen.  
Die Königl. Zoll-Ersatzexpedition für Postgüter Anno 1851 wird  
am 25., 26. und 27. Dezember die Dienstunden in den Posten  
mit dem Publikum auf die Zeit von 8-12 Uhr Vormittags aus-  
dehnen.

Ungläublich gering erscheint die Summe, die Seiten der  
Postverwaltung zu Entschädigungen, die Erfüllung der  
Post bez. und zur Deckung von Verlusten an Eigentum der Post  
und Telegraphie durch Verantwortliche. Bezeichnung n. h. w. nach  
dem Etat gefordert wird, nämlich 125.000 M. Bei den folgenden  
Werken, die durch die Post im Laufe eines Jahres, sei es in  
Form, in Geldbriebe oder Posten, befunden werden, ist die  
gleiche Summe eigentlich die öffentliche Anerkennung für die  
Treue und Zuverlässigkeit unserer diensthabenden Postbeamten.

— Die höchste allgemeine Criminalität im Königreich  
Sachsen hatten nach dem angekommenen fünfjährigen Durch-  
schnitt auf 10.000 Einwohner berechnet aufzuteilen:  
Stadt Chemnitz 151.1, Stadt Leipzig 157.3, Amtshauptmannschaft  
Dresden-Altfeld 117.1, Amtshauptmannschaft Auerbach im  
Vogtland 115.4, Amtshauptmannschaft Chemnitz 105.7, Amtshauptmannschaft  
Tettau im Vogtland 105.0, Stadt Dresden 103.9, Amtshauptmannschaft  
Tresen-Reutstadt 93.1. Die niedrigste Criminalität dagegen hatten  
nach der Amtshauptmannschaft Tippoldiswalde die drei Landkreise  
Amtshauptmannschaften Bittau 62.2, Löbau 61.8 und Na-  
menz 67.9.

Der vierjährige Gewerbeverein ist tatsächlich geschlossen,  
im Jahre 1851 und wenn in der Zeit vom 1. Mai bis 1. November  
in den Salen und Gewerbumen des Gewerbehauses eine Aus-  
stellung für Keramik (Porzellan und Glas-Industrie)  
nach Produkten, Hilfsmitteln und Rohmaterialien verbunden mit  
einer historischen Ausstellung, in verantwortlichen und kost in diesen  
Werken sich an die bewegten Industriellen Sachen gewandt, da  
es dem Gewerbeverein darum zu thun ist, der ländlichen Industrie  
in dieser Linie keine Dienste zu widmen. Man darf zu diesem an-  
gesuchten Dresden Verein das Vertrauen haben, daß er die geplante  
Ausstellung in prächtiger Weise durchführen wird, und die dem  
Verein für seinen Zweck in Gebote stehenden technischen und künst-  
lerischen Kräfte geben nicht nur für die zweckmäßige Anordnung,  
sondern auch für den Aufbau und entsprechende Präsentation der  
Gegenstände in den sicherlich schönen Räumen des Gewerbe-  
hauses reelle Garantie. Bei dieser Ausstellung sollen auch die für  
die ausgestellten Waren notwendigen Rehrohwerke mit vorgeführt  
und sonst dies möglich in, die Maschinen, es in Modellen, vorstellt  
werden. Besichtigung der historischen Ausstellung sind dem  
Verein bereits die ersten drei Tagesabenden freigegeben worden.  
Vor der 9. betragenden Gewerbeausstellung fehlten bis zum 16. d. M.  
15 Kinder.

— In der großen Brücke, der achtzig Fuß aus Neukirchen  
gemeldet wurde, und welcher die dortige Anzahl der Gebäude über-  
steigt, wohinwohl in Plauen (B.) in Höhe liegt, wird noch gemeldet:  
Ta das Feuer an Konserven, feurige Warene, se. sehr reichliche  
Nahrung sond, trifft es mit solcher Schnelligkeit um sich, daß dies  
große Etablissement in einigen Stunden ein Hauf der Glammen  
geworden war. Ohgleich die freimüthige Feuerwehr, wie auch Ab-  
teilungen der Feuerwehren von Altena und Limbach sehr schnell  
an Stelle waren, konnten sie doch bei der großen Bluth ihre  
Tätigkeit in der Hauptstadt nur auf das Wohnhaus beschränken,  
welches sie auch mit großer Anstrengung retteten. Gegen 800  
Beamte und Arbeiter sind durch diesen Brand brotlos geworden.

— Der in Einfamilienwohnungen wohnende Hermann Reuthner  
ist auf dem Wege nach dem „Wind“ erstickt aufgefunden worden.

In Folge übermäßigen Genusses von Branntwein verlor

ein junges Kind nun auch monate verdeckte Schöne das häufliche  
empfindliche Mädchen unter dem siedenden Schleier, so ist solche  
Temperatur gerade eben die rechte für die Weihnachtszeit und vor  
allen Dingen gründet, als die schlaffe, laue Witterung, die seit  
Jahren schon alle untere Winter verbrückt. Wenn die Kälte nicht  
hört wird, so kommt mir von einem kalten Winter reden, dem

leder nur das schwammige Weiß des Schnees fehlt. Draußen  
im Freien und namentlich im Gebäude wird er schmerlich bemerkt;  
wie wichtig es für die Kinder ist, das weiß ja jedermann. Einwoh-  
nertät gibt auch einen günstigen Einfluss auf den Weihnachtsver-  
brauch wurde den Mitgliedern eines hierigen mit aus freien  
Bestrebungen Spartenverein zu Thell. Tiebeln waren vollständig im  
Vereinslokal erschienen, um die im Laufe des Jahres gemachten  
Erlöse den Gewerbeverein zu übertragen. Mit neigender Ungebild-  
heit warten sie auf das Geschwinden der Vortheiterin mit der Kasse. Doch

höre geläufig vorbereitete Ausarbeitung in frischer Lust wieß heissum, Veracht. Man ordnete Boten nach der Wohnung des Vortheiterin  
auch auf Gemüts und Geist des Schlossbaus zu. Auf der Ebbe  
macht sich das Eis immer breiter, es kommen Schollen angelagert,  
von denen einzelne ziemlich die halbe Strombreite einnehmen.

— In Wien beabsichtigen die Ferdinand-Nordbahnen und die  
Nordwestbahnen nun mehr zum Frühjahr ebenfalls die Kreuzer-Sonnen-  
tarif im Personenverkehr einzuführen. Somit wird auch für die  
Verbindung zwischen Dresden und Wien eine übermäßige Erhöhung  
der Fahrpreise um einige Mark sich eintreten, obwohl die  
heutigen Preise durch die Einwirkung des ungarnischen Sonnen-  
tarifs und des Kreuzer-Sonnenstarfs der S. S. Staatsbahnen gegen  
Vorher bedeutend beruheter gezeigt sind. Von Wien nach Dresden  
wird man fünftig in dritter Klasse eines Personenzuges 11.00 Mark  
zahlen, nur 2.00 Mark mehr als von Dresden nach Berlin.

— Die höchsten Postgebühren in Ansicht liegen auf  
wieder erreicht und eine Anzahl Militärs zur Ausbildung für den  
heutigen gewaltig anwachsenden Wehrmachtsverluste in Aussicht ge-  
nommen.

— Auch auf der Elbe (bei dem ehemaligen Pontonbrücken etc.)  
wird nun fleißig gearbeitet. Bei dem Leichterstrassen auf den  
Panduren sind nun bereits 2 Männer zu Schaden gekommen,  
beide aus unerfahren benachbarten Halbeddern.

— Soeben ist im Verlage der bayerischen Albanius'schen Buch-  
druckerei ein für große Kreis sehr wichtiges Buch erschienen: „Das  
Königl. Hochzeit Mathilde“ wohnte in der Begleitung von  
Gräfin Vilhelmine der Herzogin. 18. Nov. d. J. und das Hoch-  
zeit Ausführungsverordnung vom 18. Nov. d. J. und das Hoch-  
zeitsschein aus der Vorner Wiese aus. Da aber sein ganzer  
Habitus auf einen anderen Stand schließen läßt, so glaubte man  
ihm keine Angaben nicht. Die angestellten Nachsuchen ergaben  
nun, daß man in dem Zeitgenommen einen schweren Verbrecher  
durchaus gesucht hatte, denn er war wegen Raubes bereits mit 10  
Jahren Strafbau bestraft worden und hatte die Strafe auch ver-  
brügt. Umgekehrt dieses Maels, der an seiner Person hostete, war  
es ihm gelungen, sich in der Weise von 1500 M. zu zeugen, die  
seinen Raub gehabt und welche er zur Verantwortung ausgehan-  
delt erwartete hatte. Weil er die beiden verkannt hatte, schafft er nur  
durch seine Unkenntlichkeit wieder zu verschaffen oder - es vielleicht  
auch wieder zu verbauen. Der Verbrecher ist ein 33 Jahre alter  
Siebenmeister aus Bismarck bei Altenburg. — Heute Morgen  
15 Uhr wurde von dem patrouillierenden Schuhmann, auf dem  
Windhütteweg liegend, ein Student der Jurisprudenz in be-  
fremdendem Zustand aufgefunden. Er hatte eine flüssige, stark  
blutende Wunde am Kopf. Nach Anlegung eines Rothverbandes  
wurde der junge Mann in das bayerische Krankenhaus überführt, wo  
er noch gegenwärtig beharrungslos liegt. — Weiters Morgen  
am 10. August kam von Altdorf, wo er eine längere Freiheitsstrafe verbüßt, der  
sozialdemokratische Redakteur Heinrich auf dem bayerischen Bahnhof

Wenig in einem bayerischen Bahnhof einen Bechel über 1200  
M. zu diskontieren. Welt der offensichtlich gesichtete war, veran-  
laßte der betreffende Bahnhofskommissar die Verhaftung des Fremden.

Auf dem Criminaltonnenhof gab sich betriebe anfänglich für ein  
Blauwesen aus der Vorner Wiese aus. Da aber sein ganzer  
Habitus auf einen anderen Stand schließen läßt, so glaubte man  
ihm keine Angaben nicht. Die angestellten Nachsuchen ergaben  
nun, daß man in dem Zeitgenommen einen schweren Verbrecher

durchaus gesucht hatte, doch er war wegen Raubes bereits mit 10  
Jahren Strafbau bestraft worden und hatte die Strafe auch ver-  
brügt. Umgekehrt dieses Maels, der an seiner Person hostete, war  
es ihm gelungen, sich in der Weise von 1500 M. zu zeugen, die  
seinen Raub gehabt und welche er zur Verantwortung ausgehan-  
delt erwartete hatte. Weil er die beiden verkannt hatte, schafft er nur

durch seine Unkenntlichkeit wieder zu verschaffen oder - es vielleicht  
auch wieder zu verbauen. Der Verbrecher ist ein 33 Jahre alter  
Siebenmeister aus Bismarck bei Altenburg. — Heute Morgen  
15 Uhr wurde von dem patrouillierenden Schuhmann, auf dem  
Windhütteweg liegend, ein Student der Jurisprudenz in be-  
fremdendem Zustand aufgefunden. Er hatte eine flüssige, stark  
blutende Wunde am Kopf. Nach Anlegung eines Rothverbandes  
wurde der junge Mann in das bayerische Krankenhaus überführt, wo  
er noch gegenwärtig beharrungslos liegt. — Weiters Morgen  
am 10. August kam von Altdorf, wo er eine längere Freiheitsstrafe verbüßt, der  
sozialdemokratische Redakteur Heinrich auf dem bayerischen Bahnhof

## Fortsetzung des örtlichen Theiles Seite 9.

### Tagedgeschichte.

Deutschland Reich. Fürst Bismarck hat Mittwoch Nachmittag  
1½ Stunden in Berlin verweilt. Während der Überredung legte er die  
Kabine vom Stettiner Bahnhof nach dem Bahnhof Friedensburg in  
einem Salondweller über die Ringbahn zurück und hatte auf dem  
Stettiner Bahnhof und am Schlesischen Bahnhof längerten, auf dem  
Bahnhof Friedensburg den südlichen Aufenthalt von vier Minuten.  
Überwältigten wurden die begeisterten Fahrgäste durchgebracht. Des  
Zurück kehrte um 10 Uhr seinen vorherigen Landweg verlassen.  
Seitens der Bahndirektion war ein Zug von 5 Wagen zur  
Belegung gestellt worden, der dem Königl. Stettiner Bahnen  
zugehörig war. Zuerst kam ein Wagen erster und zweiter Klasse,  
in dem Dr. Chambard mit dem Herrn des Komitees dem alten Herrn des  
Parl. Justizministers Dr. Schmitz, Ex., einen guten Zusatz  
auf das der Herr Minister die im Münchner Sitzungsschreiben  
dagegen nicht zu sehr schuldige“ Erwähnung die allgemeine  
Heiterkeit.

— In den Schülern der Vereinsküche zu Rath und  
Thiel stand am Sonntag, den 14. und Montag, den 15. d. M.  
Abend 7 Uhr eine mystisch hellenistische Aufführung (Artùs-  
Lilien und Sommer, Tidung von Gida Schanz, lour, von  
Körper und Weihnachtsfest, Tidung von Emil Stepan) von  
den Studierenden statt. Es kam von Herrn Dozent Butter  
und Herrn Lehrer Staudt gewissenhaft vorbereitet, wurde von  
leiderlich geleitet und von Herrn Lehrer Liebers fortwährend  
begleitet und bat bei den Ausführungen einen ansehnlichen Publikum  
zum Ansehen, zum Ausdrucken, zugänglich zu machen,  
die Herren Rücksicht in ihren Geschäftsräumen für heute und  
die folgenden Tage eine Ausstellung bei jedem Eintritt veran-  
staltet. Ein Beich der Ausstellung kann leicht empfohlen  
werden, da in diesem Umfang so viele luxuriöse Rücksichten  
aller Art hier noch nicht gezeigt werden sind. Die Firma hat  
bereits in Sachsen und anderen deutschen Bundesstaaten mehrfach  
Vorlese über Weihnachtsfeste auf dem Spezialitätengebiete von  
üblichen Rücksichten gegeben.

— In dem Schuhhaus der Vereinsküche zu Rath und  
Thiel stand am Sonntag, den 14. und Montag, den 15. d. M.  
Abend 7 Uhr eine mystisch hellenistische Aufführung (Artùs-  
Lilien und Sommer, Tidung von Gida Schanz, lour, von  
Körper und Sommer, Tidung von Emil Stepan) von  
den Studierenden statt. Es kam von Herrn Dozent Butter  
und Herrn Lehrer Staudt gewissenhaft vorbereitet, wurde von  
leiderlich geleitet und von Herrn Lehrer Liebers fortwährend  
begleitet und bat bei den Ausführungen einen ansehnlichen Publikum  
zum Ansehen, zum Ausdrucken, zugänglich zu machen,  
die Herren Rücksicht in ihren Geschäftsräumen für heute und  
die folgenden Tage eine Ausstellung bei jedem Eintritt veran-  
staltet. Ein Beich der Ausstellung kann leicht empfohlen  
werden, da in diesem Umfang so viele luxuriöse Rücksichten  
aller Art hier noch nicht gezeigt werden sind. Die Firma hat  
bereits in Sachsen und anderen deutschen Bundesstaaten mehrfach  
Vorlese über Weihnachtsfeste auf dem Spezialitätengebiete von  
üblichen Rücksichten gegeben.

— Am 16. d. M. wurde in Glashoff's Restaurant von den  
hier lebenden drei Hochwirten: „Verein Tresone Adde“, „Deutsche  
Kellnerverein Savona“ und „Deutsche Kellnerbund“ Dresden des  
Deutschen Kellnerbundes eine gemeinsame Weihnachtsfeier abge-  
halten, um sich über die Stellungen an zu den öffentlichen Ga-  
stwirtschaften zu einigen und bald in einigen Tagen auf  
Leistung und Qualität der Gastwirte zu unterscheiden. Der  
Gastwirt mit einer Plakette bedeckt war, denkt herlich die  
die ihm dargebrachte Ovation. Unter einem Jubel verließ der  
Zug den Bahnhof. Auch an den Ausstellungen, an welchen der  
Zug hielt, wurde der Aussteller sehr begüßt. Zur dem Stettiner Bah-  
nhof in Berlin sammelte sich schon kurz nach 5 Uhr eine zahlreiche  
Menge. Eine der ersten, der erzielten, war Prof. Schmitz, der Sohn eines  
bekannten Juristen, amtierend, der während der Regierung seines Vaters  
als Schuhmann genannt wurde, und mit der Bismarck'sche  
Familie sehr gut bekannt war. Auch der Königl. Stettiner Bahnhof  
wurde von einer großen Menschenmenge besucht, aus deren  
Mitte einige junge Männer auf dem am Hinteren erscheinenden  
Platz platziert, um ihnen lustige Blumen zu widmen. Der Königl.  
Zug mit einer Plakette bedeckt war, denkt herlich die  
die ihm dargebrachte Ovation. Unter einem Jubel verließ der  
Zug den Bahnhof. Auch an den Ausstellungen, an welchen der  
Zug hielt, wurde der Aussteller sehr begüßt. Zur dem Stettiner Bah-  
nhof in Berlin sammelte sich schon kurz nach 5 Uhr eine zahlreiche  
Menge. Eine der ersten, der erzielten, war Prof. Schmitz, der Sohn eines  
bekannten Juristen, amtierend, der während der Regierung seines Vaters  
als Schuhmann genannt wurde, und mit der Bismarck'sche  
Familie sehr gut bekannt war. Auch der Königl. Stettiner Bahnhof  
wurde von einer großen Menschenmenge besucht, aus deren  
Mitte einige junge Männer auf dem am Hinteren erscheinenden  
Platz platziert, um ihnen lustige Blumen zu widmen. Der Königl.  
Zug mit einer Plakette bedeckt war, denkt herlich die  
die ihm dargebrachte Ovation. Unter einem Jubel verließ der  
Zug den Bahnhof. Auch an den Ausstellungen, an welchen der  
Zug hielt, wurde der Aussteller sehr begüßt. Zur dem Stettiner Bah-  
nhof in Berlin sammelte sich schon kurz nach 5 Uhr eine zahlreiche  
Menge. Eine der ersten, der erzielten, war Prof. Schmitz, der Sohn eines  
bekannten Juristen, amtierend, der während der Regierung seines Vaters  
als Schuhmann genannt wurde, und mit der Bismarck'sche  
Familie sehr gut bekannt war. Auch der Königl. Stettiner Bahnhof  
wurde von einer großen Menschenmenge besucht, aus deren  
Mitte einige junge Männer auf dem am Hinteren erscheinenden  
Platz platziert, um ihnen lustige Blumen zu widmen. Der Königl.  
Zug mit einer Plakette bedeckt war, denkt herlich die  
die ihm dargebrachte Ovation. Unter einem Jubel verließ der  
Zug den Bahnhof. Auch an den Ausstellungen, an welchen der  
Zug hielt, wurde der Aussteller sehr begüßt. Zur dem Stettiner Bah-  
nhof in Berlin sammelte sich schon kurz nach 5 Uhr eine zahlreiche  
Menge. Eine der ersten, der erzielten, war Prof. Schmitz, der Sohn eines  
bekannten Juristen, amtierend, der während der Regierung seines Vaters  
als Schuhmann genannt wurde, und mit der Bismarck'sche  
Familie sehr gut bekannt war. Auch der Königl. Stettiner Bahnhof  
wurde von einer großen Menschenmenge besucht, aus deren  
Mitte einige junge Männer auf dem am Hinteren erscheinenden  
Platz platziert, um ihnen lustige Blumen zu widmen. Der Königl.  
Zug mit einer Plakette bedeckt war, denkt herlich die  
die ihm dargebrachte Ovation. Unter einem Jubel verließ der  
Zug





# Geschäft

In bester Lage (Landwirthschaftl. Produkte) mit nachweislich sehr gutem Umsatz ist besonderer Verhältnisse halber  
**bald zu verkaufen.**

Sur Uebernahme stellt wollt. Adr. unter E. S. 918 im "Invalidenhant" Dresden.

## Ein nur rentables Produktengeschäft

In gut. Lage v. Neubauten, mit gros. Warenlager, für 1200 M. zu verkaufen. Ruh. Hofobdachstr. Nr. 1. Kostenre. zu erf. v. Rabitich.

## Sichere Existenz!

Ein flottes Colonialwarengeschäft, verb. mit Weinhandlung, wegen Krankheit v. M. 2500 zu verkaufen. Warenvorrath circa M. 4000. Uebernahme beliebig. Off. erb. unter E. P. 916 im "Invalidenhant" Dresden.

## Kohlen-Geschäft

In Dresden-Reusa, flott gebend, ohne Konkurrenz, mit Vorrathen u. Inventar sottil, für 800 M. zu verkaufen. Klein & Co., Bahnsq. 2. 1.

## Verkäuflich!

4 Produkte-Wiedhöfe zum Preis von 700-1800 M.  
1 Flaschenbier-Geschäft, Preisgewinn v. Jahr ca. 4000 M.  
1 Central-Bücherhandlung, ca. 150 M. täglicher Umsatz.  
1 Fabrikations-Geschäft von Brannwien-Gerzen. Führer sofort bei Schubert & Stenger, Dresden, Holzmarktstraße 107.

## Wirthsleute,

ächtig im Fach, haben eine Restauration, Hotel oder Gasthof zu kaufen, wenn nicht zu hohe Anzahlung, zu kaufen. Gezählte Dörfer unter W. G. 135 erhält. Exp. d. Bl. gr. Klostergr. 5. Mit einem Anglaßplatz an der Ecke in ein gutes Restaurationsgeschäft weichen plötzlichen Todesfalls zu verkaufen. Preis 1800 M. Nach Jahr. 60 M. Ruh. Siegerstraße Nr. 26. 2. Weinen.

## Gelegenheitskauf.

Ein neuer Herrenreisels ist billig zu verkaufen Schumannstraße Nr. 29, part. rechts.

**P**feßbuch am Montag verloren. Abi. geg. Bel. Birnaustraße 24, III. d. Büste.

**G**utgehaltenes Ladeninventar, Comptoir-einrichtung, Geschäftseinrichtungen zu verkaufen durch H. A. Dr. Lehmann, Altenmarkt 9. Zu beobachten Schiebstraße 6. Laden Kleining Koch. und Renegasse 21. I.

**S**t. Stockelsdorff (4 Mon.), 1. Tochter u. Kärtner, welche u. auch schwarze Seide. Zustand. (Al. Rose) Bill. zu Berlin. Schiebstraße 21, 5. Kanarienhahn, gut. Schl. 42 M. 10 Pf. zu verl. Montag. 2. 1.

Berschiedene Sorten.

**Weihnachtsäpfel** sind zu verkaufen. Stiegenstraße 5, von Nachmittags 1 Uhr an.

**Weichsel-** Torte - Käse, bzw. n. lang, nur edt. billig im Rechteckergeschäft von Oscar Klopfer, Wallstraße 3. Weisenbach.

**1 Hubestuhl**, ein hübsches Sofa, Platz. u. Bettst. neu bill. in verl. Marienstr. 25, v. Schlesche 10. Komfortable Bettstelle. Matratze billig zu verkaufen. Bahnhofsweg 29. 1.

Eis. Oefen mit Zusch. F. Bernh. Lange Amalienstraße.

## Pianino,

Ruhbaum, feiner Ausstattung, guter Ton, in best. billig zu verl. II. Blauenstrasse 48, 11. Wer fertigt **Stroh-Geflecht?** Ges. off. in die Exp. d. Bl. unter V. J. 928.

## Christbaum-Confect

Selbmann, Grenadierstr. 5.

Unter den Linden, alte Poststraße 10  
billig Schlossgasse 10

## Pianino für 275 Mk.

zu verkaufen Galeriestr. 9, 3.

**A**nschl. Moos, 11. Garten, unt. d. Weinhofbau, auch schön. Topographie, bei C. G. Adam, Tippsoldiwalderplatz Nr. 1, 2.

Als schönes Weihnachtspräsenz empf. zu billigen Preisen.

**H. Harzer**

**Ganarienbähne**

**A. Richter.**

**II. Blauenstrasse 10, 2.**

## Bücher.

Götter. Sammlung spottbillig (100 M.) zu verkaufen. Adressen von Prof. erd. und N. A. 910 im "Invalidenhant" Dresden.

**Werner's Verlos.** neueste Ausgabe, billig zu verkaufen. Stiegenstraße 28, vor.

## 1 Wiegepferd,

größeres in Naturfell, 1 Pferdestall

für Kinder als Weihnachtsgeschenk billig zu verkaufen. Böhmischesdorf 43, vor. rechts.

**Ein**

**Mahagoni-Sopha**

und eine gute Zither sind umständig, aber sehr billig zu verkaufen. Matzidenstraße 18, pt. L. 1. gotik. Stil mit Thurm billig zu verkaufen. Piechen, Ottstraße Nr. 41, 3. Et. links.

**Winter-Ueberzieher,**

neu. getrag. billig zu verkaufen. F. Jacob, Galeriestraße 28, 1. Ecke Jägerhof.

1 gut erhalten. **Sopha** zu verkaufen. Wiednerstraße 28, 2. Gout.

**Gelegenheitskauf.**

Hochfeines Knaben-Rover, 1 Star - Zweirad spottbillig zu verkaufen. Wiednerstraße 28, pt. 1.

**G**in einer Frauensitz 1. 14 M. zu verkaufen. A. erd. d. Fr. Schmidt, Bahnhofsweg 38, pt.

**Harzer Ganarienbähne**

billig zu verkaufen. Wiednerstraße 13, 4. Et.

**Bethlehems Stern,**

Stadt 20. Wiednerstraße 11, 11. v. Holbeinstraße 46.

**E. Scheunploug.** Mechaniker.

Groß. Wiegepferd u. 1. 15. Voppe b.

**G**ut verkaufen. Canaigasse 22, 1.

**Puppenverkauf** in billig get.

Johannesstraße 11, 4.

**Ein großer Pelz**

zu verkaufen. Josephinstraße 15, 1.

**2 Hubestühle**

billig Romig-Johannstr. 7, 3. Et.

**Kleider.**

Einige fast neue, hunderteine Kleider billig zu verkaufen.

**Böhmischesestr.** 43 pt. r.

**Plüschi-Garnitur,**

sche schön, neu, solide Arb.

billig zu verl. Mariastr. 26, part.

**Naps-Flügel,**

wie mehrere neue

**Auss.-Pianinos,**

auch hoher edw. von Blaßre. und Cottone - Orgeln, außerordentlich gut, verlautet oder verlebt. Attentatstraße 11, Weinrich.

**Singer-Nähmasch.** hochwertig, zweite geb., mit. Orient. bill.

zu verkaufen. Am Schiebhausen 7, 1.

**Schöpjensteich,**

**Schöpjensteich,**

jung und frisch.

1 Wund 50 Pf.

**Friedrichstädter**

**Geflügelhalle**

2 Bahnhofstraße 2.

Einf. u. gef. zu Zeit. Gießenchen, billig Schreibberg. 15. pt.

Idekt. u. gef. zu Zeit. Gießenchen, billig Schreibberg. 15. pt.

**A. Müller, Fröbelhaus,**

König-Johannstraße. Ecke gr.

Schreinstraße 1, empfehl.

**Gesellschafts-Spiele**

für Gross u. Klein in unerreichter Auswahl.

**Kinderwagen-Höfchen**

König-Brückstraße 75, Zwingerstraße 8.

Hotel zu den Bahnhöfen geschlossen.

Noack's Gasthaus,

Talstraße 5.

Döbelnerweinleisteich, 1. Wund 92 Pf.

Völkelseich, 1. Wund 70 Pf.

Schwindeich, 1. Wund 90 Pf.

Döbelner Blatt- u. Leberwurst 60 Pf.

**8 Weittenerstraße 8.**

**Großes**

**Bürgerliches**

**Gasthaus**

**Zu Bleibe**

**Trompeter**

**st. 11.**

**DRESDEN**

Prima Betten.

Zimmer von 1 Mark an.

**Ernst Marcus.**

Restaurant

**Schlossstr. 15.**

**Bienenkorb.**

**Restaurant**

**Wittigstraße 3.**

**PRIVAT**

**REBSPRECHUNGEN**

**PRIVATE**

**Unter Mittagessen Herr**

**Braumeister**

**L. Meißner**

ist verschieden.

**Die Beerdigung findet Freitag den 19. Dec. 1800.**

Abends 1/2 Uhr.

**Zweiter**

**Aufführungs-Abend**

im Saale des

**Gewerbehause.**

Der Zugang findet sowohl von der Ostra-Allee, wie von der Gerberstraße statt.

**Eintrittskarten können nicht mehr ausgegeben werden.**

**Deutscher Juvalideverein**

**„König Albert“.**

Sonntags den 20. December,

Abends 8 Uhr, gesell. Zusammen-

fassung und Auszählung der Weih-

nachtsparlaße. Am See Nr. 2.

Um recht zahlreich. Eintritt

bitte unter **D. V.**

**AV.** Allgemein-

**Nusker-**

**Verein**

in Dresden.

Am 16. d. M. verschieden plausi-

chlich mitten in einem Verein unter

**Vereinslokal Holleinplatz**

niederzulegen.

**M. G. 21.** So i. ich bat,

man gibt mir keinen Brief! —

**600.** Richtig. Wieder kommt

du Brief m. keiner Ans. Ich schicke nicht. Herzl. Bl. 1. 600.

<b



# Kopfhüllen

in Wolle und Chenille.

in den feindlichsten Formen, empfehlen als passendes

Festgeschenk  
zu ganz bedeckend herabgesetzten Preisen  
**Grünwald & Kozminski,**

Marienstraße 5, Dresden-A., Antonysplatz 5.  
**Specialität: Wollwaren.**

## Neueste Cravatten Julius Kaiser, 13 Pragerstraße 13.

Das Magazin „Zum Pfau“ des Robert Gaideczka, Rütscher, Frauenstraße 8, empfiehlt

### Herren-Pelze

in vorzüglicher Qualität zu den bekanntesten billigen, aber festen Preisen. Das Magazin arbeitet keine Pelzüberzüge größer als 100 cm. Durch die Eleganz des Schnittes auszeichneten und allgemein gefallen. — Nur gut passende Pelze werden abgeliefert. — Der Stadtteil ist nicht schwerer als ein starker Wintermantel. Zu Auttern und Schören werden grundsätzlich nur gehobne Felle verwendet und hält das Magazin großes Lager in allen Beliebtheiten, wie: über, virginische Otter, Nerze, Sable, Kaninchensäule, über, etc. — Die Lieferungen werden aus Prima-Wollstoffen, welche in verschiedenen Farben am Lager sind. — Jagd-Jacken mit Käppchen, Trichter und Hohlkopf vorrätig, Schafstöcke, Kaninchen, Chinchillapelze mit diversen Auttern und schwärztem oder grauem Bezug sind vorrätig, resp. werden nach Maß getestzt. — Der im Magazin gratis zu habende illustrierte Katalog bringt das Beste.

## Pelze

### Gänse, Gänse.

**Prima Hafermast-Gänse,**  
60 Pfennige pro Pfund.  
Einzel-Verkauf zu Engros-Preisen.  
**Nur 60 Pf. pro Pfand,**  
täglich zweimal frisch eintreffend.  
Bei Weitem billiger als jede Concurrenz.  
**Ungarische Geflügelhandlung**  
Sophienstraße 2—3, direkt am Postplatz.

## Russische Handlung,

32 Leipzigerstraße 32,  
Telephon 1489 Telephon 1489

empfiehlt prachtvollen grauen mildgeschälten

**Astrachan-Caviar,**  
reine Ware, ausgezeichnet in Qualität, Pfnd 7½ Mark,  
in 1½, 2, 3, 4, 5, 6½, 7½ Mark.

**Press-Caviar,** erste Qualität, Pfnd. 5 Mark.

Aromatische hochreine

**Carawanen-Thees**  
von Popoff, Matrosskoff etc., in Originalpackungen von 1½ Pfnd.  
pro Pfund 3, 4, 5, 6½, 7½ Mark.

Die Thes werden in separaten Sammen gelagert.

**Marmeladen, Fruchtpasten, gefüllte Caramellen, russ. Drops,**

die besten Fabrikate aus den Fabriken Abrikosoff, Loubin, Berlin, Prinzessin Oldenburgs Hof.

**Echte russ. Cigaretten** von Bogdanoff, Novgorod, Samtschi und Mangubi, Schapjoch, Schapschitschoff etc. Kosten 20 Pf. bis 50 Pf.

**Feinste Reval-Kilos** Glas 10 Pf. Ton zu 2n. 3½ Pf.

**Russ. Rinds-Zungen,**

gepökelt sowie feine geräucherte, Stück 2—3½ Mark.

**Wildgeflügel, als Birk-, Hosen-, Schneehühner.**

**Gefrorene Wolga-Fische.**

Berühmte Moskauer Glycerin-Seife,

in den höchsten Kreisen mit großem Beifall aufgenommen, Karton zu 3 u. 6 Stück mit hübschen russ. Stickmustern M. 1,75 u. 3,50.

Die Seife bildet ein nobles Geschenk.

**Christbaumkerzen** in weiß u. rosa, 20 u. 30 Stück auf 1 Pfnd. allerbestes Stearin, sehr parfümiert und hell brennend, nicht tropfend. Pfnd 75 Pf.

Meine Wachslichte, beste Sorte, in drei Stärken.

**Unvergleichlich für jede Familie!**  
Oscar Baumann's aromatische

**Eibischwurzel-Seife,**

a St. 20 u. 40 Pf. 3 St. 50 Pf. u. 1 Ml. als kleine Toilette-

seifen empfiehlt ganz besonders: Weichelseife, Maglōf-  
chenseife, Holzengelcerseife, Reichmehlseife, Mandel-  
fleischseife, Überzuckerseife, Kristallseife, Eau de  
Cologne-Seife, Gold-Creamseife, Alumimilchseife,  
Honigseife, Mandelseife, Waschseife, Wundseife,  
Garn's Glycerinseife, Paul's Glycerinseife, Pear-  
Soap, Talcusseife, Blechfahamseife, Glycerin-  
abfallseife, Glycerinseife, Tanninseife und hundert  
andere Sorten, a St. von 20 Pf. bis 3 Ml. 1½ Pfnd. zum  
Durchdruckpreis.

Oscar Baumann, Frauenstraße 3.

**Pianino,** schön im Ton, gut erhalten, für  
80 Pfnd zu verkaufen. Jasd.  
weg 3, part.

**Schwarzer Spitzhund,**  
ff. weißes Exemplar, 1½ Jahr alt,  
zu verkaufen Kaiserstraße Nr. 1,  
Hinterhaus part.

**Eine Dogge,**

geschnitten, Pracht-Exemplar, billig  
zu verkaufen Amalienstr. 13, im  
Garderoben-Geschäft.

**Handwagen,**

gebräucht, leichtgewichtig, zu kaufen  
gekauft Fabrikstraße 8. II. 1.

### Bekanntmachung.

Am Sonntag vor Weihnachten, den 21. December, werden bei den Postanstalten in Dresden die Annahmehäuser wie an den Wochentagen größtenteils sein.

Die Königl. Post-Expedition für Postgut (Amalienstraße 7) wird am 25., 26. und 28. December die Dienststunden für den Vertrieb mit dem Publikum auf die Zeit von 8—12 Uhr freihaben ausdehnen.

Dresden, am 16. December 1890.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor

Halle.

Montag den 22. Dezember dieses Jahres

sollen an der Linie Leipzig-Dresden:

a) Vormittags 9/10 Uhr von dem bei St. Nr. 903 links in der Straße austretenden Radholze 23 links je 20—30 cm. in der Mitte darunter, zu Radholz vermeidbare Blätter und Eichenbäume;

b) Vormittags von 9/11 Uhr an ein Theil des zwischen St. Nr. 912 und 925 links und rechts in den alten Teichen und Gräben — vor dem Oberen Tunnel — austretenden Holzes, welches weitweite als Radholz verwendbar ist, jenseit

c) Nachmittags 1/2 Uhr von dem bei St. Nr. 922 links in der Weißbühl ausstehenden Radholze 11 Stück Steinen an Ort und Stelle auf dem Stocke meistbietend unter den vor der Besiedelung bestaunten Gebinden gegen Baugelang versteigert werden.

Wegen vorheriger Besichtigung der unter a benannten Holzer wird Herr Baumwirt Schiltbach in Briesen und betrieber der unter b und c benannten Herr Baumwirt Leonhardt in Niederau auf Anfangs Auktionsstunde, auch können die Versteigerungsbedingungen dagebst eingesehen werden.

Dresden-Reußstadt, am 16. December 1890.

Königliches Abtheilungs-Ingenieur-Bureau II.

### Torfmoor-Verpachtung.

Das der Stadtgemeinde Sebastianenberg im böhm. Erzgeb.

gehörige, an der Eisenbahnlinie der Romantik-Chemnitz gelegene Hochmoor mit mächtiger Schicht gelben, leichten, zur Stein geäußerten Moostorfen, wie zur pachtweisen industriellen Ausbeutung an den Meistbietenden vergeben.

Rechtfertigung wollen sie mit einer Caution von 1000 M. ü. M. belegen. Thiere bis spätestens den 31. December 1890.

Vormittags 10 Uhr bei dem gefestigten Aukt. einbringend und erhalten, daß sie die Bedingnisse kennen und sich denbeln unterscheiden. Die Bedingnisse können während der Auktionsstunden dagebst eingesehen werden.

Dresden-Reußstadt, am 16. December 1890.

Der Bürgermeister: Gross.

Cognac „Perroquet & Co.“

Marke „Ein Stern“ per Flasche von 12 ganzen Gläsern M. 21.  
„Drei Stern“ 12 30.  
franz. in ganz Deutschland g. Nach. ob. noch. Einend. des Vertrages,  
auch einzelne Gläsern im Preis b. G. A. Schmidt, Altenmarkt, Mainz.

12 Fl. echt Münchner Hackerbräu Mk. 2.16.

12 Fl. echt Engl. Porter Mk. 4.80

empfiehlt die Bierhandlung  
von Gustav Felix, Reichstraße 2.

Haarleidende!

Alle, welche mit diesem Nebel

behafet sind, sollten nicht ver-

lassen, sich schleunigst an den

Unterschreiber zu wenden. Per-

sonal 1000 M. Demjenigen, der

nach Beobachtung hier nicht geheilt

ist! Zahlreiche Dokumente.

Brospese gratis u. franco.

F. Kiko, Herford I. W.

Zu kaufen gesucht

eine kleine weiße Käse.

Adresse abzugeben. Wohl-

gelegenheit 13. Tischlermeistert.

S. & W.

Brüder Norderneyer

Schellfisch

à Pfund 25 Pf.

Großhändler

und Export Güterhändler. 5.

S. & W.

Brüder Norderneyer

Schellfisch

à Pfund 25 Pf.

Großhändler

und Export Güterhändler. 5.

S. & W.

Brüder Norderneyer

Schellfisch

à Pfund 25 Pf.

Großhändler

und Export Güterhändler. 5.

S. & W.

Brüder Norderneyer

Schellfisch

à Pfund 25 Pf.

Großhändler

und Export Güterhändler. 5.

S. & W.

Brüder Norderneyer

Schellfisch

à Pfund 25 Pf.

Großhändler

und Export Güterhändler. 5.

S. & W.

Brüder Norderneyer

Schellfisch

à Pfund 25 Pf.

Großhändler

und Export Güterhändler. 5.

S. & W.

Brüder Norderneyer

Schellfisch

à Pfund 25 Pf.

Großhändler

und Export Güterhändler. 5.

S. & W.

Brüder Norderneyer

Schellfisch

à Pfund 25 Pf.

Großhändler

und Export Güterhändler. 5.

S. & W.

Brüder Norderneyer

Schellfisch

à Pfund 25 Pf.

Großhändler

und Export Güterhändler. 5.

S. & W.

Brüder Norderneyer

Schellfisch

à Pfund 25 Pf.

Groß



# Sächsische Bankgesellschaft.

Leipzig 1. Mai Nr. 14. Dresden-Alstadt: Wasserstrasse No. 4.  
Wechselstube Dresden-Nord: Am Markt, grosse Klostergasse No. 12.

# Quellmalz & Adler.

## Verteiltes und Sächsisches.

— Weihnachtsmarkt. Nicht geschmackvollen Neuhäusern in großer Auswahl begegnet man in den Konfektions- und Manufakturwarengeschäften von Kästner und Köbler, Marienstraße. Der Ruf dieser beiden Handlung, die auch in Tüchern und Decken vieles Neue aus der Stadt bringt, ist ein weitgehender. Alle Waren, die bei soulanter, prompter Bedienung verbreitet werden, sind von vorzüglichster Qualität und beweisen, daß in Sonderheit zur Weihnachtszeit die saubersten, überflüssig gewordenen Geschäftsräume mit Belebung von Stadt und Land ausgenutzt werden. — Unter Bäumen versteckt, und zurückgezogen in den Vorgärten der Marienstraße findet der liebende Gaule ein Geheimnis für die praktische Haushaltung, verbunden in der Marienstraße Patent-Wollschmiede, die sich in Sachen bereits einer großen Anerkennung erfreut. Die Firma G. Trojisch, Marienstraße 22, führt diese leicht handliche, die Wäsche ungemein schwere Wolltücher in 3 Größen sowohl für den kleinen Haushalt wie für Hotels und Institutionen. Über die sonstige Verarbeitung dieser Wollschmiede besteht sich Herr Trojisch aus viele Zeugnisse und Referenzen, die insgesamt bestätigen, daß Zeit, Kosten, Seite export werden, und die Wäsche keine Gewebefehler hinterlässt. — Das Tuchgeschäft von R. Hermann, Waisenhausstraße 20, feiert sowohl bei hessischen als bei größten Ausprägungen Vorsprung und bietet zu Preisgleichheit sehr gelegnete fertige Morgen-, Dusch- und Jagd-Juppen von 8 Ml. an. Jagd-, Kleine- und Regen-Paletois, Hosenanzüge, Havelock, Jagdhandschuhe, Handschuhe, Engl. Westhosenleider, besser Güte, alles in apartem nicht in jedem Schaukasten wieder zu findenden Stoffen und Tuchdrucken. Hier finden wir auch die jetzt sehr beliebten guiten getuppten Sammetmanchester-Juppen, welche die Firma R. Hermann, eigens nach ihrer Angabe in England fertigen läßt; ferner als neuangefangen: Engl. Kleine-Juppen, Blaudruck und Leinen, Aufzucker-Schokoladen und Chabauden in den Vereinigten Staaten.

— Wie in den Vorjahren weist das Bernhard-Geschäft von Lederschuhwerk mit Holzholzen, das eine Spezialität der bekannten Oberlausitzwarenhandlung von C. v. Bischel, Seestraße, bildet, zahlreiche Reihen auf. Lederschuhe mit Holzholzen sind ein bewährtes Mittel, die Rühe gegen Räte und zugleich gegen Röste zu schützen. Für Schuhläder, die mit nassen Stoffen oft Stundenlang röhren müssen, sind diese Schuhe ein wahres Segen, denn sie verhindern Entzündungen und deren oft unvermeidbar traumatische Folgen. Die von Herrn Bischel eingeführten, zum Theil gehörlig geschätzten Fabrikate zeichnen sich durch gute Qualität, hauptsächlich Arbeit, vor Allem aber durch Eleganz und Vorwissen aus. — Sicher aber will's Wandler gern mit hölzern und dabei geschmackvollen Modelstücken beschaffen, aber die großen Firmen passen doch nicht so recht für seinen Geschäftsbetrieb. Da sei an den Möbelhändler und Lackier Ad. Schiefer, II. Blauenseegasse Nr. 6, hingewiesen, der eine große Auswahl präsentiert, niedrigerer Preis für den feinbürgigen Kunden bietet und war restl. billig. — Kleines Feld zu Einsäufen für den Weihnachtsschmuck bietet das seit langen Jahren bekannte und stark frequentierte Geschäft von Wirth & Sohn, große Blauenseegasse 31, welches in Verbindung mit seiner eigenen Fabrikation Artikel aller Bekleidungsmittheil (es gehen alljährlich davon große Mengen nach auswärtige) und seinem hervorragenden Vertrieb und Versandgeschäft, wie seinen Verträgen in jenen Zeitungen und Papiermappen, Kinderbildbüchern u. s. w. bei stets wohl civilen Preisen mir das Neueste und Beste in allem Einschlägigen zum Besten bringt. — Marzipan, Zuckerwerk und Chocolade, diese Hauptsorten für den Weihnachtsschmuck und überhaupt die Weihnachtszeit, kann man in dem Geschäft von Carl Brunnen, Marienstraße Nr. 19, in allen Formen und Arten, darunter in wobei ebenfalls tüchtlichen Gestaltungen in reicher Auswahl haben und zwar frisch und doppelt schmackhaft, denn man erhält da, was Marzipan und Zuckerwerk (z. B. für den Christbaum) anlangt, eigentlich selbstgefertigt. — Wer um ein elegantes Weihnachtsgeschenk in Verlegenheit ist, dem sei ein Besuch des Spezialgeschäfts für Wallstraße von J. Körtinger, Gewerbeschulstraße 7, empfohlen. Die dort in den verschiedensten Mustern gefertigten leibhaftigen Süßigkeitssorten werden in ihre geschmackvollen Ausführung gewiß Aeden erscheinen, zumal dieselben durch Erhaltung frischer und frischer Luft im Zimmers überaus gehandhabt werden. Auch bietet das große Lager von Gastronomieherren und manchem Anderem Gelegenheit zu passenden Weihnachtseinkäufen. — Als ein passendes Weihnachtsgeschenk ist das Weihnachtspaket, in eingeschlossenen Kästchen verpackt, zu empfehlen. Die Firma Joseph Körtinger, Königlicher Wettinstraße 2, hat eine große Auswahl dieser reizenden Neuhäuser aufzutragen. Auch findet man dort ein reichhaltiges Sortiment Neujahrs-Gratulationsplatten vom einfachsten bis zum feinsten Grade. — Wer in der engenbaren Lage ist, Geld auf die hohe Kante zu legen, wird dies am liebsten in einer diebstechenden, ehemaligen Ketten, wie sie Schlossmeister Oskar Knauth, Neumarkt 7, eben prachtvoll als elegant liefern. Für kleinere Geschäftssachen und Private sind die Ananashäuser Reissfesten ganz vortheilich und jedenfalls wundervolle Geschenke. Selbstverständlich lassen sich darin auch Gold- und Silberklammbücher sicher annehmen. — Einem Korb für zu holen, gehört nicht gerade zu den Annehmlichkeiten des Lebens. Man geht sicherlich genauso aus dem Wege. Wenn es nun aber doch Situationen gibt, in denen man selbst auf die Gefahr hin, einen Korb zu erhalten, auf sein Ziel losstürzen muß, so holt man sich die barfußlosten Körbe doch sicher bei Theodore Reimann, Königliche Straße 2, in der Fabrik seiner Korbwebel und Portebrauen. Man findet hier als Spezialität einen Korb für Salon und Hausbau, jener Garten- und Verandamöbel für den venusischen Raum, Blumenkörbe, Blumenländer aus Rohr, Weben, Stoff u. s. w. und dergl. Korbartikel mehr in einer Anzahl, wie sie selbst das künstlerische Geschick nicht ausgestellt haben kann. — Die Korbfabrik, Papier- und Pappwarenhandlung von Paul Grafe, Brüderstraße 31, erfüllt sich trotz des denkbaren Anfangs des geschäftlichen Juwels. Spezialitäten sind Photographe-Alben, Portemonnaies, Cigaretten-Taschen, alles Lederwaren, sowie kleine Papier-Konfektion und größte Auswahl in Glücksspielkarten für alle Gelegenheiten.

— Mit der Weihnachtszeit ist auch die Pianoforten gesammelt, oder vielmehr, sie geht jener voraus. Nichts behaglicher, als dalem, wenn draußen die Jäger wüheln, am Familientisch zu sitzen und mit den Kindern ein Glas zugeschossenes Bier zu schlürfen. Unsere Welt ist viel zu raschlebig und ungebürtig, um sich noch mit der sozialen Zubereitung des Bierches, etwa nach dem Schiller'schen Recepte von den 4 Elementen, lange aufzuhalten. Worauf hat man jetzt die trüffeligen Bier und Bierseifen? Unter diesen behaupten seit vielen Jahren in unveränderlichem Ansehen die Pianoforten von Otto Sonnach, Bierberg, seiner Klavente, ihren Verderbtag. Sie sind in allen hiesigen Weinhandlungen und Drogerie-Wäschern zu haben. Es genügt ein deutscher großer Zusatz heimischen Wassers, um aus einem aromatisch duftenden wohltemperierten Bierisch bevorzugt, der wird zum Bierseifen- oder Ananaspunsch gereichen; wer gern etwas Kräutiges mag, der braut sich einen Rum- oder Scherbenpunsch. Wer gern Starkes mit Bierem mischt, dem sei der Käferpunsch empfohlen. Er trägt das Bierisch des alten Heldenfürsten Wilhelm, weil zu seiner Zubereitung die ältesten Trüffel eines Vineaure beweisen werden. Alten dielen und anderen Jannisch'schen Bierseifenzen ist aber Eines gewiss: daß Guteblümme. Man wird eine ziemliche Anzahl Bierches aus Jannisch'schen Verkaufshäusern und wird am nächsten Morgen, nach einem sonnigen Schlummer, mit freiem Kopfe auftreten. Für diese Eigenschaft gibt es einen unbedeutlichen Nachteil: es ist der menschliche Magen.

— Schon seit zwei Monaten vermählt der Tischlermeister Neiner in Gott's kleine beiden erwachsenen Kinder, welche plötzlich gemeinsam heiterlos verstorbenen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund, anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund, anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund, anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund, anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugestellt ist. Alltäglich finden 2 Concerte dagegen statt.

— Qualvolle lange Stunden haben dieser Tage zwei Personen durchlebt müssen. Der betroffene Vater hatte keinen Grund,

anrechnen zu müssen, daß seine wohlerzogenen Kinder ihrem Bierisch lediglich eine Grenze gesetzt. Diese alte Augensicht ist Ihnen nun gekommen worden, denn sein 28-jähriger Sohn ist in Leutewitz b. Meißen aus der Elbe gezogen worden, während über den Verbleib der Tochter noch immer jede Andacht fehlt und wohl mit Sicherheit anzunehmen ist, daß auch diese sich nicht mehr am Leben befindet. — Seit Sonnabend bietet sich auf dem Börsenplatz, Börsengasse 1, in seiner vollen Ausdehnung eine vorzügliche Schlittschuhbahn, die infolge ihrer geschickten Lage vollständig zugest

# Koppel & Co., Bankgeschäft, Ein- und Verkauf aller Effeten, Gewährung von Darlehen auf Schloßstraße 30, die Spiegelgasse

Wochen, 18. Debr. '00.	Geld.
1. Gläubiger, u. Stubb.	Geld 10000 Rente.
* Seide-Baumwolle, 5 g.	Seide, 5000 R.
2 u. 3. Silber.	104.90
4. Baumwolle, 5 g.	100.00
5. Gold.	100.00
6. Gold.	100.00
7. Gold.	100.00
8. Gold.	100.00
9. Gold.	100.00
10. Gold.	100.00
11. Gold.	100.00
12. Gold.	100.00
13. Gold.	100.00
14. Gold.	100.00
15. Gold.	100.00
16. Gold.	100.00
17. Gold.	100.00
18. Gold.	100.00
19. Gold.	100.00
20. Gold.	100.00
21. Gold.	100.00
22. Gold.	100.00
23. Gold.	100.00
24. Gold.	100.00
25. Gold.	100.00
26. Gold.	100.00
27. Gold.	100.00
28. Gold.	100.00
29. Gold.	100.00
30. Gold.	100.00
31. Gold.	100.00
32. Gold.	100.00
33. Gold.	100.00
34. Gold.	100.00
35. Gold.	100.00
36. Gold.	100.00
37. Gold.	100.00
38. Gold.	100.00
39. Gold.	100.00
40. Gold.	100.00
41. Gold.	100.00
42. Gold.	100.00
43. Gold.	100.00
44. Gold.	100.00
45. Gold.	100.00
46. Gold.	100.00
47. Gold.	100.00
48. Gold.	100.00
49. Gold.	100.00
50. Gold.	100.00
51. Gold.	100.00
52. Gold.	100.00
53. Gold.	100.00
54. Gold.	100.00
55. Gold.	100.00
56. Gold.	100.00
57. Gold.	100.00
58. Gold.	100.00
59. Gold.	100.00
60. Gold.	100.00
61. Gold.	100.00
62. Gold.	100.00
63. Gold.	100.00
64. Gold.	100.00
65. Gold.	100.00
66. Gold.	100.00
67. Gold.	100.00
68. Gold.	100.00
69. Gold.	100.00
70. Gold.	100.00
71. Gold.	100.00
72. Gold.	100.00
73. Gold.	100.00
74. Gold.	100.00
75. Gold.	100.00
76. Gold.	100.00
77. Gold.	100.00
78. Gold.	100.00
79. Gold.	100.00
80. Gold.	100.00
81. Gold.	100.00
82. Gold.	100.00
83. Gold.	100.00
84. Gold.	100.00
85. Gold.	100.00
86. Gold.	100.00
87. Gold.	100.00
88. Gold.	100.00
89. Gold.	100.00
90. Gold.	100.00
91. Gold.	100.00
92. Gold.	100.00
93. Gold.	100.00
94. Gold.	100.00
95. Gold.	100.00
96. Gold.	100.00
97. Gold.	100.00
98. Gold.	100.00
99. Gold.	100.00
100. Gold.	100.00
101. Gold.	100.00
102. Gold.	100.00
103. Gold.	100.00
104. Gold.	100.00
105. Gold.	100.00
106. Gold.	100.00
107. Gold.	100.00
108. Gold.	100.00
109. Gold.	100.00
110. Gold.	100.00
111. Gold.	100.00
112. Gold.	100.00
113. Gold.	100.00
114. Gold.	100.00
115. Gold.	100.00
116. Gold.	100.00
117. Gold.	100.00
118. Gold.	100.00
119. Gold.	100.00
120. Gold.	100.00
121. Gold.	100.00
122. Gold.	100.00
123. Gold.	100.00
124. Gold.	100.00
125. Gold.	100.00
126. Gold.	100.00
127. Gold.	100.00
128. Gold.	100.00
129. Gold.	100.00
130. Gold.	100.00
131. Gold.	100.00
132. Gold.	100.00
133. Gold.	100.00
134. Gold.	100.00
135. Gold.	100.00
136. Gold.	100.00
137. Gold.	100.00
138. Gold.	100.00
139. Gold.	100.00
140. Gold.	100.00
141. Gold.	100.00
142. Gold.	100.00
143. Gold.	100.00
144. Gold.	100.00
145. Gold.	100.00
146. Gold.	100.00
147. Gold.	100.00
148. Gold.	100.00
149. Gold.	100.00
150. Gold.	100.00
151. Gold.	100.00
152. Gold.	100.00
153. Gold.	100.00
154. Gold.	100.00
155. Gold.	100.00
156. Gold.	100.00
157. Gold.	100.00
158. Gold.	100.00
159. Gold.	100.00
160. Gold.	100.00
161. Gold.	100.00
162. Gold.	100.00
163. Gold.	100.00
164. Gold.	100.00
165. Gold.	100.00
166. Gold.	100.00
167. Gold.	100.00
168. Gold.	100.00
169. Gold.	100.00
170. Gold.	100.00
171. Gold.	100.00
172. Gold.	100.00
173. Gold.	100.00
174. Gold.	100.00
175. Gold.	100.00
176. Gold.	100.00
177. Gold.	100.00
178. Gold.	100.00
179. Gold.	100.00
180. Gold.	100.00
181. Gold.	100.00
182. Gold.	100.00
183. Gold.	100.00
184. Gold.	100.00
185. Gold.	100.00
186. Gold.	100.00
187. Gold.	100.00
188. Gold.	100.00
189. Gold.	100.00
190. Gold.	100.00
191. Gold.	100.00
192. Gold.	100.00
193. Gold.	100.00
194. Gold.	100.00
195. Gold.	100.00
196. Gold.	100.00
197. Gold.	100.00
198. Gold.	100.00
199. Gold.	100.00
200. Gold.	100.00
201. Gold.	100.00
202. Gold.	100.00
203. Gold.	100.00
204. Gold.	100.00
205. Gold.	100.00
206. Gold.	100.00
207. Gold.	100.00
208. Gold.	100.00
209. Gold.	100.00
210. Gold.	100.00
211. Gold.	100.00
212. Gold.	100.00
213. Gold.	100.00
214. Gold.	100.00
215. Gold.	100.00
216. Gold.	100.00
217. Gold.	100.00
218. Gold.	100.00
219. Gold.	100.00
220. Gold.	100.00
221. Gold.	100.00
222. Gold.	100.00
223. Gold.	100.00
224. Gold.	100.00
225. Gold.	100.00
226. Gold.	100.00
227. Gold.	100.00
228. Gold.	100.00
229. Gold.	100.00
230. Gold.	100.00
231. Gold.	100.00
232. Gold.	100.00
233. Gold.	100.00
234. Gold.	100.00
235. Gold.	100.00
236. Gold.	100.00
237. Gold.	100.00
238. Gold.	100.00
239. Gold.	100.00
240. Gold.	100.00
241. Gold.	100.00
242. Gold.	100.00
243. Gold.	100.00
244. Gold.	100.00
245. Gold.	100.00
246. Gold.	100.00
247. Gold.	100.00
248. Gold.	100.00
249. Gold.	100.00
250. Gold.	100.00
251. Gold.	100.00
252. Gold.	100.00
253. Gold.	100.00
254. Gold.	100.00
255. Gold.	100.00
256. Gold.	100.00
257. Gold.	100.00
258. Gold.	100.00
259. Gold.	100.00
260. Gold.	100.00
261. Gold.	100.00
262. Gold.	100.00
263. Gold.	100.00
264. Gold.	100.00
265. Gold.	100.00
266. Gold.	100.00
267. Gold.	100.00
268. Gold.	100.00
269. Gold.	100.00
270. Gold.	100.00
271. Gold.	100.00
272. Gold.	100.00
273. Gold.	100.00
274. Gold.	100.00
275. Gold.	100.00
276. Gold.	100.00
277. Gold.	100.00
278. Gold.	100.00
279. Gold.	100.00
280. Gold.	100.00
281. Gold.	100.00
282. Gold.	100.00
283. Gold.	100.00
284. Gold.	100.00
285. Gold.	100.00
286. Gold.	100.00
287. Gold.	100.00
288. Gold.	100.00
289. Gold.	100.00
290. Gold.	100.00
291. Gold.	100.00
292. Gold.	100.00
293. Gold.	100.00
294. Gold.	100.00
295. Gold.	100.00
296. Gold.	100.00
297. Gold.	100.00
298. Gold.	100.00
299. Gold.	100.00
300. Gold.	100.00
301. Gold	

### Berichtliches:

\* Auf dem Gebiete des Duellwesens hat das Reichsgericht neuerdings die folgende Entscheidung gefällt. Nach § 26 des Strafgesetzbuches wird der Zweikampf mit Bestrafung von 3 Monaten bis zu 5 Jahren bestraft. Die einer Übertretung dieser Vorschrift befreundeten beiden Angeklagten hatten eingewendet: sie hätten, als sie die Pistolen abdrückten, die Blümling derartig nach oben gerichtet, als ob absichtlich Schädeldecken und Überhaupt nicht treffen wollten; und bereits mit dieser Absicht wäre von ihnen der Kampfplatz bestimmt worden. Die Strafsammer hatte trotz dieser Einrede den Thatschuss eines Zweikampfes für vorliegend erachtet und die Angeklagten dieserhalb verurteilt. Sie hielt zwar die Angaben der Angeklagten für wahrheitsgemäß, bezweckte sie aber als unerheblich, weil entwederungen seiner der Angeklagten vor oder bei Beulen oder während des Zweikampfes von jener Absicht seines Gegners Kenntnis gehabt hätte, vielmehr Jeder gewisst gewesen sei, daß der Gegner von seiner Schußwaffe ernstlichen Schaden machen werde. Die von den Angeklagten eingeleitete Revision war erfolgreich. Das Reichsgericht führte aus: Ein Zweikampf kann nur unter der Vorbedingung angenommen werden, daß überhaupt von einer der beiden Seiten geschossen wird. Glaube zwar bestünde, welcher sich zum Kampfe stellt, einem Angriffe gegenüber zu treten, an einem Punkte sich zu befestigen, erfolge aber tatsächlich von seiner Seite ein Angriff, so sei auch in Wirklichkeit von seiner Seite geschossen worden. Hieran haben die beiden Angeklagten einen Zweikampf nicht ausgeschöpft und seien dieserhalb freigesprochen, während die Frage, ob in ihrem Getriebe zum Kampfe der Verlust eines Zweikampfes zu finden sei, unerörtert bleibe. So, da der Verlust eines Zweikampfes mit Strafe nicht bedroht sei. Dagegen müsse die Sache in die Vorinstanz noch zum Zwecke der Erörterung zurückgeworfen werden: ob den Angeklagten nicht eine Haftaufzehrung zum Zweikampf mit wöchentlichen Ablassen nur halb gestattet.

\* Wenn die Zeitschrift von den alten Aufschriften doch zu "neurothetische Verbrecherische mit Beilen um verschiedene leidvollere Tode" schimpft werden soll, denn möchte ich doch den hohen Verstand bitten, der mir noch von Vertheidigung anberaumt wird, indem ich natürlich mit meine Rechtschaffenheit jeden den Herrn Staatsanwalt in's Hinterland treten muß. So meine der Schlächtermeister Ernst P. zum Vorhören des Schöffengerichts, nachdem der gegen ihn gerichtet, auf Theatralerie und Bekleidung lautende Anklagebeschluß verlesen worden war. — Vor.: „Ein Vertheidiger wird von Geschworenen nicht geurteilt, es ist auch durchaus nicht nötig, denn nach der heben-Jahreleuten Probe-wretten Sie mehr als nötig ist. Sie wissen, was Ihnen zur Wahl gelegt wird. Sie sollen am Morgen des 19. September den Hund des Versicherungsunternehmers D. im Augenblick ereigneter Weise misshandeln und dann dessen Herlin bekleidet haben. Seien Sie es zu?“ — Angell.: „En Antritt hat er ichtraut, um ja jetzt mag er sich noch haben, aber der sollte er doch, da er mir noch doch verjüngt.“ — Vorn.: „Guten Tag wie alle Dege?“ — Vor.: „Der Hund soll sich aber törmlich gefragt haben.“ — Angell.: „Ja, so'n Hund fugt sich bald mal, in'n Gulasch-Schumann in einer, der“ — Vor.: „Seden Sie hier kein unnißige Zeug, Frau D. wird befunden, daß der Hund acht Tage lang nicht getrennt hat.“ — Angell.: „Ja, dann hat er ja jetzt, um sie hat Seld gehört. Hebrigens sagen die Nachbarn, daß sie bloß seine Zahnknothe ist um also als Eigentümmer für den Hund überhaupt nicht unterscheiden kann. Der bitte ich mit in Ihren Eid zu legen.“ — Vor.: „Angela, Sie haben angenehmlich unter dem Eindruck eines schlechten Nachbarn, die Sache ist ja nicht so schlimm, sagen Sie doch lieber die Wahrheit.“ — Angell.: „Der duwe ist doch, aber en Hund is doch kein Mensch nich. Ich bin vor Rechtlichkeit, um det muss jeder Schlächter sind. Ach blos in'n Laden muss man sich vor Propertee solejeln können, er muß doch en sauberen Individu machen, wenn man noch braucht hebt. Ich halte draus, det alle Morien des Bürgerkriegs reuegekt und in'n Sommer bewirkt wird. Det halte ist doch in'n September jemach, aber kaum war ik mit die Arbeit fertig, so kommt ic wieder nach'n Hof losen um den Besen holen. Wenn ic gerade Alles hübsch proppert hatte, dann tam so'n hämiger Krier un. Sie wissen wohl, dete Verichtshof. Un denn immer gerade vor unire Thiere. Det brancht sich keiner jefallen zu lassen.“ — Vor.: „Na, Sie voten berechtigt, den Hund fortzuzügen. Sie hatten aber nicht nötig, das Thier mit so großer Gewalt mit dem schweren Holz-pantin in die Selle zu stagen.“ — Angell.: „Wenn ic nu aber weiter nicht mit mir habe? Ich kann ihm doch nicht mit 'n Rattenadensmücken schmeißen? Und denn wartet er doch mich so lange, bis man er poßend Stück Dings gefunden hat, da heißtt et flint sind, um ic kann mit doch nich so jemal überleben, wie derbe ic ihn stoßen will. Stoße ist zu lachte, denn denkt er am Ende, ic will ihm figeln, um det jeßt ihm, um er kommt morien wieder.“ — Vor.: „Sie gerethen dann mit der Frau D. der Herrin des Hundes, in einem Woertheil?“ — Angell.: „Die Person nun mindestens ne Kontanelle in'n Kopf haben.“ — Vor.: „Ich sage Ihnen zum letzten Male, lassen Sie berächtige Redensarten.“ — Angell.: „Alo, Sie steht nebenan in'n Thorweng um freut sich über den Meinungsstreit von Ihnen Philar, det er den Nachbarn bedient un noch vor die eigene Thiere bleibt. Als ich ihn aber in'n Raum jenohnen batte, da schwie sie Bittermordun ihm habte sich, als wenn ic ihr mindestens en Baar Kinder abgeschlacht hätte. Da ich Mann, der dñe Wiederkomann sind un geborene in' Berlin, un der sollte mir die schon befürchten. Wie kam die junge Geschichte höchens hochhaft vor, un ic sagte ihr, denn dñe ist ic noch anhängig, denn sie hätte neilich mal een Kloß erst mang die Finger zerbrockt, ehe sie ihm dñe gemacht hätte, um det wäre doch Eherquälerei. Nu wurde sie immer wütender, un da mag ic det denn jetzt haben, wat in die Anklage steht.“ — Der Vertheidiger wird nur wegen Beleidigung bestraft und kommt mit 5 Pf. davon.

### Büchermarkt.

\* Zu Verlage von Tom. Lucas in Elberfeld erschienen: „Mein Haus und seine Gäste“. Das Buch ist den Bedürfnissen des deutschen Bürgertums gewidmet, die durch Erziehung ihres Namens und eines Sonderbuches mit dem Datum des Sohlerger eine dienende Erinnerung an die Zeit ihrer Aufenthalts geben. Dasselbe ist aus das Alterskreise ausgedehnt; auf Kurzepos mit einem geschmackvollen ausgedehnten Thielbund gedruckt gelangt jede Seite eine in alterthümlichem Verhältnisse gehaltene Aposphäre mit einem auf das Verhältnis des Sohlers zum Sohlerer Verzug hinzuweisenden Thielbund in altherthümlichen Gestalten. Ein einleitendes Gedicht kommt aus dem Verfasser Thielbund. Die äußere Ausstattung ist eine so vernechtliche gehalten, daß „Mein Haus und seine Gäste“ im jedes Salons als Schauspiel aufgeführt werden kann. — In gleichem Verlage erscheint: „Das 1. & 2. Buch“, eine Kinderbüchlein, welche die Kinder von 6—10 Jahren freilen und interessieren mag und die Hauptrolle durch prahlvolle, jede Seite zweireihige bunte Illustrationen aus thielbundem Werke ausübt. Sozusagen zeigt sich uns in „Sind“ und „Wer“ die „die“; — das Buch vom geschickten und wunderbaren Bildern.“ Es fehlt nicht an viel gelöst, wenn behauptet wird, daß mit „Sind“ und „Wer“ und „Wo“ das Buch nicht weniger die Witze gebilden dienen eins als in drastische und erhabende Schärfung des Alterskreises und wird nicht geschätzt. 12 Gedichte mit kurzen Liedzetteln bilden den Anfang des mit wundervollen Illustrations geschmückten, 2 & 3. Werk ähnlichen Werkes. Endlich versteckt sich das Buch in einer einzigen Verpackung. Es ist dies ein unverhülltes Elberfeld, in dem das thielbundes Erstlingswerk mit köhlischer Verlebde versteckt und 12 auf die Monate des Jahres bezüglich, durch zeitige Illustrationen von W. Süß (Elberfeld) erläuterte Erzählungen enthalten. Der Preis beträgt 1 R.

\* Vor uns liegt der zweite Jahrgang von C. Mengendorfer's humoristischen Bildern, zwei künstlerisch hochwertige gebundene Bände, jeder zu 12 M., mit einer Säule von witzigem Humor in Wort und Bild. Wer kennt nicht die genialen Qualitäten des bekannten Mengendorfer? Was er aber hier bietet, ist wohl das Beste, was er bisher geleistet.

\* Total hat er so verstanden, auch noch andere witzige Kinder, sowie die herzversorgenden humoristischen Darsteller für dieses Unterhaltswerk zu interessieren, und erzielt dadurch diese in ihrer Art einzige dauernde humoristische Zeitschrift eine Dauerhaltung und Dauerleistung, wie sie seltsam unterbrochen war zu seien im Staande. Die zweite und erste Gedichte, teilweise niedrige Preis und Illustrationen zu erzielen. In Verbindung mit den gekauften Illustrationen eine züllige angenehme Unterhaltung, endgültige Verzierung und erhabende Unterhaltung und fördert durch einen Kassier, wie er im Laufe der Familie gebraucht wird. Von 1. Januar an soll alle 8 Tage eine Ausgabe mit 8 Seiten gegensteuert in Kunden erhalten und werden mit untere Preis jetzt kann auf diese herzversorgende Erziehung aufmerksam. Verlag von J. A. Becker in Göttingen.

\* Jugendbüchlein im Verlag von F. A. Lucas, Görlitz, erschienen: „Geschenk des Altershauses“. Buchen erzielt von Sophie Jonas. Preis 250 R. Die Verlegerin hat es unternommen, die bedeutendsten Seiten des Altershauses, und zwar die orientalischen, griechischen und römischen, je 6 an der Zahl, an Kinder angehängt zu machen. Die Haltung ist höchst ausgedehnt, aber es ist kostbar, als zu wertvoller. Der Kunde der Verlegerin, bei dem kleinen Verkauf, kann und kann an der Gedächtnis zu erinnern, und sicher in Erfahrung gehen. — Aus der Schilderung ist zu ersehen, dass der Verleger von der Zeitung, Preis gr. 240 R. Der Doktor und seine Schwester, von E. Altenberg, Preis gr. 180 R. Diese beiden lehrende und erziehende Erzählungen für die Jugend, die sich zu vergleichen ganz besonders empfehlen.

# All

am 1. Januar 1891 zahlbaren Coupons werden schon von jetzt ab ohne Abzug, bez. zu höchsten

Courten an unseren Kosten eingelöst.

Bei sicherer Kapitalanlage geeignete in- und ausländische Staatspapiere halten

stets vorzüglich.

## Sächsische Bankgesellschaft,

Dresden-A.,

Leipzig,

Dresden-N.,

Waisenhausstr. 4, 1.

Märkt 14.

Am Markt, nr. Klostergr. 13.

Die am 2. Januar 1891 fälligen

### Zinscoupons Nr. 7

unserer 4½% Partial-Obligationen gelangen von heute ab mit

**Mark 11,25**

auch bei unserer Gesellschaftskasse

bei Herren Klein & Heimann in Frankfurt a. M. oder

Gebr. Arnhold in Dresden

zu Einlösung.

Frankfurt a. M., den 15. December 1890.

## Vereinigte Brauereien

J. H. Bauer jun. Gräff & Seeger.

### Weihnachtsgeschenk

für Jedermann, als lebenslängliches, empfiehlt die



Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft  
in Berlin,  
Dresden, Wallstraße 7, a. o. Post.

Ihre lebenslänglichen Eisen- und Blechdach-Umfall-Poliken mit

nur einmaliger (nicht jährlicher) Prämie von

1000 M. Jod. 200 M. Invalidität u. 1 M. pro Tag M. 5.—

2000 " 400 " 2 " 10 " —

50.000 M. Jod. 100.000 M. Invalidität u. 10 M. pro Tag M. 250.—

Oberinspektor W. Meißelbach.

Dresden, Mathildenhöhe 44 (Weihnachtsschule 31).

### Bilder-Bücher

Neu. II. Jugend-schriften, Antiquarisch.

Klassiker, Prachtwerke, Geschenk-Literatur

ieder Art in großer Auswahl zu ermäßigten Preisen.

F. Katzer, Buchhandlung, Postplatz 1.

### Wien

Wiener Neheiten in Herrenhäusern, reizende Fäasons, sind eingetroffen im  
Magazin „Zum Pfau“.  
Frauenstrasse 8.

Der beste schwarze Wiener Herrenhut kostet

**9½ Mark.**

### Echt Pulsnitzer

aus Köhler's Pfefferkuchen-Fabrik.

Empfiehlt zum Christmarkt alle Sorten nur guter Pfeffer-

kuchen. Bitte, wie zum Jahrmarkt, Dresden-Neustadt,

vis-à-vis der Hauptwache. Um gütigen Aufschluß bitten

Mina Richter, Dresden.

Direct import. echte Havanna-Cigarren

in ca. 350 verschiedenen Sorten — darunter die

berühmtesten Marken — in Preisen von **MR. 105 bis**

**MR. 2800** das Tandem: seiner u. a. folgende, aus über-

seitlichen Tabakern gearbeitete und den guten Qualitäten

gegenüber aussergewöhnlich billige Cigarren:

Seramente . . . in 1/10 M. 40 " Hansa . . . in 1/10 M. 60 "

Inas . . . 1/10 " 50 " Galantoo . . . 1/10 " 70 " —

Palma . . . 1/10 " 55 " Veneto . . . 1/10 " 75 " —

Remedios . . . 1/10 " 60 " La Conservativa . . . 1/10 " 90 " —

Viranto . . . 1/10 " 65 " El Guante . . . 1/10 " 100 " —

Rabatt bei Entnahme v. Originalsachen u. Barzahlung.

Telephon-Amt I, Nr. 1055.

F. A. Lucas, Südl. Bat.-Kinderwagenfabrik,

Königsbrückstr. 72.

Gärtner: Alstadt, Johannisstraße 23 (Mohren-Apotheke).

Kleiderhauses Lager von

Kinder-Puppenwagen, Metz-

bettstellen, Schlitten u. s. w.

Engros-Lager in

Echt Hamburger Rauhsteisch,

Prima Ochsen-Pökelsleisch

bei Albin Sterzel, Bettinerstraße 38.

### Stomoden, Nähtische, Verticos.

Kinderthüre, Stühle, sowie alle

Stühler- u. Polster-Wöbel für

Wohns- u. Schlafzimmer. Kindermöbel

empfiehlt in mir vollständiger Aus-

führung sehr billig.

F. Schuhle, 15 Zwinger-Straße.

Arenzji, Pianino,

hochleg., neig. Klaviere sehr bill.

zu verkaufen. Rosenstraße 19, I.

## Erstgekommenes Heiraths-Gesuch.

Intelligenter, gutaussehender junger Mann, 24 J. alt, ev. wünscht die Bekanntschaft einer gebildeten, i. Dame (Witwe nicht ausgeschlossen).

### Verheirathung

zu machen. Suchender übernimmt das väterl. Fabrik-Geschäft, besitzt alle Gläubiger, eine Frau glücklich zu machen und ist in die Rolle einer Dame tatsächlich glücklich zu verheirathen.

Wertige Anträge, wenn möglich mit Bild, an die Expedition d. St. unter Glückauf bis mit 23. December erbeten. Strengste Discretion angewandt.

Ein in früher Lebenszeitung befindlicher Kaufmann, 25 J. alt, wünscht mit einer jungen Dame Verhältnisse wieder.

### Verheirathung

in Correspondenz zu treten. Vermögen erwartbar, jedoch nicht unbedingt ausreichend. Geist nicht annehmbar. Offizier mit Photo, die zurückgezogen wird, beliebt man in d. Exped. d. St. unter H. Z. J. 1493 wiederzulegen.

### Verheirathung

in Correspondenz zu treten. Vermögen erwartbar, jedoch nicht unbedingt ausreichend. Geist nicht

# Actienbrauerei „Union“, vormals C. Ueberle und E. Charlier in Trier.

Activa.

Bilanz per 30. September 1890.

Passiva.

	Mark	Mark	Mark	Bl.		Mark	Bl.
<b>Immobilien-Conto,</b> Buchwert am 1. October 89	693.000				<b>Action-Capital-Conto</b>	730.000	—
Bugang im Jahre 1889/90	8.205.45	701.395.15			<b>Hypothenken-Conto</b>	324.000	—
Ab 1% Abreibungen vom Buchwert			6.930	—	<b>Reserve-Fond-Conto</b>	2.716	90
1. 10. 89					<b>Reserve-Conto</b> (für den Aufsichtsrath)	2.242	13
<b>Maschinen-Conto,</b> Buchwert am 1. October 89	108.656.00				<b>Brutto-Gewinn</b>	9.101.089.14	
Bugang im Jahre 1889/90	2.349.80	111.005.89			Abreibungen	36.770.65	
Ab 12% Abreibungen vom Buchwert							
1. 10. 89							
<b>Lagerfass-Conto,</b> Buchwert am 1. October 89	13.038.73		97.967	16			
Bugang im Jahre 1889/90			37.400	—			
Ab 15% Abreibungen vom Buchwert			5.610	—			
1. 10. 89							
<b>Transportfass-Conto,</b> Buchwert am 1. October 89	24.281.45		21.295	66			
Bugang im Jahre 1889/90	1.870.50	26.151.95					
Ab 20% Abreibungen vom Buchwert			4.856.20	—			
1. 10. 89							
<b>Fahrpark-Conto,</b> Buchwert am 1. October 89	16.233						
Bugang im Jahre 1889/90	2.806	19.039					
Ab 17% Abreibungen vom Buchwert			2.434.95	—			
1. 10. 89							
<b>Mobilien- und Utensilien-Conto,</b>	19.503.38						
Buchwert am 1. October 89	8.900.67	28.413.05					
Bugang im Jahre 1889/90			3.900.68	—			
Ab 20% Abreibungen vom Buchwert							
1. 10. 89							
<b>Cassa-Conto</b>							
<b>Elektrizitäts- Beleuchtungs- Conto</b>							
<b>Conto-Current-Conto:</b>							
Ausstände							
Banquier-Guthaben	105.201.05						
Ab Krediten	79.353.1	181.614.09					
Gericke-Bier			63.892.09	120.922			
Geisen			91.108	—			
Witt			5.006.50				
Witt			6.819.72				
Witt			56				
Witt			63.024				
Witt			1.051.75	105.368	97		
				1.123.277	52		

## Gewinn- und Verlust-Conto pro 30. September 1890.

Sol.	Mark	Bl.	Mark	Bl.
<b>Malz-Conto:</b> Bierbrau	161.693	69		
<b>Gersten-Conto:</b> Bierbrau	31.124	51	<b>Vortrag vom Geschäftsjahr 1888/89</b>	
<b>Hopfen-Conto:</b> Bierbrau	18.994	45	<b>Bier-Conto</b>	135
<b>Kohlen-Conto:</b> Bierbrau	18.112	63	<b>Miete-Conto</b>	408.215
<b>Fourages-Conto:</b> Bierbrau	7.292	56	<b>Treber- und Malzkeime-Conto</b>	975
<b>Brausteuer-Conto</b>	25.572	—		17.591
<b>Lohn- und Salair-Conto</b>	46.224	61		
<b>Eis-Conto</b>	228	05		
<b>Zinsen-Conto</b>	11.123	62		
<b>Generalunkosten-Conto</b>	33.010	38		
<b>Tantiémen-Conto</b>	3.000	—		
<b>Frachten-Conto</b>	4.112	59		
<b>Reparaturen-Conto</b>	12.161	24		
<b>Beleuchtungs-Conto</b>	1.845	03		
<b>Steuer-Conto</b>	1.264	46		
<b>Abschreibung auf zweitliniente Ausstände</b>	5.186	—		
<b>Kohlensäure-Conto</b>	181	60		
<b>Brutto-Gewinn</b>	101.089	14		
	487.050	37		

Trier, den 30. September 1890.

### Der Aufsichtsrath:

C. Ueberle.

Die laut Beschluss der heutigen dritten ordentlichen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 1889/90 auf 7% festgesetzte Dividende gelangt gegen Ein-

terteilung des Dividenden-Zehnes Nr. 2 mit

### Mark siebenzig pro Aktie

bei unserer Geschäftsfirma von heute am zur Auszahlung.

Bei der in dieser Generalversammlung stattgehabten Neuwahl für den Aufsichtsrath wurde wiedergewählt Herr

Carl Ueberle, Rentner in Trier,

und an Stelle der Herren: Nummer A. Wolf in Dresden, Banquier F. Helmman in Frankfurt a. M., Angestellter J. L. Langloeth in do.

wurden die Herren: Rechtsanwalt R. Rheinart in Trier, Handelsdirektor A. Strack in Metz, Kaufmann Gustav Frinken in Trier

für die Periode von 4 Jahren gewählt.

Trier, den 13. Dezember 1890.

### Der Vorstand:

Theodor Frinken.

Die Vorstände:

Theodor Frinken.

### Der Vorstand:

Theodor Frinken.

Den 22. 23. u. 24. d. M. 310 Wiss.

Auction

heute u. morgen im Auctionsalon

Amalienstr. (Edhau-Straße.)

extra hochmärend, mit ganz

langer Hülfe von 1 M. 25 Bl.

hochmärend von 1 M. an

Geundheitscorsets v. 1.50 an

extra hochmärend. Über

seder-Corsets von 1.50 M. an

Fischbein-Corsets v. 3.50 M. an

Corsets extra kurz, sehr bequem

für ältere Damen v. 1.75 M. an

Kinder-Corsets von 75 Bl. an

Kinder-Kleider von 60 Bl. an

Corsets werden nach Maß

angefertigt, gewaschen u. repariert.

Frau A. L. Hößmann.

Nr. 18 Schreiberstraße Nr. 18.

Familienwaschen

Tatowaschen

Wringmaschinen

Reibemaschinen

Schämmaschinen

Pleischback-Masch.

C.F.A. Richter & Sohn

Dresden, Wallstr. 7, n. d. Post.

Ambachische

Dampf-Röhr-

Röhr-

Ölpfe.

Vorteile: Bedeutende Erspa-

nung an Zeit und Brennmaterial,

früttigere und schwachdampfere Zu-

bereitung der Speisen. Kochzeit

15-40 Min. Propekte gratis.

Gebrüder Gebler,

Scheffelstraße 8.

extra hochmärend, gut u. schnell

reparirt. Geschmiedete Platt-

stähle billig.

Emil Haase, Schlosser,

Moritzstr. 5, Eng. Dreilengasse.

Täglicher Verkauf von

Ia. Tafelbutter,

9 Bl. franco 9 M. Nach-

nahme. Bohngebinden von 25

u. 50 Bl. Inhalt, per Bl. 95 Pf.

frei ab Norden gegen Nachnahme.

S. A. Molter,

Norden (Ostfriesland),

Prachtvoller

Stutz-Flügel

(Erard-Modell)

billig unter Garantie zu ver-

Theobald Dietrich,

Musikhandl. Frauenstraße.

Plattglocken

in großer Auswahl. Platt-

glocken werden gut u. schnell

reparirt. Geschmiedete Platt-

stähle billig.

Emil Haase, Schlosser,

Moritzstr. 5, Eng. Dreilengasse.

Aus  
Astrachan  
à Stück  
1,00 Mk.

# Schulterkragen

für Damen

mit rothem Flanellsutter, vollkommen gross und weit.

Aus  
gestreiftem  
Plüscher  
à Stück  
1,25 Mk.

Wir offeriren ferner für den Weihnachtsbedarf als außerordentlich billig:

Einen Posten waschbare Damenschürzen

à Stück 50 Pf.

" " dicke Winter-Tricot-Taillen

à " 175, 200, 225 Pf.

" " große Taschentücher, bunt und weiß,

à Stück 150 Pf.

" " gestrickte Ringel-Frauenstrümpfe

à Paar 25 Pf.

Wollene gestrickte Socken von 20 Pf. an.

Normal-Hemden, gross, von 1.00 an.

Woll. gestr. Frauenstrümpfe v. 50 Pf. an.

Normal-Hosen, gross, von 1.25 an.

Wollene Kinderhauben von 25 Pf. an.

Leibjacken, von 50 an.

Wollene Kopfhüllen von 50 Pf. an.

Wollene gestrickte Jacken von 1.50 an.

Gorjährlige Genres in Wollwaren verkaufen wir bedeutend unter dem Kostenpreise.

Gratis

einen eleganten gefälschten  
Mäntel mit Verkauf bei  
Einkauf von 10 Mk. an.

## Grünwald & Kozminski,

Marienstraße 5 Dresden-A. Antonplatz 5.

Gratis

einen eleganten gefälschten  
Mäntel mit Verkauf bei  
Einkauf von 10 Mk. an.

# Pelzmäntel

2 Mr. 50 Pf.

für Januar, Februar, März  
behält bei allen Postanstalten des Deutschen Reiches das  
Abonnement auf die

Münchner Neueste Nachrichten

Täglich 2 mal. — Ausl. üb. 70,000.  
Gratisnahme der abonnierten Hotels, Cafés,  
Restauranten u. in unserem allmählich neu ab-  
gebauten Hause in der Freude.

Auslage über 70,000.

Infektions-Preis pro Blattige Colonie 30 Pf. —  
Probeblätter gratis.

Gänzliche Geschäftsaufgabe!

## Ausverkauf

von

Wollwaren: Kopfhüllen, Tücher u. s. w.

Strumpfwaaren: Strümpfe und Socken für  
alle Arten gestrickte und gehäkelte Waaren.

Unterzeuge: Hemden, Hosen, Jacken u. s. w.  
alle denkbaren Arten.

Handschuhe, Tricot-Mützen  
für Knaben.

Kleider für Mädchen.

## Tricot-Taillen

u. s. w.

Vollständig neues, gut sortiertes Lager  
zum Ausverkauf  
wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe.

Theodor Schelle,  
Nr. 27 Landhausstraße Nr. 27.

Echte  
Prima Astrachaner Caviar,  
nur beste Qualität, hellperlende Ware,  
7 Mark das Netto-Pfund.

Astrachaner Caviar,  
auf dem Transport gelitten, auch helles Fett,  
4 Mark das Netto-Pfund egel. Emballage gegen Rabattenahme.  
Myslowitz. J. Grunwald.

Christbaum-Schmuck!  
Pommetta, Engelhaar, Licht-  
halter, Confecthalter, Gold- und  
Silberbaum, Watte, Eisflimmer,  
Engel, Glöckchen, Spulen u.  
nur für Wiederverkäufer bei  
E. A. Müller, Dresden,  
Schulgutstraße Nr. 11.

Niedersage v. Glaubauer  
Damenkleiderstoffen  
verkauft Neuerungen zu Gebots-  
preisen.

Kommoden  
für 15 Mr. im Ausverkauf Kauf-  
buchstraße 7.

Confect



### Kuntze's Schnellbräter.

Salter's Wirtschaftswaagen,  
Küchenwaagen,

Briefwaagen, sowie  
Bränden-, Tafel- und Balken-  
waagen in allen Größen.

Autom. Dampfwaichtöpfe,  
Waich-Drückmaschinen,  
Kurbel- oder Dampftöpfe.

Kartoffel-Dampfküche,  
Käse- und Kaffeebrenner,  
Käse- und Thee-Service,  
Brotaufsteller.

Küche, Wasserkanne,  
Toilettenkästen,  
Briefkästen,  
Wandschränken,

Kaffee- und Zuckerbüchsen,  
Kohlenkästen,  
Schirmständer,  
Tischvorleger,

Feuergeräth-Barituren,  
Taschen- und Handlaternen,  
Kunstglasgegenstände,  
Plattgläser,

Tafel- und Handleuchter,  
Mörser, Wärmeplatzen,  
Schlittschuhe,

Rauhagemätschen,  
Werksengelassen,  
Brothobel,

Gewürzschranken,  
Bandwundtheften,  
Salz- und Mehlässer,

Brotsteller,  
Butter- und Käseglocken,  
Tischmesser und Gabeln,

Tranchirmesser,  
Taschenmesser,  
Sweizer- und Käsefößel,

Worlgelöffel,  
Stockschürze u. c.

in großer Auswahl billiger bei

Gebr. Gebler,  
8 Scheffelstraße 8.

10 Stück Sophias,

wobei Schlosspfeife, Chafelongue,  
Gouveneur, Ruhetülle, Schiefer,

Bettlin. im Ware, Schreibstifte,  
Bücherdräne, Sekretär, Ber-

ticos, Kinderbücher, hohe u. nied.

Stühle, Tische, als Weih-

nachtsgegenstände passend, empfiehlt

G. P. Straube.

2, II. Moritzstraße 2, II.

Christbaum-

Confect

per Kiste (450 St.) Mr. 3 gegen

Nacht. G. Kohl, am See 7.

Das Magazin zum Pfau des Robert Gaideczka.

Kürschnerei.

### 8 Frauenstrasse 8.

empfiehlt seine Damen-Pelzmäntel zu den bekannten billigen aber teuren Preisen. Das Magazin bietet sich an Ort und Stelle eingekauften Kürzer Modelle und hat großes Lager von in- und auslandischen Mänteln, Sammenen, Woll- und Batist-Zederhöfen. — Das Magazin hat die Schneiderei im Hause, überzeugt deshalb Garantie für gutes Fachen. — Unmarke werden prompt und gewissenhaft zu maßigen Preisen angeführt. — Bei mit Preisconcurrent und Abbildungen versehene, alljährlich erscheinende Katalog wird auswärtigen Kunden auf Wunsch gratis gesandt.

### Das Vorurtheil

gegen fertige Kleidungsstücke zu befiegen, haben vor uns zur Aufgabe

getheilt und bringen deshalb nur Dauerhafte, auf das Beste angestrichigte

### Herren- und Knaben-Kleider

zum Verkauf. Wir halten jede Größe und Art in allen Altersstufen vorrätig

— sowohl für den Kleinsten als auch wohlbeleibtesten Herren und empfehlen

### Jedermann in seinem Interesse

bei Bedarf in Herren- und Knaben-Kleidung zuerst die

„Goldne Eins“

1 Schloss-Strasse 1, 1. Etage, Ecke Altmarkt,  
zu besuchen. Das sonst übliche Ansehen und Ausdrängen zum Kauf ist  
in unserem Etablissement

ausgeschlossen und steht es jedem Weinhändler frei, sich von der Güte und  
Billigkeit der Waren zu überzeugen — ohne Einkauf zu machen.

### Grösste Reellität

ist unser Gleichheitssprinzip bei seinen Preisen und

### enormer Billigkeit.

Infolge Ankunft eines großen Baaren-Bazars verkaufen

wir, so lange Vorrath, zu nachstehenden Preisen:

Teberzicher	früher 15—24, jetzt nur 8½ Mark an.
Teberzicher	früher 20—36, jetzt nur 12 Mark an.
Teberzicher	früher 28—50, jetzt nur 15 Mark an.
Anzüge	früher 15—27, jetzt nur 10 Mark an.
Anzüge	früher 25—50, jetzt nur 16 Mark an.
Hosen	früher 7—15, jetzt nur 4 Mark an.
Jacquetté	früher 10—17, jetzt nur 6 Mark an.
Schnärfücke	früher 15—30, jetzt nur 8½ Mark an.
B.-Anzüge	früher 11—20, jetzt nur 5 Mark an.
Knaben-Anzüge	früher 6—15, jetzt nur 3 Mark an.
Knaben-Paletots	früher 7—16, jetzt nur 3 Mark an.

Da voraussichtlich obige Posten rasch vergriffen sein wird,  
können wir jedem raten, seinen Bedarf so rasch wie möglich zu  
decken, da sich eine solche Gelegenheit selten, vielleicht nie  
wieder bietet.

Billigste Einkaufsquelle für Wiederverkäufer.

### „Goldne Eins“

1 Schlossstraße 1, 1. Etage, Ecke Altmarkt.

Fackverleih-Institut.

### Gardinen

in engl. Tüll, weiß u. zimt, darf  
zu den dentbar bill. Preisen in  
seiner Auswahl von ca. 100 Mu-  
tern. Meter von 30 Pf. an, die  
Gardinen-Wäscherei Grunauer  
Straße 40.

Gardinen in Fantasiepapieren  
u. W. Dörr, öffnet Julius  
Joch, Weintraubestrasse 2.

### Greiz-Geraer

#### Damen-Kleiderstoffe

in schwarz u. hennet, ebenso Kleider  
in allen Größen, kann man zu  
Fabrikpreisen bei Emil Peter-

mann, Wäscherei Grunauer

Straße 40.

### Prachtvolles

#### Pianino

neuheit, Mittelstimmung, ganz  
billig zu verkaufen

Altmarkt 15, 2.

Fest-Geschenke.

Kunst-Rococo-Möbel

u. v. d. A. empf. Villen die Kunis-  
tischlerei Jacobstraße 18, 1.

büchlein, 125 Mark zu verkaufen

Zächischer Prinz, Streichen.

Rover,

# Portieren, Dresdens grösste Auswahl in nur neuen geschmackvollen Dessins, reine Wolle, mit geknüpften Fransen, das Paar von **9 Mk. - 50 Mk.**

## Siegfried Schlesinger, Nr. 6 König-Johannstraße Nr. 6.

Personen nachrichten.  
Zeitung. 19. Februar 1890  
Seite 14. Preis 10 Pf.

### Marca Italia

Deutsch - Italienischen Wein-  
Import-Gesellschaft  
ander italienischer Naturwein  
**90 Pf.** ohne Glas bei Abnahme von  
einer Flasche.  
**85 Pf.** ohne Glas bei Abnahme von  
12 Flaschen.  
Die Flaschen werden mit 10 Pf. berechnet und  
zurückgezahnt.  
Zu haben in den bekannten Ver-  
kaufsstellen.  
**N.B.** Es wird ganz besonders  
darauf aufmerksam gemacht, dass  
MARCA ITALIA ein reiner Natur-  
wein ist, der keinerlei Zusätze, wie  
immer sie auch heißen mögen,  
enthält. Die den Kellereien der Gesellschaft  
seitens der Königl. italienischen Regierung  
beigegbenen oenotechnische Beurteile, welche  
die eine und ausgedehnte Weine auf ihre  
Qualität und Güte zu untersuchen haben,  
lassen keine Weine zu, welche den Anforderungen,  
die man an einen **absolut reinen**  
**Naturwein** zu stellen berechtigt ist, nicht  
in jeder Beziehung entsprechen.

Feinste Ultramarin-Gallustinte  
blau schreibend, flüssig, rosend, leicht fließend, ohne  
Brennen.



### Copir-Tinten,

schwarz Bureau-Tinte,  
hochrothe Carmine-Tinte,  
bunte Tinten, blau, grün u. violet,  
Hektorographen-Tinten, röthlich, blau  
und rot,  
Stempel-Farben,  
Unverlöschliche Zeichen-Tinten  
für Architekten und Zeichner,  
Flüssige Bronze in Gold, Silber u.  
Rupfer empfiehlt

Franz Schaal, Annenstr. 25.  
Telephon 1065. Amt 1.

### Weihnachtsgeschenk!

Strandfedern von 15 Pf. bis  
18 Pf. Federboas, Bettäcke,  
Reparaturen schnell und billig.

Strandfeder-Fabrik  
**C. F. Müller,**  
Schloss-Straße 6, 2.  
nicht Laden,  
Grauegasse 106 Central



### Für den Weihnachtstisch empfiehlt: **Caviar**

amerik. (sogen. Kalaf) von großem grauen Fleisch, mild, in der  
bekanntesten, sehr beliebten Qualität,

a Pfund 4,20 Mark, in Holztäfelchen, Glas u. Steinbüchsen.

Große geräucherte

**Präsent-Aale,**

a Pfund 180 Pf., a Stück 1-5 Mk.

**Oelsardinen**

von Philippe & Canand, a Pfund 70 Pf., a Stück 120 Pf.

**Ostsee-Fetteringe**

aus Barth an der Ostsee, a Pfund 25 St. 2,50 Mark,

a Stück 12 St. 1,00 Mark.

**Oelsardinen**

mit Schälchen, z. leichten Delikatessen, a Pfund 75, 90, 125 Pf.

**Celsardinen,**

gute Marken, a Pfund 70 Pf. an.

**Delikates-Sild,**

sehr mild, a Pfund 75 Pf.

**Ölsee-Heringe in vorzügl.**

Qualität, in Tomatensoße, Wein, Bouillon

a Pfund 100, 120, 140 Pf.

**Astrachauer Caviar**, Prima-Qual. a Pfund 9,90.

**Kaijer-Briefen**

a Pfund 2,50 Pf., a Stück 8,75 Pf.

**Isl. Fisch-Roulade**

in sauer-saftiger a Pfund 140 Pf.

**Lidje Christiania-**

**Delicaleh - Anchovis**

a Pfund 2,25 Pf., a Pfund 50 Pf.

**Muß. Sardinen**

a Pfund 5 Pf., 180 Pf., a Pfund 45 Pf.

**Amerikan. Cornedbeef**

a Pfund 75, 100, 120 Pf.

**Stralsunder Bratwürste**

a Pfund 5 Pf., 2,20 Pf.

Beste geräuch. Sprotten in praktisch. Präsentkästchen

a Kästchen 60 Pf.

### C. G. Kühnel,

Webergasse 17, frühere 9.

N.B. Preisconcurrent nur Bedingen freut. Auswärtige Aufträge

werden prompt erfüllt, auch bei Aufgabe der Adressen wird der

Verkauf sofort befreit.

Per-Spedition zu kaufen gerüht.

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

1 Schaukelpferd mit Natur-

Adressen erh. unter E.M. 913 "Invalidenbank" Dresden.

**H. & F. Lieck,**  
Aachen,  
suchen für die Abteilung  
**Polster-Möbel**

sucht einen hohen Salat einen ersten Schiffer, welcher der Werkstatt in jeder Hinsicht selbstständig vorstehen kann und zugleich selbstständiger und guter Decorateur ist. Off. mit Angabe der Gehaltsansprüche und zu richten an

**Carl Mau,**  
Theaterstraße 10, Aachen.

**Ein selbstst. erfahr.**

**Monteur**  
für Dampf-, Brennerei-, Brauerei-, Cementfabr., Siegel-, chemische Fabr. u. Gasmotoren, elektrische Anlagen. Vorster kauft u. chromo u. s. u. sucht baldmöglichst Stell. Off. unter R. 27 Exped. d. Bl.

**2 Administratoren**  
Leipziger Gegend und Deutsch-  
böhmen, eine große Anzahl

**Berwaltter**  
b. 300-350 M. für Kgr. Prov.  
Gothen u. Altenburg. Gegend,

3 Aufseher,  
3 Oberberwaltter,  
3 Brenner,

2 Ofenmeister,  
viele Volontärer u. Scholarene  
sucht noch zu Neujahr

**Landwirths. Beamten-**

**Verein Leipzig.**

Der Director: S. Wohler.

**2 tüchtige Auslegerinnen**  
verlangt Goldschlägerei M. Uelau,  
Berlin, Manteuffelstraße 118.

Werke wird vergraut.

**Ein Lehrer,**  
sucht für Deutich, schriftliche Arbeiten, Rechnen, Geometrie, wird für eine Dresdner Privatschule (Studenten b. 13-16 Jahr.) gebucht. Öfferten u. befähigte Zeugnissabdrücke befördert und.

**M. L. 960**

"Invalidendant" Dresden

überzeugen.

**Ein Lehrer,**  
sucht für Deutich, schriftliche Arbeiten, Rechnen, Geometrie, wird für eine Dresdner Privatschule (Studenten b. 13-16 Jahr.) gebucht. Öfferten u. befähigte Zeugnissabdrücke befördert und.

**M. L. 960**

"Invalidendant" Dresden

überzeugen.

**Eine tüchtige Radspanner**  
sucht der Landwirtschaftsamt

in, wird wegen Nahtheit der

ihren für sofort reicht.

Off. unter R. M. 1072

"Invalidendant" Dresden

zu überzeugen.

**Stellen-Nachweis**  
2 Mansus

sucht, 6 Werbedreiecke, 10 Hand-  
u. Stoffmädel, 10 Decken b. hoch  
Vohn Dresden, Bildnerstraße 21, 2.

**Commanditist.**

für ein fernes, seit 1877 in

Dresden bestehendes, gut renommiertes,

sehr gut u. nachhaltig von

Jahr zu Jahr bedeutend

besser gewordenes **Waren-Großgeschäft**

wird behutsig Aus-

theidung eines Theilhabers, ein

Commandit mit einer Einlage von ca. M. 500.000 gehabt. Siehe

Verfügung in Gewinnlichkeit sind

durch vertragl. Nebentäglichkeit ge-

tichtet. M. Samml. eben ange-

richteten guten Eigentümern und

Angaben werden befreit. Beleis-

tanten bei Adt. unter D. N. 803

"Invalidendant" Dresden

abzugeben. Agenten verbieten.

**Eine zum 1. Januar 2 nach-**

**Oberschweizer.**

Näh. b. Oberberwaltzer Gläser,

Rittergut Stöbnitz bei Leisnig

**Gigarrett.**

Reisender.

Von einer hies. bedeutenden

u. renommierten Cigarretten-

fabrik wird für sofort oder

später ein durchaus tüchtiger

und sozialer Reisender ge-

sucht, der in der Branche be-

reits längere Zeit mit Erfolg

gereist ist. Öfferten mit ge-

nauer Angabe der bisherigen

Wirkamkeit unter K. O. 106

in die Expedition d. Bl. erbeten.

**Meherer tüchtige**

**Holzbildhauer**

sieht auf Wiedergewinnung bei

hohem Vohn die Holzbildhauerei

u. M. Mädger, Mittelholzal. S.

Gesucht zu leicht leichte Wege,

2 erste Blattentüten, eine

zweite Blatt.

**E. Schne,**

Agentur für Künstler, Hamburg.

**Für Agenten!**

Eine leistungsfäh. Fabrik wollerer  
Kantinenartikel sucht mit der  
Brande u. Kunde d. gut vertraute,  
tüchtige Vertreter für Sachen  
und Schleifen. Off. unter  
S. u. 24.116 bei Rudolf  
Mosse, Gallo a. S.

**Ein tüchtiger**  
**Mechanikergehilfe,**  
welcher in Feindereien gut be-  
wandert ist, erhält bei hoh. Ver-  
dienst sofort oder auch später dauer-  
nde Arbeit bei M. Rüder,  
Mechaniker, Dippoldiswalde.

**Margarine-**  
**Vertreter - Gesuch.**

Eine Margarinefabrik erkennt  
Kanzen sucht für den Verkauf  
ihrer auswartig vorzüglichen Er-  
zeugnisse an allen groß. Märkten  
Sachsen tüchtige, energische, bei  
der Colonialwaren - Rundschiff  
eingehaltene Vertreter. Bräu-  
meisteren erfordert. Gehalt  
Off. unter T. 27 Exped. d. Bl.

**2 Administratoren**

Leipziger Gegend und Deutsch-  
böhmen.

eine große Anzahl

**Berwaltter**

b. 300-350 M. für Kgr. Prov.

Gothen u. Altenburg. Gegend,

3 Aufseher,

3 Oberberwaltter,

3 Brenner,

2 Ofenmeister,

viele Volontärer u. Scholarene

sucht noch zu Neujahr

**Landwirths. Beamten-**

**Verein Leipzig.**

Der Director: S. Wohler.

**2 tüchtige Auslegerinnen**

verlangt Goldschlägerei M. Uelau,

Berlin, Manteuffelstraße 118.

Werke wird vergraut.

**Ein Lehrer,**

sucht für Deutich, schriftliche Arbeiten,

Rechnen, Geometrie, wird für eine Dresdner Privatschule (Studenten b. 13-16 Jahr.) gebucht. Öfferten u. befähigte Zeugnissabdrücke befördert und.

**M. L. 960**

"Invalidendant" Dresden

überzeugen.

**Eine tüchtige Radspanner**  
sucht der Landwirtschaftsamt

in, wird wegen Nahtheit der

ihren für sofort reicht.

Off. unter R. M. 1072

"Invalidendant" Dresden

zu überzeugen.

**Stellen-Nachweis**  
2 Mansus

sucht, 6 Werbedreiecke, 10 Hand-  
u. Stoffmädel, 10 Decken b. hoch

Vohn Dresden, Bildnerstraße 21, 2.

**Commanditist.**

für ein fernes, seit 1877 in

Dresden bestehendes, gut renommiertes,

sehr gut u. nachhaltig von

Jahr zu Jahr bedeutend

besser gewordenes **Waren-Großgeschäft**

wird behutsig Aus-

theidung eines Theilhabers, ein

Commandit mit einer Einlage von ca. M. 500.000 gehabt. Siehe

Verfügung in Gewinnlichkeit sind

durch vertragl. Nebentäglichkeit ge-

tichtet. M. Samml. eben ange-

richteten guten Eigentümern und

Angaben werden befreit. Beleis-

tanten bei Adt. unter D. N. 803

"Invalidendant" Dresden

abzugeben. Agenten verbieten.

**Eine zum 1. Januar 2 nach-**

**Oberschweizer.**

Näh. b. Oberberwaltzer Gläser,

Rittergut Stöbnitz bei Leisnig

**Gigarrett.**

Reisender.

Von einer hies. bedeutenden

u. renommierten Cigarretten-

fabrik wird für sofort oder

später ein durchaus tüchtiger

und sozialer Reisender ge-

sucht, der in der Branche be-

reits längere Zeit mit Erfolg

gereist ist. Öfferten mit ge-

nauer Angabe der bisherigen

Wirkamkeit unter K. O. 106

in die Expedition d. Bl. erbeten.

**Meherer tüchtige**

**Holzbildhauer**

sieht auf Wiedergewinnung bei

hohem Vohn die Holzbildhauerei

u. M. Mädger, Mittelholzal. S.

Gesucht zu leicht leichte Wege,

2 erste Blattentüten, eine

zweite Blatt.

**E. Schne,**

Agentur für Künstler, Hamburg.

**Für Agenten!**

Eine leistungsfäh. Fabrik wollerer  
Kantinenartikel sucht mit der  
Brande u. Kunde d. gut vertraute,  
tüchtige Vertreter für Sachen  
und Schleifen. Off. unter  
S. u. 24.116 bei Rudolf  
Mosse, Gallo a. S.

**Ein tüchtiger**  
**Mechanikergehilfe,**  
welcher in Feindereien gut be-  
wandert ist, erhält bei hoh. Ver-  
dienst sofort oder auch später dauer-  
nde Arbeit bei M. Rüder,  
Mechaniker, Dippoldiswalde.

**Margarine-**  
**Vertreter - Gesuch.**

Eine Margarinefabrik erkennt  
Kanzen sucht für den Verkauf  
ihrer auswartig vorzüglichen Er-  
zeugnissen an allen groß. Märkten  
Sachsen tüchtige, energische, bei  
der Colonialwaren - Rundschiff  
eingehaltene Vertreter. Bräu-  
meisteren erfordert. Gehalt  
Off. unter T. 27 Exped. d. Bl.

**2 Administratoren**

Altmarkt 9.

Altmarkt 9.

# Flanell-Waren-Haus W. Metzler.

Specialität:

**Flanelle, Lamas, Barchente, Portierenfriese etc.,  
Morgenkleider, Unterröcke u. Matinés etc.**

Schlafdecken,

Kameelhaardecken, Reisedecken, Pferdedecken.

## Flanell und Lamas

zu Unterröcken, Hausskleidern, Jacken, Händen etc.  
Neuheit: Lama, gestreift, zu praktischen Haus- u. Morgen-

kleidern, 110 Cm. breit. Mtr. 1,50 M.

## Kleider-Flanelle,

neuester beliebtester und praktischster Kleiderstoff für Straßen- und  
Gesellschaftskleider in einer Muster-Auswahl.  
deutsches Fabrikat 110 Cm. breit. Mtr. 1,75 = 3,40 M.

englisches do. 80 Cm. breit. Mtr. 1,10 = 2,20 M.

Neuheit: Englischer Chevrot für Kindermantel etc.  
125 Cm. breit. Mtr. 3,50 = 4,00 M.

## Reinwoll. Elsäss. bedruckte Flanelle

in unübertroffener Muster-Auswahl.  
Neuester u. beliebtester Stoff für Damenblousen u. Kinderconfection.  
70 Cm. breit. per Meter 1,00, 2,00, 2,10 M.  
80 Cm. breit. per Meter 2,00, 2,10, 2,20 M.

## Hemden-Flanelle,

deutsche und englische Fabrikate  
in grösster Auswahl am liebsten Platze.  
Besonders mache auf meine Qualitäten, die in der Wasche nicht elsen,  
ausmerken.

## Futter-Flanelle

in unübertriffter Farbenauswahl,  
beste Bezugsquelle für Schneiderinnen.

Qual. P. 120 Cm. breit. Mtr. 1,25 M.  
Qual. R. 120 Cm. breit. Mtr. 1,10 M.  
Qual. T. 120 Cm. breit. Mtr. 1,70 M.  
Qual. S. 120 Cm. breit. Mtr. 2,00 M.

## Elsäss. bedruckte Barchente,

besiebteste, halbbarle und praktischste Stoffe  
zu Hauskleidern, Blousen, Jacken etc.,  
garantiert waschbar, brächtigste Muster-Auswahl.  
Qual. I. 80 Cm. breit. Mtr. 70 Pf. - 75 Pf.  
Qual. In. 80 Cm. breit. Mtr. 80 Pf. - 85 Pf.

## Elsässer Hemden-Barchente

nur waschechte bewährte Qualitäten.

Qual. C. 75 Cm. breit. Mtr. 50 Pf.  
Qual. B. 80 Cm. breit. Mtr. 70 Pf.  
Qual. A. 80 Cm. breit. Mtr. 80 Pf.

## Portieren-Friese

in allen neuen und alten Farben.

Qual. III. 120 Cm. breit. Mtr. 3,20 = 3,50 M.  
Qual. II. 135 Cm. breit. Mtr. 4,60 M.  
Qual. I. 160 Cm. breit. Mtr. 5,75 M.

## Altmarkt 9. W. Metzler. Altmarkt 9.

Grundprinzip meines seit 56 Jahren bestehenden Geschäftes: Großer Umfang, billigste, aber feste Preise.  
Nurnahme nur streng reeller Qualitäten.

Gewisse Schnitts meiner Produkte bietet meiner Kund-  
schaft die sichere Gewähr des vortheilhaftesten Einfusses.  
Bei Entnahme halber und ganzer Stücke, bei  
Stück pro Stück, gewähre ich Rabatt. Proben aller Sortimente gebe bereitwilligst. Porto für Verlandt, bei  
Bestellung zweier tüchtiger Directricen.

## Morgenkleider,

nur eigene solide Herstellung aus besten belasteten Stoffen  
nach neuesten Modellen gearbeitet. Garantiert tadelloser Elg.  
in bedruckt Barchent Stück 8-13 M.  
in Flanell Stück 10-50 M.  
in eleg. Fantastestoff Stück 25-160 M.

## Matinés und Blousen

von Flanell und Barchent vom einfachsten bis zum hochfeinsten Genre.  
Barchent-Blousen Stück M. 2,25.  
Barchent-Matinés Stück M. 4,75-8,00.  
Flanell-Blousen Stück M. 7,00-12.  
Flanell-Matinés Stück M. 10-30.

## Unter-Röcke,

nur eigene solide Herstellung aus Flanell, Velour und anderen Winter-Stoffen für Damen  
und Kinder in allen Größen vorrätig.

## Damen- und Kinder-Beinkleider

abprodukt passende Schnitte.  
in Barchent (Damengröße) 1,60, 2,00, 2,10.  
in Flanell In. (Damengröße) 3,20, 3,50, 4,50.  
Kinder-Beinkleider in 6 verschiedenen Größen billigst.

## Schlafdecken,

größtes Lager in Sachsen,  
weiss: Stück 6,50, 8,00, 10,00, 12,00, 14,00 M.  
roth: Stück 6,00, 7,00, 9,00, 10,00, 12,00 M.  
bunt: Stück 10,00, 13,50, 15,60 19,50 ic. M.

## Naturwoldecken

Stück 6,00, 7,00, 8,75, 11,00,  
13,50, 17,50 M.

## Kameelhaar-Decken,

Haupt-Depot der nur allein echten Fabrikate,  
segen Abnehmabilität und Nervenleiden bewährt.  
Qual. 7 Größe 140-190 Cm. Stück 11,- M.  
Qual. 6 Größe 140-190 Cm. Stück 13,- M.  
Qual. 5 Größe 150-205 Cm. Stück 17,50 M.  
Qual. 4 Größe 150-205 Cm. Stück 20,- M.  
Qual. 3 Größe 155-205 Cm. Stück 21,- M.  
Qual. 2 Größe 155-205 Cm. Stück 24,- M.  
Qual. 1 Größe 155-205 Cm. Stück 30,- M.

## Reise- und Wagendedeken,

deutsche und englische Fabrikate,  
Plüschi-Reisedecken 7, 9, 10, 12, 15, 17 M.  
Wollene Reisedecken 13, 20, 22, 25, 30 M.  
Seidenplüschi-Reisedecken 24, 30, 40-110 M.

## Pferde-Decken,

bewährteste Fabrikate.  
Reine Wolle, Stück 3, 4,50, 6, 8, 10-20 M.  
Pferdedecken-Stoff (sterien), Mtr. 5,75 M.  
Pferdebandagen-Stoff mit festen Leisten, 11 Cm. breit,  
Mtr. 46 Pf.

# Am Dippoldiswaldaer Platz.

I. Special-Geschäft. Gegründet 1865.



## Kinder-Spielpferde

in größter Auswahl.  
Garantie für Unzerbrechlichkeit.  
Rindleder-Riemenzeug  
zum An- und Abziehen von 75 Pf. bis 60 M.

**Lederwaaren**  
eigener Werkstatt.  
Schultaschen für Knaben und Mädchen. Reise-  
taschen, Koffer empfiehlt billig.

**Ernst Gottschall,**

Sattler-Innungsmeister,

50 Marienstraße 50.

Nur die in meinem Geschäft in früheren Jahren gekauften Schaukelpferde übernehme  
ich zur Ausarbeitung und berechne billig.

## Aparte Neuheiten in Regenschirmen, zu Weihnachts-Geschenken

passend, in den Schaufenstern ausgestellt, empfiehlt die Schirmfabrik von

**Julius Teuchert,**

König-Johannstr. 2,

Ecke vom Altmarkt.

Schloss-Strasse,

Ecke der Roßmaringasse.

## Wein-Handlung Richard Voigt,

Martin-Luther-  
strasse 11. gegenüber der  
Kirche.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager besiegelter  
Rhein-, Mosel-, Bordeaux-, Spanischer, Italiener- und  
Ungar-Weine, div. Champagner,  
seinen alten Cognac, Rhum und Arac,  
vorzügliche Punschessenzen.

Mr. Meddeinal-Tokayer, direkter Verkauf aus Erdö-Bonne bei Tokay, höchst Stär-  
kungsmittel für Rekonvalescenten, garantirt rein und analysirt vom Chemiker  
Dr. Bischhoff zu Berlin.

Zu 1/2 Liter-Mädchen & 2 Mark und 1/4 Liter-Mädchen & 1 Mark.

Feine Wein- und Frühstückssuppen.

## Schirmfabrik **Alex Sachs**

Hoflieferant  
Ihrer Majestät der Königin von Preussen

11 Georgplatz 11

nützlichste Weihnachts-Geschenke

Ihre auf den Ausstellungen in  
Wien, Philadelphia, Berlin

prämierten Fabrikate in

Regen- u. Sonnen-Schirme

in reicher Auswahl zu  
bekannt billigen Preisen.



## Weihnachts-Geschenke

empfiehlt ich mein großes Lager alter Meerschaum- und Bernstein-Cigarrenspitzen  
wie Tabakpfeifen, feine Elfenbein- und Bernstein-Waaren zu billigen Preisen.

**Georg Koppa,**  
Fabrikant und Hoflieferant,  
8 Schloss-Strasse 8.

## Höchst vortheilhaft! Billige Weihnachts-Kleider!

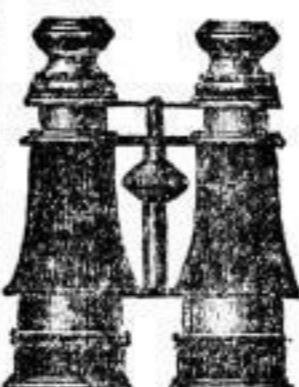
Um neuen weichen Alpaca für dieses Jahr etwas außer-  
gewöhnlich Vortheilhaft zum Weihnachtsinkauf zu bieten, ermödliche ich  
von nun an die Preise von sämtlichen Kleidern, ganz gleich ob Modes-  
stücke oder Zopfkleider.

(Specialität) Schwarze Cashmere, geschnitten und gewusstete  
schwarze Stoffe, keine Wolle von 1 MM. 10 Pf. an.

Einzelne Kleider, sowie Westen gebe ich zu einem billigen Preise ab.

**C. H. Wunderling,**  
Altmarkt (Ecke Kreuzkirche Nr. 18).

DR. GEORG KOPPA  
Weihnachts-Märkte  
Nr. 353. Seite 17. — Ausgabe 19. Februar 1891.



## Wilhelm Richter, Optiker,

Lieferant renommirter Augen-Arzte,

2 Schüssergasse 2,

empfiehlt zu zahlenden Festgeschenken von seinem reich assortirten Lager die feinsten  
Operngläser und Reise-Perspektive in Aluminium.

prächtige Augentassen, vorzüglich leicht. Preis: in Perlmutt, Elfenbein, Schildpatt,  
Maronum &c. von 7, 10, 12, 14, 16, 20, 24, 30-100 M. Abgabe nach Schwerthänden.

**Krimstecher** bis zu 11mal. Vergrößerung. Höchst erreichbare  
Leistung.

Reisegläser mit wechselbaren Densaren, für Theater, Land und See.

Lilliput- und Militär-Perspective à 14, 15 und 20 M.

**Goldene Brillen und Pincenez**

neuester Modelle in massenhafter Auswahl und aller Gewichts- und Preislagen. Brillen und  
Pincenez neuester Verfolklommung, kostbare Lorgnetten in Silber, Nickel,

Stahl, Schildpatt &c. mit feinen Cristallgläsern von 2,50 M. an.

Lesegläser, Lupen, f. Salon-Lorgnetten. Echte Bergkristallgläser.

**Metall-Barometer**

mit festen Weisen versehen, in Tafelform, sowie mit f. Bildschmiedewerk ausgefertigt, von 7,50

10, 12 und 16 M. an.

Fenster- und Zimmer-Thermometer, elegante Ausstattung.

**Reiszeuge, elektro-medicinische Apparate.**

**Mikroskope, Fernrohre, Compasse etc.**

NB. Augengläser mit Objektiv und Okular kombiniert, werden in eigener Schleiferei

innerhalb 24 Stunden gefertigt. Kontaktlinse kein gefertigt. Mögliche Geschäftsbetrübung.

Carl Wenzel & Co.,  
Wettinerstr. 38/40,

früher Am See 28/29.

— Dresden-A. —

Wiederbefehlshabende  
Altmarkt-Postplatz-  
Schäferstrasse.

**Christbaum-Schmuck.**

Carl Wenzel & Co., Wettinerstr. 38/40

so wie bis 1. April 1891 Am See 28/29.

# Leinene Taschen- Tücher.

Sämtliche Qualitäten sind  
vorzüglicher Qualität.  
Fabrikate von Lanbau, Niesfeld, Bessell  
(Schlesien) (Westfalen) (England)

## Weisse rein leinene Taschentücher,

18 Cm. ungenäht für Damen Tügend 2,40, 2,50, 3, 4, 5, 6, 7,  
8 Cm. ungenäht für Damen Tügend 1, 1,50, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8,  
9 Cm. ungenäht für Herren Tügend 5, 6, 7, 8,  
10 Cm. ungenäht für Herren Tügend 6, 7, 8.

10 Cm. gebaut u. gewebt für Herren Tüg. 1, 1,50, 2, 3, 4, 5, 6, 7,  
8 Cm. gebaut u. gewebt für Herren Tüg. 1,70, 2,20, 7, 8.

## Weisse rein leinene Batist-Taschen-Tücher

mit Schleifbaum u. Tgd. in eleganten Farben  
18 Cm. gebaut u. gewebt für Damen Tüg. 3, 4,  
10 Cm. gebaut u. gewebt für Herren Tüg. 12, 14.

## Weisse rein leinene Taschentücher

mit bunten Rändern, gefäumt.  
18 Cm. gebaut für Damen und Herren Tüg. 3, 4,  
10 Cm. gebaut für Herren Tüg. 5, 6, 7, 8.

## Weisse rein leinene Batist - Taschen - Tücher

mit Schleifbaum, bunten Rändern u. gefäumt.  
15 Cm. gebaut für Damen Tügend 6, 6,70,  
18 Cm. gebaut für Damen Tügend 7, 8, 9, 10,  
12 Cm. gebaut für Damen und Herren Tügend 10, 12, 15.

## Weisse halbleinene Taschen - Tücher

mit bunter Raute, gefäumt.  
20 Cm. gebaut für Kinder Tügend 2,10,  
16 Cm. gebaut für Damen Tügend 2,50,  
10 Cm. gebaut für Herren Tüg. 3,10.

## Weisse baumwollene Batist - Taschen - Tücher

mit Schleifbaum, bunten Rändern u. gefäumt.  
14 Cm. gebaut für Kinder Tügend 2, 2,25, 3,  
15 Cm. gebaut für Damen Tügend 3,50, 4,  
10 Cm. gebaut für Herren Tügend 3,50, 6.

## Rein seidene Taschentücher,

Seiden-Gewebe, Stück 2,75, 3, 3,10.

## Rein seidene Taschentücher,

Göper-Gewebe, Stück 3,50, 4, 4,50.

## Rein seidene Taschentücher,

Seidige Batist-Seide, Stück 4,50, 5, 6.

# Siegfried Schlesinger, 6 König-Johannstr. 6.

# Weihnachts-Geschenke Abgepasste Kleider:

**Gelegenheitsanzug,**  
samt glänzend aber wahr,  
schwarz reinw. Croisé  
(ganz schiere Ware)  
10 Meter 6 Mark.

**Strapazir-  
und  
Hans = Kleider**  
3,50 u. 4,50 Mark.

**Kleider**  
mit Plüscht. od. Sammlbesatz  
von 6,50 Mark an  
in großer Auswahl.

## Neuheiten

gestreiften Röcken,  
Moiré, Tuch, Velour,  
Cachemir, Sammt,  
in allen Farben von 1 Mf.  
an bis zu den besten.

**seidene Tücher**  
für Herren und Damen,  
in den verschiedensten Graden,  
weiß u. bunt, von 50 Pf. bis 8 Mf.

**seidene**

Herren-Taschentücher

von 2-6 Mf.

**Schwarzer  
Cachemir**

und  
Fantasie-Stoffe,  
reine Wolle, doppelbr.,  
verschiedene, sich gut tragende  
Qualitäten aus den bewährten  
Sorten **Ceras**, empfohl. in  
großer Auswahl, Meter von  
100, 110, 120, 140, 160, 180, 200,  
220, 250 bis 300 Pf.

**Schwarze  
Seidenwaare,**  
Tricot-Taillen,

Schwarz u. farbig, in ganz beden-  
kender Auswahl, in guter Ware,  
von 3 Mf. an.

**Krimmer- und  
Plüscht.  
Schulterkragen**

Stück von 85 Pf. an.

**Lama-  
Morgen-Kleider**  
in großer Auswahl,  
mit Alpakutter,  
Stück von 10 Mf. an  
Dergleichen eleganter mit Blinde-  
bezug 15-18 Mf.

**Barchent-  
Morgen-Kleider**  
elegante Modelle nur 7 Mark.

**Lama-Jacken**

in prächtiger Muster-Auswahl  
und nur guten Qualitäten  
von 2-3 Mf.

**Lama-Blousen**

in großer Auswahl.

**Barchent-Blousen,**  
alterliche Qualität,  
hochscheine prächtige Modelle, nur  
2,20 Mark.

**Fertige**

**Barchent-Jacken,**

Stück 1,20 Mark.

**Alterbeste fertige**

**Calmuc-Jacken**

nur 1,70, teil 2 Mark.

**Negligé - Barchent-**

**Jacken**

Stück von 1,70 Mark an.

## Fertige Anzüge

in **Halbblauell.** **Sternöper.**  
**Vlandrau.** **Creton forte**  
und in dem in beliebten  
**Negligé - Barchent**

von 3,50-7 Mark.

**Kanten-Röcke**

beste Qualität, von 2,00 Mf. an

**Fertige**

**Halbblauell-  
Röcke**

2,50 Mark.

**Stern-Öper-  
Röcke**

3,50 Mark.

**Lüster-Röcke**

mit breitem Blisse, 3,10 Mark.

**Stern-Öper-  
Röcke**

50, 60, 70, 80 Cent. lang.

90, 110, 130, 200 Pf.

**Kinder-  
Calmuc-Jacken**

in 3 Größen,

120, 130, 150 Pf.

**Scheuer - Schürzen**

von 85-125 Pf.

**Normal-  
Unterkleider,**

als : **Jäten, Smeden, Wein-  
kleider für Herren und  
Damen** in großer Auswahl  
zu den billigsten Preisen.

## Als Neuheit Barchent- Betttücher

sehr empfehlenswerth für den  
Winter, von 2,00 Mf. an.

**Bett-Decken**

in weiß und braun, mit Rauten  
und Ziersternmustern.

Stück von 1,70 Mf. bis 7 Mf.

**Wellene**

**Schlaf - Decken**

in weiß, rot und hellrot,  
von 4-18 Mf.

**Reise - Decken**

sehr preiswerth.

**Bett- und Pult-  
Vorlagen**

in großer Auswahl,  
von 1 Mark bis 4 Mark.

**Nähtisch-, Kommoden-,  
Tisch-Decken.**

**Neuheiten**

von **Wasch-  
Schürzen**

in Cretonne sorte, Madapolam,

Engl. Seiden, in den neuesten

Farben von 50 Pf. bis 220 Pf.

**Weisse  
Schürzen**

in verschiedenen Farben  
von 80 Pf. an.

**Schwarze Schürzen**

in großartiger Auswahl, als :

**Krimmer, Cachemir, u. Atlas-  
Schürzen**

von 1 Mark an.

**Kinder-Schürzen**

in allen Größen.

**Eine riesige  
Kunstgewerbliche  
Weihnachts-Ausstellung**

**E. Kreinsen,**

Kgl. Hoflieferant,

**Pragerstrasse 40**

gegenüber Struvestrasse,  
(früher Amalienstrasse).

Specialität:

**Zimmer-Schmuck.**

Diese interessante Ausstellung, welche einen  
Überblick der modernen Kunstindustrie bietet,  
empfiehlt zur genaigen Besichtigung.



**Pfefferkuchen**

in allen Sorten und Größen,  
Tafeln, sowie Speise-  
pfefferkuchen empfiehlt

**Richard Gerber,**  
Stampfstraße 9.  
Wiederverläufen hoher Rabatt.  
En gros. En détail.

**Syphonions**  
u. Musikwerke,  
Harmonicas, Violinen u. c.  
zu üblichen Preisen.

7 Weissenhausstrasse 7, v.

# Zu Weihnachts - Einkäufen

Oberhemden,  
Kragen, Manchetten,  
Chemisettes, Cravatten etc.  
Neueste Modelle.

Damenwäsche  
vom einfachsten bis zu den  
elegantesten Genres. Größe  
und Stoff.

Kinderwäsche  
für jedes Alter. Nur aus-  
probte Modelle von den halb-  
baren Stoffen.

Tisch - Wäsche,  
Gedeck, Handtücher etc. in den  
so beliebten Hochbaumaterialien, nur  
beste Qualität in großer Auswahl.

Bettwäsche,  
Bettdecken, Gardinen, Kon-  
trex- und Moultex-Stoffe,  
Vorhänge, Pique etc.

## Taschen-Tücher, grösste Auswahl.

Sämtliche Wäsche-Gegenstände nur eigenes Fabrikat von den solidesten Stoffen zu billigsten Preisen.

G. D. Blass, Wäsche-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft,  
Telephon 1382. Marienstraße 9 und Porticus, Parterre und erste Etage. Telephon 1382.

# C.C.Petzold & Auhorn,

Altstadt: Wilsdrufferstrasse 9, Pragerstrasse 45.  
Neustadt: Hauptstrasse 2 und Bautznerstrasse 24.  
Niederlage: L. Brockelmann, Bismarckplatz 6.

# Weihnachts-Ausstellung

Schokoladen, Kaffees, Zuckerwaaren,  
Lebkuchen und Baumbehang.



C. G. Klette jr., Kgl. Hoflieferant  
7 Galerie-Strasse 7

Grosses Lager fertiger Pelzwaaren

Herren- und Damenpelze, Muffen,  
Pelerinen, Boas, Rotunden, Fussäcke, Decken,  
Jagdmüsse, Kutscher-Garnituren etc.

## Möbel - Magazin von Mitgliedern der Tischner- und der Tapezirer - Innung,

Johannes-Allee 1, an der Marienstraße, Dresden, Johannes-Allee 1, an der Marienstraße, empfiehlt grösstes Lager solider Polster- und Tischler-Möbel, Bettstellen, Matratzen, Musterzimmer. Complete Ausstattungen. Einzelne Möbel in einfacher und reichster Ausführung.

## Weihnachts-Ausstellung

von Ruhe- und Schaukel-Stühlen, Sofas, Sessel, Schreib-, Näh- und Spiel-Ziichen.

Billigste Preise. Garantie. Übernahme aller Tapezierer- und Möbelarbeiten. Garantie. Billigste Preise.

E. Krumbholz & Co., Pragerstrasse 16,

Niederlage von Gebrüder Thonet, Wien,

empfohlen

Wiener und andere

Fantasie - Möbel,

Teppiche, Linoleum,

Tischdecken. Portieren. Angorafelle, Cocosmatten.



Für nur 5 Mark



A jour gesetzt, von wahrhaft über-  
zeugendem Glanz mit 14 Kar. Gold  
montiert auf Silber geplatzt, in eleg.  
Form für Herren und Damen. (Halt-  
barkeit garantiert.)  
Julius Seidel,  
Dresden, König-Johannstr. 17.

I. j. Kaufmann,

Witte Her. gesucht und in  
sicherer Lebensstellung, sucht be-  
hutsame Mutter.

Verheirathung

die Bekanntschaft einer jungen  
lebenswürdigen Dame. Ver-  
mögen erwünscht jedoch nicht  
Bedingung. Nicht anonyme  
Briefe mit Photographie, die  
 sofort verüdagendet wird, unter  
"Glück auf! 1558" durch  
die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein Billard,

sie gut erhalten, sehr preiswert  
zum Verkauf Pragerstr. 23. v.a.

# EPPICHE

Altmarkt 12.

Adolph Renner.

Axminster, Tapestry,  
Plüsch, Smyrna, Brüssel,  
Germania und Holländer.

Neues reichhaltiges Lager  
in den erweiterten Verkaufsräumen.

## Läufer-Stoffe.

Bett-, Pult-, Sopha-, Piano- u. Thür-  
Vorlagen.

## Abusverkauf

meiner sämtlichen Vorräthe von Modewaaren zu weiter bedeutend herab-  
gesetzten Preisen.

## Joseph Meyer, au petit Bazar.

### Strumpf- und Wollwaaren

erhältlich in grösster Auswahl, schönen Qualitäten vom billigsten bis zum besten Genre.

**Damen-Strümpfe**, glatt gestrickt.  
Halbwolle Paar 30,- Pf., 60 Pf.  
Wolle " " 100,- 120 Pf. etc.

**Damen-Strümpfe**, Patent gestrickt.  
halbtüre Kommenz-Qualität.  
Paar von 1 Mk. an.

**Damen-Strümpfe**, 1 m. 1 gestrickt.  
Primäskammgarn, farbig,  
Paar von 2 Mark 50 Pf. an.

**Kinder-Strümpfe**.  
Kommerz-Qualität 60-120 Pf.,  
Primäsk. Qualität 110-200 Pf.

**Strumpf-Längen**, in Qualität  
einfarbig und gemustert.

**Herren-Socken**, glatt gestrickt,  
Halbwolle Paar 25,- 30,- 40,- 50 Pf.  
Wolle " " 70,- 100 Pf.

**Normal-Socken**.  
Paar 75,- 100,- 150 Pf.

**Gamaschen** für Damen und Kinder,  
Gestrickte.

**Gesundheits-Corsets**,  
Baumwolle von 1,50 Mk. an,  
Wolle " " 2,25 " "

**Gestrickte Damen-Röcke**,  
Wolle von 2,50 Mk. bis 8 Mk.,  
Baumwolle Partie 4,- 20 Pf.

**Winter-Handschuhe**,  
Tricot- für Kinder von 35 Pf. an,  
Handschuhe für Damen " " "  
für Herren " " "

**Strick-Handschuhe**,  
für Kinder von 40 Pf. an,  
" " " " 65 " "  
" " " " 80 " "  
zu den besten Qualitäten und niedrigsten  
Muster-Handschuhen.

**Neu:** Tricot-Handschuhe  
in dänischen Lederarten.

**Echt schwarze Handschuhe**.

**Wollene Strickgarne**, meist von Mk. 1,05 per Pf., einfarbig von Mk. 2,10 per Pf.  
anfangend bis zu den besten Qualitäten.

**Titania-Strickwolle** unter Garantie für dichte Farben.

**Hoch- und Decken-Wollen** in grösster Auswahl.

**Zephyr- und Castor-Wollen**, grosses Schattenlager.

**Neu:** Lipsiawolle zu Tüchern, Kapotten etc.

### C. G. Heinrich,

Dresden, Grunaer-Strasse Nr. 1b,  
zunächst dem Pirnaischen Platze.

Geräumige Verkaufs-Lokalitäten mit grossem Lichthof. — Anprobe- und Lichtzimmer.

Fernsprecher Nr. 3330.

### Dr. Spranger'sche Heilsalbe

heilt gründlich veraltete Beinschäden und knochenkrankartige  
Wunden in kürzester Zeit. Ebenso jede andere Wunde, wie böse  
Finger, Wurm, Nagelschwärze, böse Brust, erkorrene  
Glieder, benommen Hände u. Schmerz, verhextes wildes Fleisch,  
steift jedes Geschwür, ohne zu tönen, gelind und sicher auf.  
Bei Gelenk, Gelenkschmerz, Drüsen, Kreuzschmerz, Quetsch-  
Schmerzen, Wicht kostet Veränderung. — Haupt-Denk. Hirnich-Apoth.  
Dresden, Leipzigerstrasse 49, Apoth. Bobau, Blauen, Moritzburg,  
Barnewitz, Neutrebbin, Streichen und Cotta, Weichs-Apotheke in  
Freiberg. — Schachtel 50 Pf.

### Elegante

Straßen- u. Ballkleider in  
Wolle u. Seide, sowie Win-  
ter-Paleots für Herren,  
Damen und Kinder billig  
bei Schmidt,  
13 Rosenustrasse 13.

Ruhelüste, Federmatr.,  
Sophas, nur selbstgem. beste Ar-  
beit, Johann-Georgs-Allee 12.

### SCHUCKERT & Co.,

Kommandit-Gesellschaft,  
Nürnberg.

### Elektrische Beleuchtungs-Einrichtungen

feder Art sind in jedem Umfange.

### Bau elektrischer Centralen.

In Deutschland bereits ausgeführt:  
Lübeck, Städtische Centrale mit ca. 3000 Glühlampen und 80 Bogenlampen.  
Hamburg, Archäologische Centrale " " 4000 " 70  
Bremen, Archäologische Centrale " " 2000 " 120  
Barmen, Städtische Centrale " " 2100 " 100  
Hamburg, Südstadtische Centrale " " 10000 " 300

In Ausführung beifallen:  
Hannover, Städtische Centrale für ein Äquivalent von 15,000 Glühlampen.  
Altona, Städtische Centrale " " 10,000  
Düsseldorf, Städtische Centrale " " 20,000

In Auftrag gegeben bis 1. Oktober 1890:  
1,800 Dynamomaschinen,  
18,000 Bogenlampen,  
400,000 Glühlampen.

### Electriche Arbeitsübertragung.

Galvanoplastische u. electrolytische Einrichtungen.  
Preislisten, Vergleichsmasse ausgeführter Anlagen, Kostenanschläge  
und Betriebsfolien-Berechnungen gratis.

Zweig-Niederlassungen in

Leipzig, Köln, München, Breslau.  
Vertreter für Dresden und Umgegend Alfred Vater, Dresden, Moritzstr. 6.  
Telephon-Anschluss No. 1287.

## Weihnachts-Ausstellung

## Gebrüder Eberstein

Königliche Hoflieferanten.

Dresden, Altmarkt 7,  
betreut

Jedermann die reichste Auswahl  
passender Geschenke.

### Detail-Verkauf

## Seidel & Naumann Mähmaschinen

befindet sich für Dresden-Neustadt bei

Ernst Tamme,

Mechaniker, Mannstraße 6.

Längste Garantie, billigste Preise!



Die Ge...  
Rest...  
Kell...  
welde ih...  
jahr - Sp...  
bitte we...  
Rud. Ma...  
S. K. 45...  
werde da...  
was für ei...  
es ist. De...  
Ist ganz t...  
Gebr. S...  
Geb. S...  
Sopha a...  
Off. S. 1...

# Herm. Mühlberg,

Königl. Sächs. Hoflieferant,

Dresden, Wallstrasse, Ecke Webergasse.

## Normal- Hemden

für Herren und Damen.  
System Jäger.

Meine Wolle	3.20
Halbwolle	3.20
Baumwolle	1.25

## Unterjacketen

für Herren, Damen u. Kinder.	
Baumwolle	0.70
Halbwolle	1.10
Wolle	2.35

## Unterhosen

für Herren, Damen u. Kinder.	
Baumwolle, stark	1.10
Halbwolle	2.50
Wolle	3.00

## Unter-Anzüge

für Damen und Kinder.	
Baumwolle, stark	0.70
Halbwolle	1.10

Wolle	1.75
-------	------

## Gestrickte Herren-

## u. Knabell- Westen,

blau, warm und sehr

halbbar, von M. 2.35 an.

## Arbeits- Jacken,

blau, sehr warm und sehr

halbbar, in reiner Wolle,

a 1.65, 2.00 etc.

## Gestrickte Damen- u. Mädchen- Westen

aus bestem Material u. vor-

züglich spind, mit und ohne

Kerseif, vorjährige Muster

zurücksichtigt von 1.75 an.

## Kopfhüllen

## für Damen

reizende Neuheiten in  
Wolle, Seide, Chiffon u. in  
tiefler Auswahl a 0.60, 0.75,  
1.00 M. u. bis zu den höch-  
sten Preisen.

## Taillen- Tücher

in größter Auswahl zu sehr  
vertheilten Preisen.

## Schulter- Kragen

in Wolle, Chiffon, Blush  
a 0.90, 0.95 bis 2.00 M.

## Kinder-

Hübschen, Mützen,  
Jäckchen, Kleidchen,  
zu einzigen billigen Preisen.

## Winter- Handschuhe

gestrickte Wolle,  
prächtig und halbbar,  
für Kinder a 40, 45, 50 Pf.

- Damen a 60, 70, 75 Pf.

- Herren a 80, 85, 90 Pf.

woll. Tricot, Jersey,

für Damen a 35, 45 Pf.

Ringwoods für Herren

und Damen a 75, 85 Pf.

Socken

in Baumwolle a 20 Pf.

in Wolle a 55 Pf.

## Strümpfe,

gewebt, warm, halbbar.

für Frauen: Baumw. 45 Pf.

Wolle 55, 75 Pf.

für Kinder: Baumw. 25 Pf.

Wolle 30 Pf.

Tricot-Taillen, Mädchen-Kleider, Knaben-  
Anzüge, Strickgarne, Tapisserie-Wollen,  
Seiden, Zirne etc.

Beste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Strumpfwarenhaus Herm. Mühlberg.

# Weihnachts-Ausstellung

Chocoladen, Marzipan, Baumsachen

## Jordan & Timaeus

Schloßstraße 9

E. Waunack Nacht.  
Gallenstraße 12.

und deren Spezial-Niederlagen bei  
A. Wichma,  
Gallenstraße 48.

Außen-Wilhelm-Platz 6

Camilla Philipp,  
Bauhauerstr. 15 (etc.)



Praktische Festgeschenke für Herren

empfiehlt das Magazin für

Herren-, Reise- und Jagdartikel

II. Waunack, Pragerstrasse Nr. 17 b.

Beliebtes bedeutsame Geschenkmaterial, wie:

Englische Cravatten, Handschuhe, Hüte, Schirme, Stöcke, Regenrohre, Hausjuppen, schwedische Lederjuppen und Westen, wollene Jagdwesten, Jagdjuppen u. Paletots, Reisemäntel, Hohenzollernmäntel, Schlafröcke, englische Lederkoffer und Taschen mit und ohne Necessaire, komplette Reisenecessaires.

Elegante Reise- und Wagendecken, Plaids etc. in grosser Auswahl.

Die Herren  
Restaurateure,  
Kellner und  
Kellnerinnen,

welche ihren Gästen kleine Dienstags-Spenden machen wollen,  
bitte sofort ihre Adressen an  
Bad. Mosse, Altmarkt 2, unter  
S. K. 4588 einzuwerden. Ich  
werde daraufhin sofort angeben,  
was für ein höchst prächt. Geldbündel  
es ist. Jeder Gast braucht es  
nicht ganz billig.

Gebr. Schellbier, Kleider-  
Geschäft, m. Ware, Kommode,  
Sofa a. Zubehör, zu laut. gel-  
öfft. S. 12 Exped. b. Bl. erbet.

Cigarrenspitzen, Tabakspfeifen

von nur echtem Meerschaum, Bernstein, Weichsel u. r.

Schachspiele, Damenbretter, Dominos.

Grosses Lager neuester

Gesenbein- Spazierstöcke. Bernstein- Waaren.

Feine Holzgalanterie-Waaren,

Rauchzubehör, Schreibzeuge, Kleider- und Handtuchhalter, Schirm- und Notenständen, Näh- und Cigarrenkästen, Zeitungsmappen, sowie Drechsler-

waaren jeder Art empfiehlt.

Franz Hauboldt, Bissdruckerstraße 31.

I. Tanz- u. Anstands-Lehr-Institut

Bestallungsmeister Giovanni Vitti und Frau Mathilde Vitti

Mittwoch den 7. Januar beginnt ein neuer Cursus.

Eltern, welche ihren Töchtern und Söhnen mit der Er-  
teilung des Tanzunterrichts ein-

Weihnachts-Geschenk

zu machen gedenken, wird eine Honorar-Ermäßigung ge-  
währt, wenn die Anmeldung zu einem Cursus bis zum  
zweiten Weihnachts-Feiertag erfolgt.

## Seines Cafel-Geflügel

Reif gebacken und trocken geröstet mit dem Fleisch die  
Hühnerzucht des

Victor Haydecker  
in Püspök-Fordany (Ungarn).

Wie eine Hühnerzucht der Zukunft sind

Poulards (getrocknet) . . . . . 20. 1.80.

Kapuinen (durch herbes Röstung) . . . . . 2.50.

Gänse (mit das Fleisch gewickelt) . . . . . 4.20.

Gänse (getrocknet, mit etwas Butter) . . . . . 5.00.

Enten (getrocknet) . . . . . 2.50.

Ein Probekosttäfelchen, enthaltend 1 Ente (getrocknet),

1 Kapuain (durch herbes Röstung) und 1 Poule (getrocknet),

mit nur jungen, saftigen Fleisch, wird nur 0.50 M. nach ganz  
Deutschland ab nulllich francs verschendet.

## Faulbaumrinde-Elixir,

angenehmes, mildes Mittel, bewirkt hämmerischen Schlaf-

ang. Stärke 1 M. Preempter Verbindl. nach anspruchs-

Wohl. Hofapotheke, am Georgenthor.

Dr. Aumann's Süsser Medicinal-  
Heidelbeer-Wein

aus der Heidelbeere rein und unverfälscht dargestellter  
Heidelbeer, welcher grüfflichter als der Wein der zentral-  
asiatischen "Tolayen" Wein dargestellt wird.

Dr. Aumann's Süsser Heidelbeer-Wein ist ein wahr-  
haftes Getränk zur Kraftigung für **Reisenden**, **Studenten** und  
**Kinder**, und auch als Heilmittel gegen Husten, Heiserkeit,  
Versteinerung, Magenleiden etc. ein mit geringem Kräfte-  
aufwande — ein Originalitätszeichen Nr. 129. Man sollte  
Schutzmarke auf den Namen Dr. Aumann. Zu haben in nächster  
Zeitung 1.

Das verehrliche Publikum machen wir auf die Aus-  
stellung unseres beliebten, billigen

Weihnachts-Confectes

aufmerksam.

Emil Keit Nacht.,  
Dresden, Rosenstrasse Nr. 100.

Für Weihnachten.



Corsets mit herausnehmbarer  
Metallit und Webfutter von 1.50  
bis 2.00 M.

Corsets dieser Art in allen  
Größen und Ausführungen von  
1½ bis 16 M.

Unserthal nach dem Beste bereitwilligst!

Corset-Fabrik  
Max Hoffmann,  
Wallstrasse, etc. Schießstraße.

Abendstube 1018. Berufsstube 1019.

Echte Korallen,  
elegante Schmuck von M. 2 bis M. 30.

Wachsperlen,

Edelsteine von 15 Pf. bis 15 M.

Broschen, Ohrringe, Zopfmädeln,

Colliers, Armbänder,

Leichte werden sofort nach Wahl angestellt.

Christbaumschmuck

empfiehlt in grösster Auswahl die Galanteriewaren-  
und Perlen-Handlung von

Alfred Ubrich,  
10 Wallstrasse — Autonsplatz 10.

Geldeinlagen

versetzen wie mit 3-5 Prozent.

Creditbank f. Grundbesitz u. Gewerbe  
zu Dresden, Kreuzstraße 9.



# F. RIES, 21 Seestrasse 21 (Kaufhaus),

ausstellt ein großes Lager von

teilgebundenen  
**Musikalien,**  
**Pracht - Bänden**

der  
Peters'schen und Breitkopf'schen  
billigen Ausgaben.

Auswahl-Sendungen

auf Wunsch bereitwilligst.

Fernsprechstelle 1469.



**Flügel, Pianinos und  
Harmoniums.**

Permanente Ausstellung  
und reiche Auswahl der  
**besten Fabrikate**  
Kauf! Miete! Tausch!  
Stimmen! Reparatur!

Auf Wunsch Kreditzahlungen!

Alleinige Vertretung der Pianoforte-Fabriken

E. Bechstein in Berlin,  
G. Schiedmayer in Stuttgart,  
J. Schmid in Leipzig,  
J. G. Stein in Berlin,  
von Th. Steinweg Nachf. in  
Braunschweig, und der  
Harmoniumfabrik von Dr. W.  
Karr & Co. in Wood-  
stock (Canada).

# Gardinen

Weiss u. crème Tüll-Gardinen.

Bedruckte Gardinen.

Timbuctn-Gardinen.

Adolph Renner,  
Altmarkt 12.

Heizende Kinderkochherde mit Kniegelehrirr, Franz Rudolph, Trompeterstr. 16.



# Hirsch & Cie.



Neumarkt-Moritzstrasse.

Große Posten Kleiderstoffe, reine Posse, doppelt breit, p. Nr. 1.25, 1.65, 1.95.

Seiden-Stoffe, schwarz und farbig, per Meter 2.40-3.50.

Regenschirme, solide Qualität, Mark 6.90, mit Automat 8.50.

Costumes, Jaquettes, lange Mäntel, Morgenröcke etc. zu außergewöhnlich billigen Preisen.



Große Auswahl von Rauchfischen

Stück 2 M. 90 Pf., 3 M. 75 Pf., 9-18 M.  
Schirmfänger mit Porzellan: Einzel, 2 M.  
25 Pf., 2 M. 90 Pf., 4 M. 110 Pf., 5 M. 100 Pf.  
Salon-Tische in verschiedenen Ausführungen, Stück  
2 M. 90 Pf., 4 M. 50 Pf. bis 10 M.  
Garderobenhänger, Schlüsselhalter und Handtuch-  
halter, Stück 15 Pf., 90 Pf., 1 M., 1 M. 50 Pf.,  
2 M. und 2 M. 90 Pf.

Nah-Chatouillen.

Leere Arbeitskästen, poliert, zum Verschließen,  
45 Pf., 75 Pf., 90 Pf., 1 M. bis 2 M. 90 Pf.  
Arbeitskästen zum Verschließen, mit Spiegel und  
verschiedenen Nah-Utensilien, 45 Pf., 60 Pf.,  
75 Pf., 1 M., 1 M. 70 Pf. bis 3 M. 50 Pf.  
Sammelkästen zum Verschließen, 45 Pf., 80 Pf., 1 M.  
Tischkäste mit Spiegel 120 Pf., 1.00, 1.75 u. 2.00 M.



# J. Bargou Söhne, Dresden,

Pilsdruckerstraße 54, am Postplatz, Sophienstraße 6.

**Auction.** Unter gänzlicher Gewichtsaufklärung gelangen heute und folgende Tage  
von 10-1 und 3½-7 Uhr

große Frohburgasse 1, Ecke Altmarkt,

sämtliche Vorräthe in

**Herren- u. Knaben-Garderobe,**

als Winter-Ueberzieher und Anzüge jeder Art, Jacken, schwere gute Winterhosen, Westen, Käfers-  
mäntel, sämtliches für Herren und Knaben, ferner Schlafzöpfe, Wurzchen- und Confiturandenanzüge,  
Uebertassen, sowie sämtliche darin überhaupt einschlagende Artikel durch mich zur öffentlichen Ver-  
steigerung.

Louis Warmbrunn, Auctionator.

**Altes Gold,**

Silber, Münzen u. Brillanten  
läuft zu hohen Preisen, nehmen  
auch nichts als Zahlung für neue  
Waren an. B. Gallus, Gold-  
schmiedemeister, Siegeltausch.

Feine Herren-Gleidung  
fertigt nach Wohl gut u. billigst  
B. Viecht, Schneider, Weber-  
gasse 5, 2. Et. n. Altmarkt.

Das beste Geschenk  
für die Hausfrau



Cinderella-Waschmaschine.

zu haben in der Niederlage von Burghardt u. Richter  
aus Wulda:  
Dresden, Pragerstr. 12, Ecke Struvestr.

**2 Neuheit!**



Bastendes  
Weihnachts-  
Geschenk.

**W. Helbig**

Bantenerstraße 31.

Dr. 353.  
Seite 23.  
■ Zeitung, 19. Dechr. 1892

König-  
Johann-Str.  
Nr. 6.

Siegfried Schlesinger,

König-  
Johann-Str.  
Nr. 6.

# Billiges Angebot für Teppiche.

Ich habe wiederum sehr bedeckende Vorräte von Teppichen, aus den solidesten Qualitäten und neuesten Technik bestehend, erworben und bei einzelnen Gelegenheiten die Preise noch um  
Wesentliches reduziert.

## Teppiche bilden als Weihnachtsgeschenk

wurden der beliebtesten und günstigsten Art, und machen auf die äußerst günstige Gelegenheit für Beschaffung gebrauchter und gleichmäßiger Teppiche ganz besonders aufmerksam.

Die mit \* versehenen Qualitäten sind vorübergehende Gelegenheitskäufe und deren Quantitäten begrenzt.

## Handgeknüpfte Smyrna-Teppiche.

Smyrna-Teppiche haben sich in solider Ausführung großer Beliebtheit zu erkennen und habe ich mit bedeutendem Erfolg das renommierte Fabrikat von Oscar Pletsch in Cottbus aufgenommen. Das Cottbuser Fabrikat wird von den besten Rohmaterialien hergestellt, in jeder Größe bis 13 Meter breit, ohne Naht gefertigt und in jeder bestellbaren Form nach speziellen Bedürfnissen, Farben der Deco ration u. w. nach Wunsch angefertigt. Das Cottbuser Fabrikat hat sich infolge dessen äußerst schnell allgemeinen Eingang verhaftet und ist in den letzten Jahren durch viele große Lieferungen, sowohl für die Kaiserl. Hofkasse in Berlin, als auch für die Höfe ausländischer Herrscher, besonders Japan, Italien u. c., bevorzugt worden.

## Axminster-Teppiche

extra prima Qualität ohne Naht.

Größe	138×200.	175×235.	200×300.	230×315.	270×330.	300×355.
Preis M.	16.50	18.50	22.	30. 36. 39.	45. 54.	57.50.
Größe	31.50	48.	72.	88.	105.	145.
Preis M.	18.	22.	38.	45.	85.	250.

## Axminster-Teppiche

secunda Qualität ohne Naht.

Größe	138×200.	175×235.	200×265.	230×315.	270×330.	300×385.
Preis M.	18.	30.	44.	58.	67.	95.
Größe	31.50	48.	58.	67.	95.	120.
Preis M.	18.	30.	44.	58.	67.	120.

## Brüssel-Teppiche,

extra prima Waare ohne Naht.

Größe	138×200.	170×235.	200×300.
Preis M.	* 23.50.	* 43.	* 67.

## Tournay-Velours-Teppiche,

extra prima Waare ohne Naht.

Größe	138×200.	170×235.	200×300.
Preis M.	* 29.	* 52.	* 86.

## Velours- (Plüsch-) Teppiche,

Größe	138×200.	175×235.	200×300.	230×315.	270×330.	300×385.
Preis M.	16.50	18.50	22.	30. 36. 39.	45. 54.	57.50.
Größe	72.	75.	95.	100.	120.	
Preis M.	18.	22.	38.	45.	85.	

## Tapestry-Teppiche,

Größe	138×200.	175×235.	200×300.	230×315.	270×330.
Preis M.	11.50.	13.	17.	22.	27.
Größe	29.50.	35.	40.	45.	52.
Preis M.	18.	22.	27.	30.	35.
Größe	35.	40.	45.	52.	55.
Preis M.	66.	70.			

## Germania-Teppiche

Größe	138×200.	175×235.	200×300.	230×315.	270×330.	300×385.
Preis M.	6.75-10.	11-15.	13-21.	24-30.	27-40.	50-60.

## Smyrna-Teppiche,

handgeknüpfte Waare, zweite Qualität,

Größe	200×300.	270×330.	300×400.
Preis M.	* 70.	* 120.	* 170.

## Zum Belegen ganzer Zimmer:

Tapestry-Rollen Mtr. 2,85 M. Brüssel-Rollen Mtr. 5,75 M.

Tournay-Rollen Mtr. 7 M.

Angora-Felle. Wagendecken. Reisedecken. Bett- und Pult-Vorlagen. Läufer.

## Überraschende Auswahl abgepackter Portieren

in jedem nur existirenden Geschmack und allen Preislagen, das Paar mit geknüpften, angewebten Fransen 9.75, 12, 14, 16, 20, 24, 28, 30, 36, 40, 50 Mark.

Die Special-Ausstellung für Teppiche bietet in großen hellen Räumen eine am hiesigen Platze wohl einzig dastehende Mannigfaltigkeit und Auswahl und erfreuen sich meine aufgenommenen Qualitäten eines stets wachsenden Zuspruches.

Bei allen Einkäufen 3 Prozent Rabatt.

Das op

enthalten

Weltkult



In der kleinen  
im großen  
dieser Art zu  
Geschenken  
Japan- und China-Waren,  
neuer Einkauf in russischen Fabriken.  
**R. Seelig & Söhne, Importenre**  
Pragerstr. 35/36.  
In russischen Fabriken  
sehr leicht beschädigte von Englischem  
zurückgeschafft. Waren aus  
zu halben Preisen  
im billigen zum  
Verkauf.

## Dresdner Christstollen

empfiehlt  
**Robert Beyer's Conditorei,**  
**Dresden,**

**Nr. 20 Wilsdruffer-Strasse Nr. 20.**

Probefrühstück gegen Einsendung oder Nachnahme 5 Pf.  
incl. Porto und Emballage.

**Ausverkauf**

von  
**Herren-Schlafröcken**

in grösster Auswahl, zu Weihnachts-Geschenken  
besonders geeignet, von 12, 15, 18, 20, 24 bis  
45 Mark (gebiegte Ausführung, eleganter Stil).

**F. A. Pfefferkorn jun.,**  
**DRESDEN,**  
**Nr. 23 Wilsdrufferstrasse Nr. 23.**

Verkauf nach auswärts faires gegen Nachnahme.

Das optische oculistische Institut von **M. Tauber**, Kgl. Hoflieferant,  
Dresden-A., Schloßstraße 10. Leipzig, Grimma, Straße 22.  
gegründet 1800.

empfiehlt eine reichhaltige Lager der besten optischen u. mechanischen Artikel aller Art. Spezialität: **Doppelperspektive** in allen nur denkbaren Ausführungen u. Güterschrankentstellungen; Brillenleder, Spiegel u. Reisekoffer, hochwertige Ferngläser für Damen aus Aluminium, Schalldämpfer, Bedrucktes Eisenblech, Emalielec. für jedes Auge genau passend. Alle Arbeiten empfiehlt **Eureka** u. Ein u. Niemen für Tontüpfel u. für Über 1000 Art. „**Familienglas**“ mit Ein u. Niemen für Über 1000 Art. mit großem Glashäuschen 12. Brille, Niemen, Vorsatznetzen mit langem Stiel, Thermometer, Uhren, Reisegage u. c. in reicher Ausführung.

**Hochlegante Weihnachts-Kästen,**

enthaltend: H. Kämm., Bürstenwaren, Spiegel u. sowie Räder mit Zootab.-Trotzir-  
einbettung. Griechisches Schwämme-Lager. Martin Jackter, Pragerstr. 37.

Fernsprechstelle 8885.

## Neben dem Gewandhause

**s. 15 Kreuz-Strasse 15 s.**

Ich bitte genau auf Firma und Strassen-Nummer zu achten!

Fabrik und Exporthaus: HOHENSTEIN & CHEMNITZ.

Verteilungen: London &c., Paris, Mailand, Berlin, Hamburg, Wien.

Vortheilhafteste Bezugssquelle  
für Wiederverkäufer.

Versand und Lager:  
DRESDEN-A., KREUZSTR. 15.



**A. W.  
Schönherr.**

Um die verschiedenen Waren, welche in der stillen Geschäftszeit auf Lager gearbeitet werden, schnell umsetzen und Platz für die täglich eingehenden Neuheiten zu gewinnen, bringe ich eine grosse Partie fehlerloser, zurückgesetzter, nadelt. specific. Artikel zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen zum

## Ausverkauf.

### Tricottaillen

in Winter- und Sommertricot, glatt, gestreift, carrié, mit Soutache, Tasche, Weste

### Tricotkleidchen

häubchen Farben, von 50 Pf. 1,50, 1,75 etc.

### Kopfhüllen

für Damen und Kinder in grosser Auswahl, schönen Farben und Farben

### Tricotblousen

einfarbig, gestreift, gemustert, mit Schleifen, Gürtel und Schnallenverschluss, à 4, 4,50 etc.

### Tricotanzüge

Matrosen- und Blousonanzüge, à 5, 5,50 etc.

### Taillentücher

Pa. extra gross, 160 cm L, 100 cm br., fehlerlos, früher 10, jetzt 6 Mk.

und eine Partie Strumpfwaaren und Tricotaugen.

Fernsprechstelle 8885.

Ich bitte genau auf Firma und Strasse zu achten!

Nr. 353. Seite 25. — Preisliste 19. Februar 1890

## Regenschirme.

**Regenschirme** von Bat. Banella St. 1,50, 2,10, 3 Mf.

**Regenschirme** von Gloria-Stoff St. 2,75, 3, 3,80 Mf.

**Regenschirme** v. Gloria, linsit. u. wasserfest, St. 3,80, 4,50, 6 Mf.

**Regenschirme** von Gloria-Stoff mit Celluloid-Griffen, St. 4,50, 6, 7, 8 Mf.

**Regenschirme** von Imperial-Seide, linsit. u. wasserfest, St. 5,75, 7,50 Mf.

**Regenschirme** v. Imperial-Seide extra L. St. 8, 9, 10.

**Regenschirme** v. schwerer reiner Seide, St. 8, 9, 10, 12.

**Regenschirme** von reiner Seide, schwarz und farbig, mit Bordure, St. 14 Mf.

**Regenschirme** von reiner Seide, echt englisch, mit einz. Garantie, St. 12, 14, 16—25.

Die mit \* bezeichneten Schirme sind mit besten Paragon-Gestellen versehen und sämmtliche Qualitäten haben geschmackvolle und solide Stöcke.

Beachtenswerthe Bezugssquelle  
für Wiederverkäufer.

**Siegfried Schlesinger,**

**Nr. 6 König-Johannstraße Nr. 6.**

zurückgesetzte Jugendschriften, sowie ein großer Posten Bilderbücher und Geschenkwerke zu einem billigen Preise.

G. Goldstein, Antwerp, Ramblastraße 3.

**J. A. Zechendorf,**

**9 Marienstraße 9,**  
empfiehlt sein reichhaltiges und gut assortiertes Lager in  
**Gold- und Silberwaaren.**

Tränringe das Stück von 5 M. an.

Saarfächer-Verschläge von 3 M. an.

**Hirschfelle,**

gekrebsige Hirschfelle u. russische  
Hirschfelle als Fundobjekten garniert von 5 M. an, ungarnt von  
2 M. an, Unterlagen i. Gruppe,  
Hirschfelle für Abenmatissus-  
Gruppe, sowie z. Verleihung von  
Reinhirschfellen empfiehlt sich  
Friedr. Clement, Elbberg 6.

**Otto Stephan**  
Pillnitzerstrasse 24,  
empfiehlt  
**Schlittschuhe**  
in allen Größen,  
Wringmaschinen,  
Reibemaschinen,  
Familienwaagen,  
Reibemesser,  
Familiensetzer,  
Werkzeugkästen,  
Laubsägekästen,  
**Laubsägeholz**  
Lithogr.  
Laubsägearbeiten.  
Sammelartikel.  
**Otto Stephan,**  
Pillnitzerstrasse  
Nr. 24.

Zweiräder, Rover, Dreiräder.  
**Kinderfahrräder**  
in  
überausreichend schöner Auswahl, schon v. M. 12 an.  
**C. F. Bernhardt,**  
Dresden, Café König.

Großes Lager  
von  
Jagd- u.  
Scheiben-  
Gewehren,  
Teidring,  
Revolver,  
Specialität:  
Drilling-  
Gewehre,  
Schnellfeuer-  
gewehre, -Kanonen -  
und -Pistolen.  
**Munition**  
sehr sammelwerte Jagdwaffen  
als: Zünden, Jagdmüffle, Jagd-  
lade, Jagdwaffen u. dgl.  
Carl Gründig, Hof. Tächi, Hof-Wüchsenschafer,  
Dresden, Gewandhausstraße 7.

Prager-Str.  
29. Prager-Str.  
29. **Sozialität Käthe Leudier**

**Fächer-Ausstellung.**  
Neuheiten in Gaze-, Atlas-, Strausselfedern-  
und Spitzen-Fächern aller Preise.  
Beste und billigste Bezugsquelle.  
Fächer-Reparaturen und Montirungen.  
Neuheiten in:  
Haar-Schmuck, Schmuck, Toilettenartikeln.  
**Parfümerie Paul Teucher.**  
Auswahlsendung franco.

**Zu Tisch ist ein Glas guter  
Wein sehr stärkend!**  
Tarragona, mild und weig, herb und mild, à fl. 1.25.  
Benedictino 1.50. Mistela 1.90. Portwein 2.-.  
Sherry 2.-. Malaga 2.50. Madeira 3.-.  
Oflau 1.-. Ofner Adelsberger 1.25. Vöslauer 1.50.  
Vöslauer Golddeck 1.75. Ruster 1.90. Tokayer Men. 2.50.  
Rhein-, Mosel-, Bordeaux-Weine von 1.-6.90.  
Benedicto-Punsch-Essenz 2.80. Cognac, Rum, Arca &c.  
per Dose billiger, preiswert empfiehlt und verkaufst  
**E. Schirmer,** Wallstraße 9.

**Extrastarke Taschentuch-  
Parfüms**  
In grösster Auswahl von nachhaltigem, lieblichem Wohlgeruch  
in einfachster bis feinstter Ausstattung empfiehlt  
**Drogerie u. Parfümerie Ernst Bley,**  
Dresden-A., Annenstraße 52.

# August Reinhardt,

Uhrmacher,  
15 Seestrasse 15. Uhrenfabrikation  
15 Seestrasse 15.

## Depot

Genfer  
Musik-  
werke  
und  
Musik-  
dosen.



## Depot

Deutsch.  
Musik-  
werke  
und  
Musik-  
dosen.

**A. Lange & Söhne's Niederlage**  
**Glashütter Uhren**  
zu wirtlichen Fabrikpreisen  
bei Aug. Reinhardt, Seestrasse 15.

Bürgerwiese 12. Bürgerwiese 12.

Die Haupt-Niederlage

**Ofen- und Porzellan-Fabrik**

**Ernst Teichert, Cölln-Meissen,**  
Dresden, Bürgerwiese 12.

Telephon 3486. Telephon 3486

empfiehlt sich gebräuchliche Herrenhäuser und den Herren Haushalt  
im Lieferung von weißen u. farbigen Tassen und Teller, neuen Kochmaschinen und Badern  
von Nadeln und Laine, welche unverträgliche Schichten  
ihre Gültigkeit und reichhaltige Auswahl von Modellen den weitgehenden Anforderungen genügen.

Umstellung aller Arten Tassen und Kochmaschinen u. nach wünschlicher Verarbeitung. — Aus-  
arbeitung auch der feinsten Reparaturen unter Garantie und billigen Preisen.

Großes Lager von Meissner Porzellan.  
Eigene Fabrikation.  
Spezialität: Spießbestick, klein unter Glasur,  
sowie jeden Meissener u. Wiener Teller auf Glasur mit Gold de-  
korativer Bedienung. — Billige Preise.  
Promotion. — Billige Lieferung.

Bürgerwiese 12.

**H. J. Kreutzkamm,** Altmarkt 14.

empfiehlt zum bevorstehenden Feste

**Christstollen,**  
Marzipan u. Baumconfekt,  
Baumkuchen u. Torten,

**Chocoladen**

von W. Felsche.

Bei Verkauf Emballage billiger!  
Die Hofconditorei

**H. J. Kreutzkamm,** Altmarkt 14.

empfiehlt zum bevorstehenden Feste

**Christstollen,**  
Marzipan u. Baumconfekt,  
Baumkuchen u. Torten,

**Chocoladen**

von W. Felsche.

Bei Verkauf Emballage billiger!

**Nöbel-Ausverkauf**

allerhand solid gearbeiteter Möbel wegen Nennung  
meiner Locale in der Vorstadt

zum Fabrikpreis

bis Ostern 1891.

**Bruno Locke,** Poliergasse  
Nr. 23.



**Tattersall,**  
Dresden-II., Niedergraben

Den gebräuchlichen Herren Kleidungsstücken empfiehlt seine vollständig  
neu vorgerichtete Reitbahn (größte der Weltstadt) zur gefälligen  
Benutzung.

**Abendreden** bei schöner Beleuchtung Dienstag und Freitag  
von 7-9 Uhr.  
**Reitstunden** für Damen, Herren u. Kinder zu jeder  
Zeit.

Elegante Ein- u. Zweibrüder zum Selbstfüttern.  
Nahnahme von Pensionen u. Commissions-Pferden  
bei bester Abwartung zu billigen Preisen.  
Hochachtungsvoll

**A. Beyer, Hafmeister.**

**Gatha Sadik.**

Um mein noch großes Lager  
zu räumen, verkaufe ich alle  
meine Geschäfte von orientalischen  
Waaren zu bedeutend  
verbilligten Preisen.

1 Victoriastrasse 1.

**Aufruf**  
an die geehrte Einwohnerschaft  
Dresdens und Umgegend.

**Dresdner Concurrenz-**

**Gesellschaft,**

**Brückner & Co.,**  
größtes Spezial-Geschäft fertiger  
Herren- und Knaben-Garderobe,  
Moritzstr. 1, in den großen  
Räumen Ecke Neumarkt, 1 Treppe hoch.

**Preis-Vergleichsblatt.**

Heberleiste von 11, 15, 20, 25, 30 Mf. an.

Heberleiste, prima, v. 20, 25, 30, 35 Mf. an.

Schlafmöbel von 12, 14, 16, 18 Mf. an.

Schlaf-Anzüge von 12, 15, 18, 20 Mf. an.

Gebrot-Anzüge von 21, 27, 30, 36 Mf. an.

Schlaf-Anzüge, neuere Mode, v. 14, 18, 22 Mf. an.

Hosen in oval u. rauten Größen, v. 6, 9, 11, 13 Mf. an.

Jünglings-Anzüge von 3, 4, 5, 7, 9 Mf. an.

Arbeits-Anzüge in Loden, Gefüne und Broten.

Glocken gratis.

**Grundprinzip der Gesellschaft:**

1) Wegen Erhaltung ihrer Ladenmittheilung  
billige Preise.

2) Größte Auswahl, neuere Mode.

3) Durch Zeitung bewährter Geschneider  
alle Farben.

4) Großer Umlauf mit d.leinsten Nutzen.

5) Der Verkauf geschieht nur zu streng  
festen Preisen und ist der Preis auf jeder  
Entscheide mit roth. Druckdruck vermerkt.

**Dresdner Concurrenz-Gesellschaft**

Moritzstr. 1, 1 Treppe hoch. Moritzstr. 1.

Ecke Neumarkt.

**G. Rosemüller,**

Mechaniker und Optiker,  
Dresden, Hauptstraße Nr. 18.



Reichste Auswahl  
sämtlicher  
optischer u. physikalischer  
Artikel,  
als: Brillen, Pincenez,  
Operngläser,  
Barometer,  
Thermometer,  
Reisszeuge etc. etc.  
Billige Preise.

Modelldampfmaschinen, Laterna magica,  
Elektrische und physikalische Apparate,  
Sämtliche Apparate und Artikel zur Amateur-  
Photographie billig in nur solden Waren.

**Carl Gruner's  
Homöopathische Offizin,**

Homöopath. Medicinal- u. Export-Geschäft, gegr. 1884,  
Dresden, am Georgentor,  
empfiehlt als nützliche Weihnachtsgeschenke ihre aufs  
Viele eingeführten, elegant ausgetateten

**Haus-, Reise-, Taschen-  
und Thier-Apotheken,**

sowie  
**Homöopathische Lehrbücher**

In größter Auswahl zu allen Preislagen.  
Alljährliche Preissachen gratis und franco.  
Promotion. Versand nach auswärt.

**Passendes  
Weihnachts-Geschenk.**  
„Benedictine“ Waldenburg.

Preisgekrönt

mit höchsten Auszeichnungen.

Unübertroffen in Qualität ist der

**Waldenburger**

Benedictine-Liqueur der erkannt

beste aller deutschen Benedictine-Liqueure.

Ungefährlich leichtschmeidend, auf den

erschöpfend Organismus von wohlthätiger

Wirkung, wird dies durch Gutachten be-  
richtiger und gerichtlicher Chemiker bestätigt.

Man achtet bei Anfang genau auf unsre

Schätzmarken und unsre

Firma, da eine große Anzahl ganz wert-  
loher Nachahmungen existiert. Nur dadurch

findet sich d. Publikum vor Scheinen bewahren.

Zu haben in allen besseren

Delicatessen-, Colonial- und Dro-  
gen-Geschäften.

Deutsche Benedictine-Liqueur-Fabrik

Friedrich & Co.,  
Waldenburg in Schlesien.

Preisgekrönt

mit höchsten Auszeichnungen.

Unübertroffen in Qualität ist der

**Waldenburger**

Benedictine-Liqueur der erkannt

beste aller deutschen Benedictine-Liqueure.

Ungefährlich leichtschmeidend, auf den

erschöpfend Organismus von wohlthätiger

Wirkung, wird dies durch Gutachten be-  
richtiger und gerichtlicher Chemiker bestätigt.

Man achtet bei Anfang genau auf unsre

Schätzmarken und unsre

Firma, da eine große Anzahl ganz wert-  
loher Nachahmungen existiert. Nur dadurch

findet sich d. Publikum vor Scheinen bewahren.

Zu haben in allen besseren

Delicatessen-, Colonial- und Dro-  
gen-Geschäften.

Deutsche Benedictine-Liqueur-Fabrik

Friedrich & Co.,  
Waldenburg in Schlesien.

Preisgekrönt

mit höchsten Auszeichnungen.

Unübertroffen in Qualität ist der

**Waldenburger**

Benedictine-Liqueur der erkannt

beste aller deutschen Benedictine-Liqueure.

Ungefährlich leichtschmeidend, auf den

erschöpfend Organismus von wohlthätiger

Wirkung, wird dies durch Gutachten be-  
richtiger und gerichtlicher Chemiker bestätigt.

Man achtet bei Anfang genau auf unsre

Schätzmarken und unsre

Firma, da eine große Anzahl ganz wert-  
loher Nachahmungen existiert. Nur dadurch

# Dresdner Bankverein

## Depositen-Kasse.

Wir verzinsen bis auf Weiteresbare Einlagen im Depositen- und Check-Verkehr

ohne vorherige Kündigung mit 3 Proc.  
bei monatlicher Kündigung mit 3½ Proc. pro anno  
bei 3monatlicher Kündigung mit 3½ Proc. spesen-frei.  
bei 6monatlicher Kündigung mit 4 Proc.

Auch besorgen wir alle in das Bankfach schlagenden Geschäfte zu erlaubten Bedingungen.

Dresden, December 1890.

**Dresdner Bankverein,**  
An der Kreuzkirche 1, 1. Et.

**ROBERT EGER & SOHN**  
Gegründet 1853.

Eger's mössige Schlafröcke  
von Nr. 10 an.

	Double-Schlafröck	Nr. 10-15
	Satin-Schlafröck	" 12-15.
	Satin-Schlafröck	" 14-22.
	Soulent-Schlafröck	" 18-28.
	Gefüllter Schlafröck	" 28-36.
	Türkischer Schlafröck	" 33-60.
	Kameelwoll-Schlafröck	" 40-48.

Haus-Juppen, französ. Vestons, Rauch-Sackos.

**5 FRAUENSTRASSE 5**

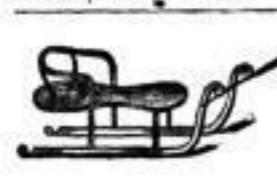
Reich illustrierter Katalog gratis und franco.

Geste auf jedem Stück vermerkte billige Preise.

Bum Besuch seiner

**Weihnachts-Ausstellung**  
Korbwaren, Korbmöbeln  
und  
Bambus-Möbeln

lädt sich höflichst einzuladen  
**Heinrich Schurig,**  
Seestraße 5. Königl. Hofkorbfabrikant, Seestraße 5.



Als Festgeschenke

zu billigsten Preisen:  
Blumen-Tische u. -Ständer, Garderobe- und Schirm-Ständer,

Bettstellen, Matratzen,

Flaschenschränke, Waschtische, Sicherheits-Kinderbettstellen, Kinderschlitten, Puppen-Bettstellen und -Wiegen etc. Christbaum-Ständer.

**Fr. Horst Tittel,**  
Leistungsfähigste Eisenmöbel-Fabrik,  
Georgplatz Nr. 1. Vis-a-vis Café französis.



**Cigarren-Versteigerung**

Marienstrasse 16, erste Etage.

Freitag den 19. December, Vormittags von 10 Uhr an, gelangen im Auftrage eines Pfandgläubigers des Beck'schen Konfis  
eine grössere Partie Bremer und Hamburger Cigarren im Preise von 8 bis 10 Pf. per Stück, sowie echte Importen Bernhard Canzler, Rathsauctionator und verpflicht. Taxator.

**Christbaum-Ronselet,**

Nürnberger Lebkuchen (echt), billige Beignets für Wiederläufer, Zuckerwaren-Fabrik Cranachstrasse 6.



**Carl Claus,** Biegestraße 19,  
älteste Tauben- u. Vogelhandlung Dresdens.

Hochfeine Kanarienhähne

(ca. 400 Stück) das Stück von 5 M. bis 30 M.

sowie eine Auswahl von

300 Paar feine Rassetauben,  
unter billige Zuchtauben, das Paar von 3 Mrt an Reelle Bedienung.

# Weinhandlung u. Weinstuben

## H. Haase

Dresden-N., Martin-Lutherstrasse Nr. 21,  
empfiehlt Kranken, Convalescenten und schwächlichen Kindern ihre gesundheitlichen, chemisch analysirten, ärztlich empfohlenen

**Ösli-, Dessert- u. Medicinalweine**  
aus Österreich-Ungarn, Frankreich, Spanien, Portugal und vom Rhein u. c.

Bei Bedarf — besonders für das bewirthende

**Weihnachts- und Neujahrsfest,**  
empfiehlt Consumenten mein reichhaltiges Lager guterweiterter Roth- u. Weissweine, Cognac, Rum, Aree, div. Liqueure und Punsch-Essenzen, sowie deutsche und französische Champagner der renommiertesten Häuser zu denkbar billigsten Preisen in bekannter Güte.

Preislisten gratis, Probekisten von 12 Flaschen verschiedener Sorten, sowie Fässchen von 10 Liter an franco jeder Bahnstation: für Dresden u. Umgegend von 6 Almosen an frei Haus. Zwingt jede und zweitläufige Bedienung in bekannter Weise. Hochachtungsvoll H. Haase, Martin-Lutherstrasse 21.

## Neu erschienene Gesellschafts-Spiele.

**Für 40 Pf.** Käthe u. Hans. — Im Garten.  
**Für 45 Pf.** Schlangen-Domino, ein neues amüsantes Dominospiel. — Frage- u. Antwortspiel. — Lustiges Einmaleins. — Werbedrampiel. — Neues Bilderrondo. — Bilderrondo. — Bilderrondo-Lotto. — Velociped-Spiel. — Geographisches Lotto. — Auf dem See. — Wettermispiel.

**Für 50 Pf.** Neues Volt- und Neißspiel. — Die Purpuren. — Jedes in sein Haus. — Neues Belagerungsspiel.

**Für 75 Pf.** Geographische Studien. — Nordlandsabatt.

**Für 90 Pf.** Neues Räthelspiel. — Die Entdeckung Amerikas. — Der schwarze Peter. — Go-Bang. — Gänsepiel. — Wettermspiel.

**Für 2 Mk. 30 Pf.** Go-Bang.

**Für 2 Mk. 90 Pf.** Wettermspiel.

**Neues Spielmagazin**, enthaltend 3 Spiele: 1) Rundreise durch Europa; 2) Käthe u. Hans; 3) Kleines Wandspiel, zusammen 45 Pf.

**Lottospiel**, elegant ausgestattet, 25 Pf., 40 Pf., 90 Pf. und 1 Mk. 25 Pf.

**Spielmagazin**, enthaltend Lotto, Damenspiel und Schachspiel, 45 Pf.

**Tafelkarte**, enthaltend Lotto, Glücks- und Damenspiel, 80 Pf.

**Damenbreiter mit Steinen**, 45 Pf., 75 Pf., 90 Pf., 1 Mk. 25 Pf., 1 Mk. 50 Pf. bis 5 Mk. 50 Pf.

**Schachfiguren**, 45 Pf., 75 Pf., 1 Mk., 1 Mk. 50 Pf., 2 Mk. und 2 Mk. 75 Pf.

**Dominospiel**, 25 Pf., 40 Pf., 50 Pf., 75 Pf., 1 Mk. 25 Pf., 1 Mk. 50 Pf. bis 3 Mk. 50 Pf.

**Roulette**, 45 Pf., 80 Pf., 1 Mk., 10 Pf. bis 5 Mk.

**Wettermspiel**, als Roulettespiel 90 Pf. und 1 Mk. 75 Pf.

**Tafelkarte**, elegant ausgestattet, 45 Pf., 90 Pf., 1 Mk. 25 Pf., 2 Mk. 25 Pf., 2 Mk. 75 Pf. bis 6 Mk. 50 Pf.

**Angelmosai**, interessantes Sammelspiel für kleine Kinder, 40 Pf., 80 Pf., 1 Mk.

**Neues und interessantes Geschäftsspiel.**

Die Eisenbahnbrücke bei Mittweida. Brücke aus Papier zum Zusammenfalten, 90 Pf.

Die grösste Brücke der Welt. Brücke von Zürich, 45 Pf.

Stickerei- und Ausstech-Cartons 45 Pf., 75 Pf., 1 Mk., 1 Mk. 75 Pf. bis 2 Mk. 50 Pf.

**J. Bargou Söhne,**  
Sophienstr. 6 u. Wilsdrufferstrasse 54,  
am Postplatz.

## Ausverkauf weg. Aufgabe des Ladengeschäfts!

Schön geschmackvoll gearbeitete Bilder, Photographien, Stiche, ebenso Oel- und Aquarellbilder u. c. als herzliche Souvenirs zu Preisgünstigen zu bildeigen, herabgelegten Preisen empfohlen.

**W. E. Hoffmann'sche Kunsthändlung**, König-Johannstrasse, am Zacherlbräu.

## Ausverkauf weg. Aufgabe des Ladengeschäfts!

### Hygienische Kinderpulte

neuester Construction zum Haushalt für Schularbeiten.

Benötigt für Kinder jeden Alters, anfangs leicht verstellbar u. individuell genau angepasst. Von Herren empfohlen zur Verhütung von Rückgratskrümmungen, Kurzstreckigkeit u. c.

■ Illustrirter Prospekt gratis.

**A. Lickroth & Co.,** Schulbankfabrik.

Dresden-Alt. Unt. Vorwerkstr. 5 6, an der Weidelsdorffschen Volksbibliothek.

■ Illustrirter Prospekt gratis.

**ff. Rothwein-Punsch-Extract**

(eigenes Fabrikat)

zur Bereitung von vorzüglichem Punsch,

1/2 Flasche 1,50 M.

1/2 do. 0,80

**C. E. Dicke's**

Buchhandlung

Inh. Arthur Herzog.

Neumarkt 6, Eingang

Landhausstrasse.

gegr. 1837. regt. 1837.

Große Auswahl von

im Preise ermässigten

seiner ganz neuen

Bücher und allen Süßigkeiten

der Literatur.

Illustrirte Verzeichnisse

gratis und franco.

**Ball-Strümpfe**

in allen Farben von 2 Pf. an.

**Ball-Handschuhe**

weiß u. crème, von 35 Pf. an

empfohlen.

**Pauline Beith**, Pragerstr. 47.

# Prima hanoversches Weizen-Bier,

auschließlich das echte,  
aus der alten Brauerei  
von Oscar Bornemann,  
Hannover, erhält vorlauffend  
frische Sendungen und empfiehlt  
ein feines, sehr erfrischendes  
und stärkendes Weizenbier, namentlich für  
Schwache, Neconvalescenten  
und Wöchnerinnen angeleget.  
Preis und zum Preis von 22 2  
Mark. Nr. 3 M. 11 2 M.  
1 M. die Bierhandlung von  
**H.W. Döring** Adol.,  
Königstraße Nr. 10  
und Nahmstraße Nr. 13.

**Festste Harzer  
Kanarienhähne.**  
bei Tag u. Nacht sind  
eigene Zucht, verkaufe  
im vollständigen Verfach in  
meinem Restaurant Esel der  
Wuer- u. Wachsbleichgasse.  
Nur gute Weibchen werden  
C. Hasecke.

**Parquetwidaxe,  
Stahlspäne,  
Saaßpritzwachs,  
Vinoleumwachs,  
Fussbodenglanzlack**  
empfohlen  
**Hermann Koch,**  
Dresden, Altmarkt 5.

Bei Erhaltung  
schöner u. gesunder  
**Zähne**  
mit allen den Arten  
**Zahnpulver,  
Zahnseifen,  
Mundwässer,  
Zahnbursten**  
in f. m.  
**Hermann Koch,**  
Dresden, Altmarkt 5.

**Pianinos** für Studium und  
Unterricht bestens  
geeignet. Meine Erben  
haben die Firma Krieger &  
Schoen, Dresden, Zwingerstrasse 38.  
**Friedrich Bornemann**  
u. Sohn.  
Pianino-Zubr.

**Zahn-Bürsten,**  
Nagel-Bürsten,  
Zahn-Bürsten,  
Feder-Bürsten,  
Zahn-Bürsten,  
Oel-Bürsten,  
Zahn-Bürsten,  
Haar-Bürsten,  
Zahn-Bürsten,  
Zischen-Bürsten,  
Zahn-Bürsten,  
Fettir-Bürsten,  
in jeder Qualität und  
verschiedenem preisgünstig  
**T. Louis Gathmaau,**  
Schlossstr. 18,  
Praterstr. 24. Bonnstrasse 12.

George Baumann's  
echter  
**Toilette-Essig**

Schnell zur Farbe, lichter Haltung  
und auch vor Sonnenbrand,  
gibt der Nutz bei regelmässigem  
Verbrauch ein sommertaugl. reiches  
Aussehen. Beste Essenz für kleine  
französische u. englische Waare.  
Nur allein echt & zu 1 M. bei

**George Baumann,**  
Pragerstraße 2,  
Drogen und Parfümerien.  
Großes Laboratorium für  
unimedizinische Toilettemittel.

**Lebende  
fette  
Karpfen**  
empfiehlt  
billigst die  
Fischhandlung  
Theodor Richter  
19, Bielstraße 19.

Gute haltbare  
**Strick-Garne,**  
das ganze Pfund nur  
**1 Mark 20 Pfg.**,  
Holzstraße 107, 1. Et.  
J. Behrendt.

## Handwerk hat goldenen Boden.

Alten Meistern eine Erinnerung an ihre Wanderschaft,  
der Jugend als Beispiel er-  
zählt von  
**Tobias Leberecht.**  
Bildet Band 35 von **Köhler's  
Illustr. Jugend u. Volks-  
bibliothek** u. kostet sein gebunden  
**nur 75 Pt.**

**Klassiker**  
in allen Ausgaben  
bei  
**Alexander Köhler,**  
Weitengasse 5.

## Postheißhafles Angebot!

**217**  
abgelegte Fenster Gardinen habe  
ich von einer vogtländ. Weberei  
zu handeln niedrige Preisen  
übernommen.  
Die verlangte die selben daß  
Zentner statt 5, 6, 8 und 10  
Mark jetzt mit 3, 4, 5, 7 und  
2 Mark. **Beste**. Conquerette,  
feste Gardinen Meter von 15 Pt.  
an empfiehlt.

**Pb. Ikenberg,**  
10 Weitengasse 10.  
Auf Straße u. Haus-Nummmer  
bitte ich genau zu schreiben!



Das schönste Weihrauchpräparat  
für die hochste Zigarre. Nähr-  
medium von Krüger &  
Schoen, Dresden, Zwingerstrasse 38.

**Friedrich Bornemann**  
u. Sohn.

Pianino-Zubr.

**Zahn-Bürsten,**  
Nagel-Bürsten,  
Zahn-Bürsten,  
Feder-Bürsten,  
Zahn-Bürsten,  
Oel-Bürsten,  
Zahn-Bürsten,  
Haar-Bürsten,  
Zahn-Bürsten,  
Zischen-Bürsten,  
Zahn-Bürsten,  
Fettir-Bürsten,  
in jeder Qualität und  
verschiedenem preisgünstig

**T. Louis Gathmaau,**  
Schlossstr. 18,  
Praterstr. 24. Bonnstrasse 12.

**Die besten**  
aller existirenden  
**Waschmaschinen**  
hält nichts am Lager

**Albert Heimstädt.**

am See.

Ecke Margarethenstr.

Zubr. haushaltshilflicher  
Maschinen.

**BEST**

**Handbilder**

aus Porzellan.

**Handspaffen**

aus Majolika.

R. user Nachf.

König-Johannstr.

Wrocze.

**Korff'sches  
Kaiseröl**

(anerkannt verschiedenster  
Gesellschaften,  
nicht expandierend).

**Ia. Pensylv.  
Petroleum,**  
raff. Rüböl, Paraffin,  
Hydrokarbol.  
Nachricht. Hand-  
Requisiten aller Art u. z.

**Drogerie**  
**Ernst Bley,**  
Auenstr. 52.

Gute haltbare  
**Strick-Garne,**  
das ganze Pfund nur  
**1 Mark 20 Pfg.**,  
Holzstraße 107, 1. Et.  
J. Behrendt.

In Folge der in England ausgebrochenen Handelskrise ist ein Londoner Haas, welches bei dem Magazin zum Pfau Pelzmantel bestellt hatte, in Zahlungsstockung gekommen und dem Magazin sind in Folge dessen diese Pelzmantel am Lager geblieben. Es sind Ritter, Palots und Dolmans nach Londoner Schnitt und Geschmack, und weil meist in hellen Farben, hellbraun, blau, grau, rot u. s. w., deshalb verkauft das Magazin diese eleganten, hochmodernen Pelzmantel

## für die Hälfte des Preises.

Ein langer Mantel mit Paletot-Armeln, Pelzfütterung, Hamster oder Fehwolle, soliden Pelzbesatz, kostet **Mk. 15.-**. Es sind aber auch Pelzmantel mit Fehrückenfutter und kostbaren Überzeugen dabei, für 60, 80, 100, 150 u. 200 M.

Der Verkauf dieser zurückgesetzten Pelzmantel findet im Ausstellungssaal, 2. Stock, von früh 8-11 statt.

## Magazin zum Pfau, Frauenstr. 2.

Gegen Flechten, Weichwölfe, Dränen, Entzündungen, Salzflus, Krebschäden, Knochentrost, schlimme Finger ist das seit vielen Jahren berühmte

## Ringelhardt-Glöckner'sche Wund- und Heilsplaster\*

das beste und billigste Mittel, was es gibt, da es schnell und sicher heilt; ebenso wird das Plaster bei Halswunden, Brustwunden, Kopfschlägen, Brütt- u. Wogenleiden, allen rheumatischen und chymischen Leidern mit festsitzendsten Heilerfolgen gebraucht. Das Ringelhardt-Glöckner'sche Plaster ist von den höchsten Stellen amtlich geprüft und empfohlen.

\* Mit Schutzmarke auf den Schachteln zu beziehen & 25 und 50 Pf. (mit Gebrauchsanweisung) aus dem Haupt-Lebot Marien-Apotheke und

sämtlichen Apotheken in Dresden, Leipzig, Chemnitz, Zwickau, Glauchau, Plauen, Freiberg, Bautzen, Görlitz, Zittau, Görlitz, Breslau, Wien, Prag, Görlitz, Schmied, Königgrätz, und allen Apotheken in Teplitz, Strieben, Löbau, Wehlen, Streitberg, Königstein, Schmölln, Görlitz, Pirna, Possendorf, Tharandt, Deuben, Voitsdorf, Königsbrück, Nadeburg, Wilsdruff, Schandau, Borsigwalde, Wehlen, Löbau, Mohlwein, Wohlau, Nossen, Dippoldiswalde, Altenberga, Bernstadt, Ostritz, Döbeln, Großdöbeln, Stolzen, Neustadt, Kamenz, Gersdorf, Lauenstein, Berga, Hohenwarte, Nossen, Zschla, Waldenburg, Nadeburg, und allen Städten Sachsen, Böhmen, Preßburg resp. Deutschlands und Österreichs, sowie durch geäßige Vermittelung der Herren A. Wagner, sonst Möller und C. Korb in Freiberg.

Zeugnisse liegen in allen Apotheken aus.

N.B. Bitte genau auf obige Schutzmarke zu achten.

## A. H. Theising jr.,

15 Marienstraße u. Antoniplatz 15.

Schuhhaus, schrägüber den „Drei Raben“, empfiehlt kein erschöpfendes Lager von:

**Schaukel-**  
**pferden**  
mit Lederüberzug,  
gemalt,  
von 7 bis 15 M.  
in Naturfellüberzug  
von 9 bis 25 M.

**Spiel-Pferde**  
auf Rollen  
mit Saarfell,  
von 1 1/2 bis 12 M.

Sämtliche Pferde haben gutes Baum- und Sattelzeug zum Ans- und Abschirren, naturgetreue Sitzung und sind unverwüstlich.  
**Schauelpferde mit Patentwalzen**, abwechselnd zum Fahren und Schaueln, praktische Neuheit.



Cabriolets, gepolstert, i. jed. Größe,  
bis zum Kindersitz für Kinder, Drachtwagen mit Fellförd.

Stadt von 5 bis 30 M.

Außerdem noch: Feine Kutschwagen, Postwagen, Botenwagen, Hamburger Karren, Milch- und Bierwagen mit seinen Fellpferden.

**Puppen-Körper, Schuhe u. Strümpfe** zu niedrigstem Preis.

**Spielwaaren** aller Art in reichster Auswahl zu sehr billigen Preisen.

**Galanteriewaaren, Schmuckjäcken, Filigranarbeit, Jücher, Lederwaaren** aller Art, prachtvolle Neuheiten, zu bekannt billigen Preisen.

So lange der Vorrath reicht, verkaufe zu nachfolgenden billigen Preisen einen großen Posten gut gearbeiteter

**Schulranzen** mit Gummideckel 1 M. 50 Pf. mit Rindlederdeckel 1 M. - Pf.

mit Blaudedekel 1 M. 75 Pf. do. und Riesen, groß, 1 M. 50 Pf.

mit Seehunddeckel 2 M. - Pf. do. u. Studenten 2 M. - Pf.

**Geschenke nach auswärts sofort gegen Nachnahme.**

## Christbaum-Confekt

**Selbmann**, Grenadierstr. 5.

Wichtel mit Tafel-Gewürz billiga zu verkaufen, Böhmische 12, im Fleischgeschäft.

**Pianos**, bedeutende Ausw., mit Maßl., für 90, 100, 120 M.

**Amalienstraße 15, 2. Et.**

**Neue Kommoden** von 13 M. an bei **Krausse**, Moritzstraße 2, 2. Etage.

Sendungen nach auswärts sofort gegen Nachnahme.

## Schultaschen

mit Gummideckel 1 M. 50 Pf. mit Rindlederdeckel 1 M. - Pf.

mit Blaudedekel 1 M. 75 Pf. do. und Riesen, groß, 1 M. 50 Pf.

mit Seehunddeckel 2 M. - Pf. do. u. Studenten 2 M. - Pf.

**Geschenke nach auswärts sofort gegen Nachnahme.**





Ein prächtig., noch neues  
**Nussb.**  
**Pianino**

steht ganz billig zum Ver-  
kauf Wettinerstraße 2, I. r.



H. WANKE

Königl. Sächs. Hoffstochtbäckler,  
empfiehlt lebende

**Schuppen-**  
**Spiegel- u. Schleif-**  
**Karpfen,**

bis 7 Pf. schwer à Stück, wo je  
alle Sorten Huhn und Seeßelche  
zu billigen Tagespreisen.

**Heinrich Wanke,**  
Königl. Sächs. Hoffstochtbäckler,  
14 Webergasse 14.

Verkauft nach ausführlich prompt  
und bestens.

DRESDEN-A.  
nach dem Gewerbehaus.

**A. W. Schönherr**  
15 Kreuzstrasse 15

nr. 81 bis-83 d. Standesamts-

Fabrik und Exporthaus:

Hohenstein bei Chemnitz.

Versand und Lager:

Dresden-A., Kreuzstrasse 15.

Verkaufsstätte Beurkunstelle für

Wiederkäufer.

Neuheiten:

**Tricot-**  
Tällinen, Blousen,  
Kleidchen, Anzüge,  
Socken, Strümpfe,  
Kopfhüllen, Tücher etc.

Strick- u. Hakewollen.

Handschuhe

f. Damen, Herren, Kinder  
in allen Farben, neuesten Mustern.

Hüten, Kleider,  
Unterkleider

Hosen, Schuhe,

Trot-Jackets.

Normal- und

Reform-Unterkleider,  
Syst. Prof. Jäger o. Dr. Lehmann.

1/2 woll. Unterkleider

Zebra, Vigogne genannt.

Jagdwesten.

Kameelhaar-Decken.

Ausverkauf

Stoffreiter, zurückgesetzter

Posten unter Seidenkostensatz.

Fernpreis 3333

Ausverkauf.

**S. Salym,**  
15 Hauptstrasse 15.

**Kopfhüllen**

vom 50 Pf. an.

**Kinderhauben**  
von 50 Pf. an.

**Kinderkleider**  
von 125 Pf. an.

Unterröcke, Schürzen,  
Schulterkragens,

Corsets

zu höchst billigen Preisen.

**Nur 2 1/2 Mk.**

kosten 1 Sortimentskistchen

Weihnachtsbaum-Confect,

Qualität I, reizende Neuheiten,  
delikat im Geschmack, ca. 410

Stück enthaltend, gegen Nach-

nahme. Kiste berechnet nicht,  
Wiederverkäufern sehr empfohl.,  
bei 10 Kistchen 1 gratis. Zucker-

warenfabrik **M. Brock,**

Dresden, Amalienstr. 19.

**Pianinos**

billig verkauft und vermietet

3. Gottlob, Altmarkt 15, II.

2 gutgeh.

**Pfeiler-Spiegel**

in Pracht-Goldrahmen u. Hart.

Christallgl. in Consolitischen u.

Roumoogl. bill. zu vert. Amalien-

strasse 12, I. Verk. n. ausw. prompt

Vorläufigliches freimäßiges

**Bianino**

prachtvolle Tonfülle, berühmtester

Fabrik, ist ganz außergewöhnlich

billig zu verkaufen. **Pianino-**

straße 66, Gartenthal part.

**Schlittschuhe**

in jeder Preislage

mit bewährte Systeme.

Kinderschlitten

**C.F.A. Richter & Sohn**

Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.

Gelegenheitskauf.

Bettstoff, m. Matratze, äuß.

billig Wettinerstr. 10, I. Eig.



Patent - Kindermann -  
Regenerativ - Gaslampe,  
ein Blas, keine Reparaturen,  
keine Betriebsstörungen,  
mit Absorptionschein W. 22.

**Kronleuchter**

z. zu Gas, u. elektrisch. Dicht

für Salons, Wohn- und Speise-

zimmer, Central-Lampen,

Neuheiten in Glas und Brenner

für Gasbeleuchtung. Lager De-

sauer Wasloch u. Was-Apparate,

Glas - Blattverschlußungen, Gas-

Kaffeewärter und Gas-Bezüge.

**Hermann Liebold,**

Dresden,

gr. Kirchgasse 5,

partiere und 1. Etage.

Gasse für Gas-, Wasser- und

Centralheizungs-Anlagen.

Vertreter der Wenham-

Compagnie.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Ich bitte einen auf Firmen und Betrieb zu wenden.

Gebrüder Liebert,

Königliche Hoflieferanten.

14 Bankstrasse 14,

empfehlen zu Geschenken ihr reichhaltiges Lager von

## Glaswaaren

für Zimmerdekor und Haushalt.

Vollständige Crystall-Tafelgeschirre  
für Ausstattungen.

Spiegel- und Fensterglas.

Altdeutsche Fenster.

Einrahmung von Bildern.

## Briefmarken- Albums,

neueste Auslagen in gr. Auswahl,  
Stück 10 Pf., 25 Pf., 45 Pf.,  
50 Pf., 75 Pf., 90 Pf., 1 Mk., 1 Mk. 50 Pf.,  
2 Mk. 50 Pf.

J. Bargou Söhne,  
Sophienstr. 6 u. Wilsdrufferstr. 54,  
am Postplatz.

Praktische

### Weihnachts-Geschenke

empfiehlt die  
Leinen- und Baumwoll-Weberei  
von

F. T. Mersiowsky,

5 Amalienstrasse 5.

Verkauf zu Fabrikpreisen.

Gebr. Eberstein,

Bestimmt für  
die Feiertage.

### Schlittschuhe

hohe Qualität

Gebr. Eberstein,  
Altmarkt 7.



### Caviar

echt

Astrachaner

großes, graues Korn, mild im Saft, süssende Soße

pro Pfund 6 M. 50 Pf.

G. Albrecht, Dresden, Holzmarkt.

## Fertige Barchent- Blousen

in vielen und schönen Mustern,  
Stück 2 M. 25 Pf., 2 M. 50 Pf.  
u. f. w.

Kinder-Blousen  
vom selben Stoff und gleicher  
Ausführung. Stück 1.50, 1.75  
und 2 M.

Fertige  
Barchent-Unterhölzer  
als Erbsatz für Flanell, gebogen,  
Stück 2 M. 50 Pf. und 2 M.  
75 Pf.

## Fertige Anzüge

(Blouse und Rock),  
aus Syalona gearbeitet. Stück  
6 M. und 6 M. 50 Pf.

Röcke  
von Kleider-Barchent  
in Plisse. Stück 4 M.

Fertige Lüsterröcke  
mit breiter Falte. Stück von  
3 M. 50 Pf. an.

Kinder-Höschen  
mit Leibchen 85 und 95 Pf.

Barchent-Jacken,  
Stück 1.40, 1.80 Pf.

Qanna-Jacken,  
Stück 2 M. 50 Pf. 2 M. 80 Pf.  
3 M.

Barchent-Hemden  
für Männer und Frauen,  
Stück 1.40, 1.50, 1.75 Pf. an,  
für Knaben und Mädchen  
von 60 Pf. an.

Fertige weiße  
Frauen-Hemden,  
Stück 1.50, 1.60, 1.90 Pf.,  
schwarze 2 M. 40 Pf.

Männer-  
Unterhosen  
von 1.20 Pf. an.

Frauen-Hosen  
von 1.30 Pf. an.

Kinder-Höschen  
von 55 Pf. an.

Fertige blaue bedruckte  
Wirthschaftsschürzen,  
Stück 85, 110 Pf.

Schürzen  
aus feinem Wollstoff in vieler  
Musterauswahl, Stück 50, 75  
100 Pf. u. c.

Gabwollstoffe  
Scheuerschürzen,  
Stück 85, 100 Pf.

Fertige  
Bett-Bezüge,  
2 M. 70 Pf., 2 M. 90 Pf.  
3 M. 20 Pf.

Kopfkissen-Bezüge  
75 Pf. 90 Pf.  
fertige

weiße Betttücher  
1 M. 70 Pf., 1 M. 90 Pf.  
2 M. 10 Pf.

weiße  
Waffel-Bettdecken  
Stück 1.75 Pf., 2 M. 2 M.  
30 Pf., 2 M. 75 Pf. 2 M.

Fertige Inlets  
rot, gelb, grün. Stück 3 M.

Glattrothe Inlets,  
Stück 4 M. 50 Pf.

fertige weiße  
Bett-Bezüge

von Stangenleinen, Damast,  
Vorob, Stück von 2 M. 75 Pf.  
an.

Friedr. Paul

Bernhardt,

Dresden,  
Schreibergasse

Nr. 2.

## Weihnachts-Stollen,

als Sultan, Rosinen, Mandel- und Wohnstollen stets  
vorzüglich in grünter Auswahl von vorzüglicher Güte.

Versand nach auswärts gegen Nachnahme.

Gleichzeitig empfiehlt ich meine Weihnachts-Ausstellung  
einer genügenden Beachtung.

Spezialität in Marzipantorten u. Confect. Des-  
gleichen Granatella, Woco, Zacherl und Victoriatorten,  
wie alle in die Conditorei und Bakterei eingeschlagenden Artikel

werden aufs Solidest und Buntlichste ausgeführt in der

Bäckerei u. Conditorei Joseph Hauswald,

Pirnaischestrasse Nr. 36.

## Dresdner Christ-Stollen.

Robert Friedrich's  
Conditorei,  
Wiener Cafe,  
Bismarckplatz Nr. 12,

Dresden,

Wohlmuth: Königl. Sächs. Staats-  
Med. u. Ehrenpreis der Residenz  
Dresden 1887.

empfiehlt nur bewährten Weiß-

und Weißtorte ihre mehrfach mit dem

1. Preis prämierten Rosinen-,  
Mandel- u. Sultanstollen

von 3-30 Mark, ferner Wohn-

stollen von 2 bis 8 Mark von  
altbekannter Güte, sowie jedes

Marzipan, St. Lebkuchen und

ff. Weihnachts-Confect.

Verband gegen Nachnahme.

Vertragspreisliste Nr. 413.

## Schuhwaren -

15 Ausverkauf 15.

## Lucullus,

leichte, sehr fröhligende Delikatesse, vorzüglich gegen  
Wegetzeit, in Kartons à 50 Pf.

Conditorei Fromm,  
König-Johannstrasse.

## J. Röhrig,

Narienstr. 14 Dresden Narienstr. 14.

Hauptniederlage der Firma

Biesolt & Locke,

Neiher Nähmaschinenfabrik, Neiher i. S.,

empfiehlt außeramt vorzügliche

Nähmaschinen für Familiengebrauch

und für gewerbliche Zwecke!

Ehrendiplom! Ehrendiplom!

Ehrendiplom! Ehrendiplom!